

FONTES HISTORIAE IURIS GENTIUM

Quellen
zur Geschichte
des Völkerrechts

Sources
Relating to the History
of the Law of Nations

Herausgegeben von Edited by
WILHELM G. GREWE

In Zusammenarbeit mit dem In cooperation with the
INSTITUT FÜR INTERNATIONALES RECHT
an der Freien Universität Berlin

Band 1

Volume 1

1380 v. Chr./B. C.—1493



1995

Walter de Gruyter · Berlin · New York

Die Deutsche Bibliothek Cataloging-in-Publication Data

Fontes historiae iuris gentium = Quellen zur Geschichte des Völkerrechts / hrsg. von Wilhelm G. Grewe.
In Zusammenarbeit mit dem Institut für Internationales Recht an der Freien Universität Berlin. — Berlin; New York: de Gruyter.
NE: Grewe, Wilhelm G. [Hrsg.]; Quellen zur Geschichte des Völkerrechts
Bd. 1. 1380 v. Chr.—1493.—1995
ISBN 3-11-013876-X

Library of Congress Cataloging-in-Publication Data

Fontes Historiae Iuris Gentium = Quellen zur Geschichte des Völkerrechts.
Includes bibliographical references.
Contents: bd. 1. 1380 v. Chr./B. C.—1493 — Bd. 2. 1493–1815 — Bd. 3. 1815–1945.
1. International law-Sources. I. Grewe, Wilhelm Georg, 1911 —. II. Freie Universität Berlin. Institut für Internationales
Recht. III. Title: Quellen zur Geschichte des Völkerrechts. IV. Title: Sources relating to the history of the law of nations.
JX64.F58 1988 341'.1 88-25615
ISBN 3-11-013876-X (Bd. 1)

©

Copyright 1995 by Walter de Gruyter & Co., 10785 Berlin

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen
des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für
Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.
Printed in Germany

Satz und Druck: H. Heenemann GmbH & Co, 12103 Berlin
Bindarbeiten: Lüderitz & Bauer Buchgewerbe GmbH, 10963 Berlin

Vorwort

Hiermit wird der letzte Band (in der Zählung des Gesamtwerkes Band I) einer Dokumentensammlung vorgelegt, deren vorausgegangene Bände – Band II: 1493–1815; Band III/1: 1815–1918; Band III/2: 1919–1945 – in den Jahren 1988 bis 1992 erschienen sind.

Es handelt sich bei dieser Dokumentation nicht um die wissenschaftliche Edition bisher unveröffentlichter oder gar unbekannter Quellen. Wäre dies die Absicht des Herausgebers gewesen, so hätte er sich auf einen eng begrenzten Zeitabschnitt beschränken müssen. Ein den gesamten Zeitraum der völkerrechtlich relevanten Geschichte umspannendes Werk mit einer solchen Zielsetzung hätte Dutzende von Bänden und eine Lebenszeit des Bearbeiters erfordert.

Die hier verfolgte Zielsetzung war bescheidener. Dem Herausgeber ging es um eine handliche Publikation, die auch bekannte und immer wieder zitierte Texte zugänglich machen und damit dem Studenten, wie auch dem akademischen Lehrer und nicht zuletzt dem politischen und publizistischen Praktiker von Nutzen sein sollte. Diese Absicht wäre vielleicht deutlicher sichtbar geworden, wenn das Werk – wie ursprünglich geplant – auf ein bis zwei Bände beschränkt worden wäre. Im Lauf der Zusammenstellung stellte sich jedoch heraus, daß der Stoff zu umfangreich ist, um in ein solches Format komprimiert werden zu können. Ohnehin ist er von einer solchen Dimension, daß eine rigorose Auswahl unvermeidlich war und die dabei ausgewählten Texte nur auszugsweise wiedergegeben werden können.

Mancher Leser wird vermissen, daß die nicht aufgenommenen Textpassagen weder gekennzeichnet noch durch kurze Inhaltsangaben zusammengefaßt worden sind. Bemängelungen dieser Art sind in bezug auf die bereits erschienenen Bände geäußert worden. Sie sind sorgfältig erwogen worden, mußten jedoch aus praktisch-technischen Gründen verworfen werden, wenn man nicht die äußerstenfalls tragbaren Obergrenzen des Gesamtumfangs überschreiten wollte. Es kommt hinzu, daß bei der fotomechanischen Reproduktion, die aus Kosten- und anderen Gründen zwingend geboten war, Einschübe in den Vorlagentext nur mit erheblichem Aufwand möglich sind. Fast alle vergleichbaren Textausgaben anderer Autoren sind der hier angewandten Methode gefolgt.

Dem Forscher, der einzelne Dokumente analysieren und verwerten möchte, kann der Rückgriff auf Archive und wissenschaftlich aufbereitete

Foreword

This is the last volume (vol. I in the overall counting) of a collection of documents, the preceding volumes of which – vol. II: 1493–1815, vol. III/1: 1815–1919, vol. III/2: 1919–1945 – have been published in the years 1988–1992.

This work does not aim at being a scientific edition of hitherto unpublished or even unknown sources. Had that been the editor's intention, he would have had to confine himself to a very limited period of time. A compilation encompassing the whole of history relevant to the law of nations would fill dozens of volumes and the lifetime of a scholar.

The editor of the »Fontes« followed a much more modest concept. He intended to collect and publish a set of documents which he considered to be significant for and representative of the law of nations in subsequent periods, including those that are well-known and often quoted, but dispersed over a multitude of source books and sometimes difficult to find. Thus, it was conceived with the intention to facilitate access to the source texts for students, academic teachers and, last but not least, for practitioners in politics and the information media.

Perhaps this concept would have appeared clearer, had the work been limited to one or two volumes. But in the course of producing the manuscript it became evident that the dimension of the relevant texts was such that it could not be compressed into just one or two volumes. Even the present format required a rigorous selection of documents, and within many texts a restriction to excerpts.

Some readers will criticize that passages left out from being printed were not marked and their contents not summarized (some complaints of that sort were voiced with respect to the former volumes). All those critical comments have been examined and evaluated with care. But for practical and technical reasons they could not be taken into account and could not modify the concept applied here, because their acceptance would have enlarged the size of the work which had already reached its maximum. Also it is technically very difficult to include new passages into a text reproduced by the photomechanic printing technique, which was chosen for financial and other reasons. Almost all comparable documentations of other editors applied the same method.

The researcher wishing to analyze and evaluate a specific document has to take recourse to ar-

Editionen nicht erspart werden. Immerhin wird er es häufig zu schätzen wissen, daß ihm durch diese Publikation der Zugang zu den Originalquellen gebahnt wird.

Der vorliegende Band, der die Epochen des alten Orients, der klassischen und nachklassischen Antike sowie des Mittelalters bis zu seinem Ausgang zu erfassen sucht, weicht in seiner Anlage etwas von den bereits erschienenen Bänden ab. Fast alle Dokumente werden durch kurze, regenartige Vorbemerkungen eingeleitet. Der Grund hierfür liegt in dem Umstand, daß vielfach Namen (etwa bei den Hethiter- oder Assyrier-Texten) oder Begriffe (z. B. die griechische „Isopolitie“ oder „Proxenie“) auftauchen, die nur dem Spezialisten geläufig sind. Die Vorbemerkungen dienen der Erläuterung solcher Namen oder Begriffe, in vielen Fällen auch der Präzisierung geographischer Angaben oder der Erhellung des geschichtlichen Hintergrundes.

Ein weiterer Unterschied zu den vorausgegangenen Bänden besteht darin, daß nicht nur Verträge, Proklamationen und ähnliche offizielle Dokumente aufgenommen worden sind, sondern auch literarische Texte von Autoren, die keine Ämter und Würden bekleidet haben. Diese Abweichung von den früher befolgten Auswahlkriterien liegt darin begründet, daß in den hier erfaßten Epochen solche Texte einen anderen Rang besitzen als die in den Bänden der späteren Zeit bewußt beiseite gelassenen, wenngleich berühmteren Autoren – wie etwa Vitoria, Grotius, Vattel u. a. Manche Institutionen der griechischen oder römischen Welt lassen sich in Ermangelung anderer Quellen nur aus Berichten und Bemerkungen von Autoren wie Thukydides, Cicero oder Polybios sichtbar machen. Texte von Augustinus, Isidor von Sevilla, Gratian, Thomas von Aquin, Bartolus von Saxoferrato erlangten häufig eine den eigentlichen Rechtsquellen ebenbürtige Autorität.

Alle Dokumente werden in diesem Band ebenso wie in den vorausgegangenen synoptisch angeordnet in drei Sprachen dargeboten: in der Originalsprache (Griechisch, Lateinisch, Spanisch etc.) sowie in deutscher und englischer Übersetzung. In vielen Fällen hat sich der Herausgeber selbst als Übersetzer ins Deutsche oder Englische betätigt. Soweit es sich um Übersetzungen ins Englische handelte, wurden diese – ebenso wie englische Übersetzungen deutscher Mitarbeiter – von Bearbeitern überprüft, für die das Englische Muttersprache ist. Für solche Hilfestellungen danke ich vor allem

Peter Macalister-Smith, Heidelberg,
Clive Lyon, Luxemburg,
John O. Magee, Bonn.

Viele Übersetzungen aus dem Lateinischen ins Deutsche hat

archives or editions compiled by application of all scientific criteria. He may, nevertheless, appreciate the help of the present work in facilitating access to original documents.

The present volume, encompassing the ages of the ancient Orient, the classical and post-classical antiquity in Greece and Rome and the Middle Ages up to the end in the last decades of the 15th century, deviates in a few aspects from the published volumes II and III. Nearly all documents are introduced by short remarks in the style of *re-gesta*, the reason for this addition being that names of persons or geographical locations are often only familiar to historical experts or, in the case of legal terminology, exclusively to jurists. The introductory remarks are meant to explain those names, terms or the historical context in which the document has to be seen.

A further deviation from the concept of volumes II and III consists in presenting not only treaties, proclamations and other official documents but also literary texts of authors not vested with official functions or rank, the reason being the difference of authority to be attributed to such texts: Whereas in the modern age quotations from the famous classics of international law (e.g. Vitoria, Grotius, Vattel) served for the interpretation of legal rules, in antiquity, as well as in the Middle Ages they were more than that, being often vested with an authority almost equal to legal sources in the strict meaning of the word. Also, numerous institutions of the Greek or Roman law of nations can, considering the lack of other sources, only be disclosed from reports and other remarks by authors, such as Thucydides, Cicero or Polybius. Dicta of St. Augustine, Isidore of Seville, Gratianus, Thomas Aquinas, Bartolus of Saxoferrato and others were regarded as having almost legal authority.

All documentary texts are, in conformity with the preceding volumes, arranged in synoptical order in three languages: the original (Greek, Latin, Spanish etc.) and translations into German and English. In a good number of cases the editor himself served as translator. As far as he – or, for that matter, other German collaborators – translated into English, the translations were submitted to the scrutiny of revisers for whom English is their mother tongue. For such help I am indebted to

Peter Macalister-Smith, Heidelberg
Clive Lyon, Luxembourg,
John O. Magee, Bonn.

Many translations from Latin into German have been produced by

Torsten Frühbuss, Bonn,

besorgt. Er war auch an der Herstellung vieler Regesten beteiligt. Andere Übersetzungen aus dem Lateinischen sowie sachkundigen Rat verdanke ich

Professor Karl-Heinz Ziegler, Hamburg.

Übersetzungen aus dem Lateinischen und Altfranzösischen hat

Gisela Schmitt, Bamberg,

gefertigt. Eine Anzahl lateinischer Texte sind sowohl ins Deutsche wie ins Englische von

Arnold Bühler, Heidelberg,

einige von

Bardo Faßbender, Königswinter,

übertragen worden.

Behilflich bei der Suche nach Dokumententexten waren für die griechisch-römische Zeit

Irini Frangou, Heidelberg/Stuttgart,

und für das Mittelalter

Brigitte Klosterberg, Bonn.

Hilfreich war wiederum die logistische Unterstützung durch das Institut für Internationales Recht der Freien Universität Berlin und den dortigen Lehrstuhl von Professor Albrecht Randelzhofer.

Die redaktionelle Bearbeitung des Manuskripts sowie die Überwachung des gesamten Drucklegungsprozesses lag in den Händen von

Oliver Dörr, LL.M. (Lond.), Berlin,

der auch die Verzeichnisse erstellt und einige Übersetzungen geliefert hat. Ihm habe ich besonders zu danken.

Königswinter, im Oktober 1994

Wilhelm G. Grewe

Torsten Frühbuss, Bonn,

who also contributed to a lot of the introductory remarks. To

Professor Karl-Heinz Ziegler, Hamburg,

I am indebted for some translations, as well as for expert advice.

Translations from Latin and old French were, as in the preceding volumes, produced by

Gisela Schmitt, Bamberg.

Several Latin texts have been translated into German and English by

Arnold Bühler, Heidelberg,

and

Bardo Faßbender, Königswinter.

Helpful in collecting documents were with regard to the Greek and Roman periods

Irini Frangou, Heidelberg/Stuttgart,

and for the Middle Ages

Brigitte Klosterberg, Bonn.

As before, the logistical support by the Institute of International Law of the Free University of Berlin, and in particular by the chair of Professor Albrecht Randelzhofer has been helpful.

The editorial revision of the manuscript and the overall supervision of the entire printing process was handled by

Oliver Dörr, LL.M. (Lond.), Berlin,

who also contributed several translations and produced the tables of contents, as well as the bibliography. He deserves my special gratitude.

Inhalt

Contents

Systematisches Inhaltsverzeichnis Band I

Systematic Table of contents Volume I

A. Völkerrecht im alten Orient Law of Nations in the Ancient Orient

I. Verträge der Hethiterkönige Treaties of the Hittite Kings

- | | | |
|-------------------------------------|--|----|
| 1. Um / Around 1360 v. Chr. / B.C. | Vertrag zwischen dem Hethiterkönig Suppiluliuma I. und Niqmaddu II. von Ugarit
Treaty between the Hittite King Suppiluliuma I and Niqmaddu II of Ugarit | 3 |
| 2. Nach / After 1380 v. Chr. / B.C. | Bündnisvertrag zwischen Suppiluliuma I. und Aziru von Amurru
Alliance Treaty between Suppiluliuma and Aziras of Amurru | 4 |
| 3. 1340 v. Chr. / B.C.? | Bündnis- und Vassalitätsvertrag zwischen dem Hethiterkönig Mursilis II. und Duppi-Tesup von Amurru
Alliance and Vassal Treaty between the Hittite King Mursilis II and Duppi-Tessub of Amurru | 9 |
| 4. 1320–1290 v. Chr. / B.C. | Vertrag zwischen dem Hethiterkönig Muwatallis und König Sunassura von Kizwatna (Kriegsgewinnteilung)
Treaty between the Hittite King Muwatallis and King Shunashshura of Kizzuwatna (Distribution of War Gains) | 16 |
| 5. 1280–1270 v. Chr. / B.C. | Friedens- und Bündnisvertrag zwischen dem Hethiterkönig Hattusilis III. und dem ägyptischen König Ramses II.
Peace and Alliance Treaty between the Hittite King Hattusilis III and the Egyptian King Ramses II | 18 |

II. Assyrische Verträge Assyrian Treaties

- | | | |
|---------------------------|---|----|
| 1. 754 v. Chr. / B.C. | Vertrag zwischen dem assyrischen König Assurnirari V. und König Mati'ilu von Arpad
Treaty between the Assyrian King Ashurnirari V and King Mati'ilu of Arpad | 24 |
| 2. 681–669 v. Chr. / B.C. | Vertrag zwischen dem assyrischen König Asarhaddon und König Baal von Tyros
Treaty between the Assyrian King Esarhaddon and King Baal of Tyre | 27 |
| 3. 672 v. Chr. / B.C. | Vasallenverträge des assyrischen Königs Asarhaddon mit medischen Fürsten
Vassal Treaties of the Assyrian King Esarhaddon with Median Princes | 29 |

III. Aramäischer Vertrag Aramaic Treaty

- | | | |
|------------------------|--|----|
| 760–740 v. Chr. / B.C. | Vertrag zwischen dem aramäischen König Bar-Ga'yah von Ktk und König Mati'ilu von Arpad
Treaty between the Aramaic King Bar-Ga'yah of Ktk and King Mati'ilu of Arpad | 33 |
|------------------------|--|----|

B. Völkerrecht der griechischen Stadtstaaten International Law of the Greek City-States

I. Friedens- und Freundschaftsverträge Treaties of Peace and Amity

1. Um / Around 550 v. Chr. / B.C.	Freundschaftsvertrag zwischen Anaitern und Metapiern Treaty of Friendship between Anaites and Metapians	37
2. 510 v. Chr. / B.C.	Freundschaftsvertrag zwischen Sybaris und den Serdaern Treaty of Friendship between Sybaris and the Serdaeans	38
3. 421 v. Chr. / B.C.	50jähriger Friede zwischen Athen und Sparta (Nikias-Friede) Fifty-Year Peace Treaty between Athens and Sparta (Peace of Nicias)	39
4. 386 v. Chr. / B.C.	Edikt des persischen Großkönigs Artaxerxes mit den Bedingungen des „Königsfriedens“ zwischen Persien und Sparta (Friede des Antialkidas) Edict of the Persian King Artaxerxes containing the Terms of the „King's Peace“ between Persia and Sparta (Peace of Antialcidas)	42

II. Bünde und Bündnisse Leagues and Alliances

1. Amphiktyonie Amphictiony		
a) 7. Jhdt. v. Chr. / 7th Cent. B.C.?	Delphische Amphiktyonie (Eid der Amphiktyonen) Delphic Amphictiony (Oath of the Amphictions)	44
b) 591/590 v. Chr. / B.C.	Eid der Amphiktyonen nach dem 1. Heiligen Krieg Oath of the Amphictions after the First Sacred War	45
2. Symmachie: Bilaterales Bündnis ranggleicher Partner Symmachia: Bilateral Alliance between Equal Partners		
Mitte 6. Jhdt. v. Chr. / Mid-6th Cent. B.C.	Bündnis zwischen Elis und Heraia Alliance between Elis and Heraea	46
3. Symmachie zwischen Ungleichen Symmachia between Unequal Partners		
a) 424 v. Chr. / B.C.	Bündnis zwischen Athen und Halieis Alliance between Athens and Halieis	47
b) 446/445 v. Chr. / B.C.	Attischer Volksbeschluß über das Unterwerfungsverhältnis von Chalkis Resolution of the Attic People on the Terms of Subjugation of Chalcis	49
4. Epimachie: Reine Verteidigungsbündnisse Epimachia: Pure Defensive Alliances		
a) 433 v. Chr. / B.C.	Epimachie zwischen Athen und Korkyra Epimachia between Athens and Corcyra	51
b) 418 v. Chr. / B.C.	50jähriges Bündnis zwischen Sparta und Argos Fifty-Year Alliance between Sparta and Argos	52
c) 420 v. Chr. / B.C.	Bündnis zwischen Athen und dem Dreibund Argos, Mantinea und Elis Alliance between Athens and the Tripartite Alliance of Argos, Mantinea and Elis	55
d) 375 v. Chr. / B.C.	Bündnis zwischen Athen und Korkyra Alliance between Athens and Corcyra	58
e) 201/200 v. Chr. / B.C.	Bündnis zwischen Rhodos und Hierapytna Alliance between Rhodes and Hierapytna	59
5. Epimachie mit Gegenschlagsverpflichtung Epimachia with Counter-Attack Commitment		
421 v. Chr. / B.C.	Bündnis zwischen Athen und Sparta Alliance between Athens and Sparta	62

6. Offensiv- und Defensivbündnisse auf der Grundlage „Gleiche Freunde und Feinde“ Offensive and Defensive Alliances on the Basis of "Common Friends and Enemies"		
a) 478/477 v. Chr. / B.C.	Attisch-delischer Seebund First Attic Maritime League (Delian League)	64
b) 377 v. Chr. / B.C.	Zweiter Attischer Seebund Second Attic Maritime League	65
7. Kollektiv-Symmachie Collective Symmachia		
395 v. Chr. / B.C.	Korinthischer Bund gegen Sparta Corinthian League against Sparta	68
8. Allgemeine Friedensbünde zur Wahrung und Verteidigung eines „allgemeinen Friedens“ (<i>koine eirene</i>) General Peace Alliances to Preserve and Defend a "Common Peace" (<i>koine eirene</i>)		
a) 481 v. Chr. / B.C.	Eidgenossenschaft der Hellenen Hellenic League	70
b) 362/361 v. Chr. / B.C.	Allgemeiner hellenischer Friede Common Hellenic Peace	71
c) 338/337 v. Chr. / B.C.	Korinthischer Bund League of Corinth	72

III.**Rechtsschutz und Fremdenrecht (Isopolitie, Asylie)
Legal Protection and Treatment of Aliens (Isopolity, Asyilia)**

1. Rechtshilfe und Rechtsschutz Judicial Assistance and Legal Protection		
a) 450 v. Chr. / B.C.?	Rechtshilfevertrag zwischen Athen und Phaselis Treaty on Judicial Assistance between Athens and Phaselis	74
b) 360–350 v. Chr. / B.C.	Zusammenschluß (Synoikie) von Orchomenos und Euaimon Merger (Synoecismus) of Orchomenus and Euaemon	75
2. Anwendung und Ausschließung von Repressalien Application and Exclusion of Reprisals		
a) Mitte 2. Jhdt. v. Chr. / Mid-2nd Cent. B.C.	Repressalienberichte des Polybios Polybius' Reports on Reprisals	79
b) 450 v. Chr. / B.C.?	Rechtshilfevertrag mit Repressalienverzicht zwischen Oiantheia und Chaleion Treaty on Judicial Assistance containing a Waiver of Reprisals between Oeantheia and Chalaeum	81
c) Um / Around 221 v. Chr. / B.C.?	Asyliebestimmungen im Bündnisvertrag zwischen Malla und Lyttos Provisions on Asyilia in the Alliance Treaty between Malla and Lyttos	82
d) 197–160 v. Chr. / B.C.	Aitolisches Dekret für König Eumenes II. mit Asylie-Verleihung an das Heiligtum von Pergamon Aetolian Decree in favour of King Eumenes II granting Asylum to the Pergamum Sanctuary	83
e) 431–410 v. Chr. / B.C.	Thukydides über Asyl an Altären Thucydides on Asylum at Altars	84
3. Gegenseitige Verleihung der Bürgerrechte (Isopolitie) Mutual Conferment of Citizenship (Isopolity)		
a) Um / Around 330 v. Chr. / B.C.	Isopolitievertrag zwischen Milet und Kyzikos Treaty of Isopolity between Miletus and Cyzicus	85
b) Um / Around 212 v. Chr. / B.C.	Gegenseitige Isopolitie-Verleihung zwischen Milet und Seleukeia (Tralleis) Reciprocal Conferment of Isopolity between Miletus and Seleucia (Tralles)	86
c) 200 v. Chr. / B.C.	Isopolitievertrag zwischen Hierapytna und Priantos Treaty of Isopolity between Hierapytna and Priantos	89

IV. Schiedsgerichtsbarkeit Arbitration

1. 600 v. Chr. / B.C.	Schiedsspruch des Periander von Korinth im Streit zwischen Athen und Mytilene Arbitral Award by Periander of Corinth in the Dispute between Athens and Mytilene	91
2. 446/445 v. Chr. / B.C.	Schiedsklausel im 30jährigen Frieden zwischen Athen und Sparta Arbitration Clause in the Thirty-Year Peace Treaty between Athens and Sparta	92
3. 423 v. Chr. / B.C.	Schiedsklausel im Waffenstillstand zwischen Athen und Sparta Arbitration Clause in the Armistice between Athens and Sparta	93
4. 418 v. Chr. / B.C.	Schiedsklausel im 50jährigen Bündnisvertrag zwischen Sparta und Argos Arbitration Clause in the Fifty-Year Alliance Treaty between Sparta and Argos	94
5. 338–336 v. Chr. / B.C.	Argos' Schiedsspruch im Streit zwischen Melos und Kimolos Arbitral Award by Argos in the Dispute between Melos and Cimolus	95
6. 283/282 v. Chr. / B.C.	Schiedsspruch des Königs Lysimachos im Streit zwischen Samos und Priene Arbitral Award by King Lysimachus in the Dispute between Samos and Priene	96
7. Around / Um 240 v. Chr. / B.C.	Schiedsspruch von fünf rhodischen Richtern im Gebietsstreit zwischen Samos und Priene Arbitral Award by Five Rhodian Judges in the Territorial Dispute between Samos and Priene	98
8. 263/262 v. Chr. / B.C.	Schiedsklausel im Grenz- und Bündnisvertrag zwischen dem Ätolischen und dem Arkananischen Bund Arbitration Clause in the Boundary and Alliance Treaty between the Aetolian and the Arcanian League	103
9. 431–421 v. Chr. / B.C.	Verweigerung schiedsgerichtlicher Beilegung im Archidamischen Krieg Refusal of Arbitral Settlement in the Archidamian War	104

V. Handel und Schifffahrt Commerce and Navigation

1. 423 v. Chr. / B.C.	Bestimmungen über die Freiheit der Küstenschifffahrt im Waffenstillstandsvertrag zwischen Athen und Sparta Provisions on the Freedom of Coastal Navigation in the Armistice between Athens and Sparta	105
2. Um / Around 393 v. Chr. / B.C.	Handelsbestimmungen im Bündnisvertrag zwischen König Amyntas III. von Makedonien und den Chalkidiern Provisions on Trade in the Alliance Treaty between King Amyntas III of Macedon and the Chalcidians	106
3. Vor / Before 394 v. Chr. / B.C.?	Münzkonvention zwischen Mytilene und Phokaia Coinage Convention between Mytilene and Phocaea	108
4. Ende 4. Jhdt. oder 3. Jhdt. v. Chr. / End of 4th Cent. or 3rd Cent B.C.	Zollvertrag zwischen Aigai und Olympos Customs Treaty between Aegaeae and Olympos	109
5. 338/337 v. Chr. / B.C.	Freie Seeschifffahrt und Unverletzlichkeit der Häfen im Korinthischen Bund Free Navigation and Inviolability of the Harbours in the League of Corinth	110
6. 330 v. Chr. (oder früher) / 330 B.C. (or earlier)	Rechtssicherheitsvertrag zwischen Milet und Sardes Treaty on Legal Protection between Miletus and Sardes	111

7. 220 v. Chr. / B.C.	Friedensgarantie für die Dauer des Verzichts auf Bosphorus-Zölle im Friedensvertrag zwischen Byzanz und Rhodos Peace Guarantee for the Time of the Waiver of Bosphorus Tolls in the Peace Treaty between Byzantium and Rhodes	113
-----------------------	--	-----

VI.**Herolde und Gesandte. Proxenie****Heralds and Envoys. Proxeny**

1. Herolde und Gesandte Heralds and Envoys		
a) 481 v. Chr. / B.C.	Antwort des Großkönigs Xerxes an die Sühnegesandtschaft der Spartaner wegen der Ermordung von Herolden in Sparta Response of the Great King Xerxes to the Spartan Atonement Delegation concerning the Slaying of Heralds in Sparta	115
b) 423 v. Chr. / B.C.	Austausch von Gesandten und Herolden für Friedensverhandlungen und Vereinbarung freien Geleits im Waffenstillstandsvertrag zwischen Athen und Sparta Exchange of Envoys and Heralds for Peace Negotiations and Agreement on Safe-Conduct in the Armistice between Athens and Sparta	116
c) 430–428? v. Chr. / B.C.	Beschluß der Athener, weder Herolde noch Gesandte der Spartaner „aus dem Felde“ zu empfangen Athenian Resolution not to Receive Spartan Heralds or Envoys Coming "from the Field"	117
d) 378 v. Chr. / B.C.	Gefangennahme spartanischer Gesandter in Athen beim Eintreffen der Nachricht vom Einfall des Sphodrias in Attika Emprisonment of Spartan Envoys in Athens upon Reports of the Invasion of Attica by Sphodrias	117
e) 430/429 v. Chr. / B.C.	Gefangennahme und Hinrichtung spartanischer Gesandter auf dem Weg nach Persien durch die Athener Emprisonment and Execution by the Athenians of Spartan Envoys on their Way to Persia	118
2. Proxenia Proxeny		
a) 410 v. Chr. / B.C.	Rhodisches Proxenie-Dekret Rhodian Decree of Proxeny	120
b) 367 v. Chr. / B.C.	Attisches Proxenie-Dekret für Coroebus von Sparta Athenian Proxeny for Coroebus of Sparta	121
c) 374 v. Chr. / B.C.	Rede des Polydamas von Pharsalos, Proxenos der Spartaner, im spartanischen Exil Speech of Polydamas of Pharsalus, Proxenos of Sparta, in his Spartan Exile	122

VII.**Regeln und Gebräuche der Kriegführung****Rules and Customs of Warfare**

1. Philosophen über Sinn und Zweck des Krieges Philosophers on the Object and Purpose of War		
a) 427–347 v. Chr. / B.C.	Platon über den Krieg Plato on War	123
b) 384–322 v. Chr. / B.C.	Aristoteles über Wesen und Zweck des Krieges Aristotle on the Nature and Purpose of War	125
2. Förmlichkeiten (insbesondere Kriegserklärung) Formalities (especially Declaration of War)		
a) 480 v. Chr. / B.C.?	Mardonios über die Wahrung von Förmlichkeiten als griechischen Kriegsstil Mardonius on the Compliance with Formalities as the Greek Manner of Warfare	126
b) 434 v. Chr. / B.C.	Kriegserklärung durch Herolde im Streit zwischen Korinth und Korkyra Declaration of War through Heralds in the Dispute between Corinth and Corcyra	127

c) 273 v. Chr. / B.C.	Spartanischer Protest gegen die ohne Kriegserklärung begonnene Invasion des epirotischen Königs Pyrrhos Spartan Protest against the Invasion without Previous Declaration of War by King Pyrrhus of Epirus	130
3. Siegerrecht: Beute und Kriegsgefangene The Victor's Right: Booty and Prisoners of War		
a) 538 v. Chr. / B.C.	Rede des persischen Großkönigs Kyros über die Rechte des Siegers Speech of the Persian King Cyrus on the Victor's Rights	131
b) Ende 5. Jhdt. v. Chr. / End of 5th Cent. B.C.	Die „dissoi logoi“ über das Recht zur Versklavung besiegter Feinde The „dissoi logoi“ on the Right to Enslave Vanquished Enemies	132
c) 427–347 v. Chr. / B.C.	Platon über das Recht des Siegers auf den Besitz des Besiegten Plato on the Victor's Right to the Goods of the Vanquished	132
d) 384–322 v. Chr. / B.C.	Aristoteles über die Versklavung der Kriegsgefangenen als Siegerrecht Aristotle on the Victor's Right to Enslave Prisoners of War	133
4. Schranken der Kriegführung Limits of Warfare		
a) 406 v. Chr. / B.C.	Kallikratidas gegen eine Versklavung kriegsgefangener Hellenen Callicratidas against the Enslavement of Hellenic Prisoners of War	134
b) 427–347 v. Chr. / B.C.	Platon über die Unterscheidung von Griechen und Barbaren im Kriege Plato on the Distinction between Greeks and Barbarians in Times of War	135
c) 200–120 v. Chr. / B.C.?	Polybios gegen die Vernichtung der Lebensgrundlagen von Feinden Polybius against Destroying the Enemies' Basic Means of Existence	136
d) 427 v. Chr. / B.C.	Appell der besiegten Plataer unter Berufung auf das Recht der Schonung eines sich ergebenden Feindes Appeal by the Defeated Plataeans invoking the Usage of Sparing the Suppliant	137
5. Kapitulation Surrender		
458/457 v. Chr. / B.C.	Vertreibung der Messenier als Kapitulationsbedingung der Spartaner Expulsion of the Messenians as a Spartan Condition of Surrender	138
6. Waffenstillstand Armistice		
423 v. Chr. / B.C.	Waffenstillstand zwischen Athen und Sparta Armistice between Athens and Sparta	139
7. Geiseln Hostages		
226/225 v. Chr. / B.C.	Subsidienvvertrag zwischen Ptolemäus III. und dem spartanischen König Kleomenes III. Treaty of Subsidies between Ptolemy III and King Cleomenes III of Sparta	141
8. Aufteilung der Kriegsgewinne Division of War Gains		
a) 450 v. Chr. / B.C.	Klausel im Bündnisvertrag zwischen Knossos und Tylissos Clause in the Alliance Treaty between Knossos and Tylissos	142
b) Um / Around 221 v. Chr. / B.C.?	Beuteteilungsklausel im Bündnisvertrag zwischen Malla und Lyttos Clause on the Division of Booty in the Alliance Treaty between Malla and Lyttos	143
c) 203/202 v. Chr. / B.C.	Geheimvertrag zwischen Philipp V. von Makedonien und Antiochos III. von Syrien über die Aufteilung des Ptolemäer-Reiches Secret Treaty between Philip V of Macedon and Antiochus III of Syria on the Division of the Ptolemaean Empire	144

d) 200 v. Chr. / B.C.	Beuteteilungsklausel im Vertrag zwischen Hierapytna und Priansos Clause on the Division of Booty in the Treaty between Hierapytna and Priansos	145
 C. Völkerrecht der römisch-hellenistischen Welt Law of Nations of the Roman-Hellenistic World		
 I. Friedens- und Freundschaftsverträge Treaties of Peace and Amity		
1. 508/507 v. Chr. / B.C.	Erster Vertrag zwischen Rom und Karthago First Treaty between Rome and Carthage	147
2. 348 v. Chr. / B.C.	Zweiter Vertrag zwischen Rom und Karthago Second Treaty between Rome and Carthage	149
3. 241 v. Chr. / B.C.	Präliminärfriedensvertrag zwischen Rom und Karthago („Lutatius-Vertrag“) Preliminary Peace Treaty between Rome and Carthage („Lutatius Treaty“)	151
4. 205 v. Chr. / B.C.	Friedensvertrag zwischen Rom und Philipp V. von Makedonien (Friede von Phoinike) Peace Treaty between Rome and Philip V of Macedon (Treaty of Phoenice)	152
5. 189 v. Chr. / B.C.	Friedensvertrag zwischen Rom und den Ätolern Peace Treaty between Rome and the Aetolians	154
6. 188 v. Chr. / B.C.	Freundschaftsvertrag zwischen Rom und dem Syrerkönig Antiochos III. (Friede von Apameia) Treaty of Friendship between Rome and the Syrian King Antiochus III (Peace of Apameia)	155
 II. Bündnisverträge Alliance Treaties		
1. 493 v. Chr. / B.C.	Friedens- und Bündnisvertrag zwischen Rom und dem lateinischen Städtebund („Foedus Cassianum“) Peace and Alliance Treaty between Rome and the Latin League („Foedus Cassianum“)	158
2. 215 v. Chr. / B.C.	Bündnis zwischen Philipp V. von Makedonien und Hannibal Alliance between Philip V of Macedon and Hannibal	159
3. 212/211 v. Chr. / B.C.	Bündnis zwischen Rom und dem Ätolerbund Alliance between Rome and the Aetolian League	162
4. 155 v. Chr. / B.C.	Testament des Königs Ptolemäus VIII. Euergetes II. zugunsten Roms Testament of King Ptolemy VIII Euergetes II in favour of Rome	163
5. 105 v. Chr. / B.C.	Bündnisvertrag zwischen Rom und Astypalaia Alliance Treaty between Rome and Astypalaea	164
6. 25 v. Chr. / B.C.	Bündnis zwischen Rom und Mytilene Alliance between Rome and Mytilene	165
 III. Ius gentium, Gastrecht, Schiedsgerichtsbarkeit Ius gentium, Hospitality, Arbitration		
1. Ius gentium und Völkerrecht Ius gentium and Law of Nations		
a) 2. Jhdt., 280–305 n. Chr. / 2nd Cent., 280–305 A.D.	Definitionen des ius gentium bei Gaius und Hermogenian Ius gentium as defined by Gaius and Hermogenian	167
b) 533 n. Chr. / A.D.	Die Institutionen Justinians über Naturrecht, Völkergemeinrecht und Zivilrecht Justinian's Institutes on Natural Law, the Law of Nations and Civil Law	168

2. Natur- und Völkerrecht bei Cicero und Livius Cicero and Livy on Natural Law and the Law of Nations		
a) 51 v. Chr. / B.C.	Ciceros Konzept einer <i>lex aeterna</i> Cicero's Concept of a <i>lex aeterna</i>	173
b) 394 v. Chr. / B.C.	Rede des Furius Camillus an die Falisker nach Livius Speech of Furius Camillus to the Faliscans according to Livy	174
3. Gastrecht Hospitality		
Um / Around 390 v. Chr. / B.C.	Das <i>hospitium publicum</i> Roms mit Caere Rome's <i>hospitium publicum</i> with Caere	175
4. Schiedsgerichtsbarkeit als Herrschaftsinstrument Roms Arbitration as a Roman Instrument of Domination		
a) 200–197 v. Chr. / B.C.	Unterwerfung Philipps V. von Makedonien unter eine schiedsgerichtliche Entscheidung seiner außenpolitischen Streitigkeiten Submission by Philip V of Macedon of his External Disputes to Arbitral Authority	176
b) 195–188 v. Chr. / B.C.	Rom als Schiedsrichter über die Streitigkeiten von Antiochos III. Rome acting as Arbitrator on the Disputes of Antiochus III	178
 IV. Rechtsstellung der Gesandten Legal Position of Envoys		
1. Die Unverletzlichkeit von Gesandten als anerkannter Rechtssatz The Inviolability of Envoys as a Recognized Rule of Law		
a) 1. Hälfte 3. Jhdt. n. Chr. / 1. Half 3rd Cent. A.D.	Marcian über den sakralrechtlichen Ursprung der Unverletzlichkeit Marcianus on the Sacral Origin of the Inviolability	180
b) 120–180 n. Chr. / A.D.	Pomponius über den Grundsatz der Unverletzlichkeit Pomponius on the Principle of Inviolability	181
c) 59 v. Chr. / B.C.– 17 n. Chr. / A.D.	Livius über den Schutz Gesandter durch das Völkerrecht Livy on the Protection of Envoys by the Law of Nations	181
2. Behandlung von Verletzungen des Gesandtenrechts Treatment of Violations of the Law of Envoys		
a) 186/185 v. Chr. / B.C.	Zusammenkunft zur Schlichtung des Streits zwischen den Thessaliern und Philipp von Makedonien Conference to Settle the Dispute between the Thessalians and Philip of Macedon	182
b) 193–223 n. Chr. / A.D.	Ulpian über die <i>lex Iulia</i> : Gesandtenmißhandlung als strafbare Handlung Ulpianus on the <i>lex Iulia</i> : Mistreatment of Envoys as a Criminal Offence	184
c) 188 v. Chr. / B.C.	Auslieferung von Römern wegen der Mißhandlung karthagischer Gesandter Extradition of Romans for the Mistreatment of Carthaginian Envoys	185
d) 406 und/and 300 v. Chr. / B.C.	Bedrohung römischer Gesandter als Kriegsgrund Threats against Roman Envoys as a reason for war	185
3. Kampfbeteiligung Gesandter als Völkerrechtsverstoß Participation of Envoys in the Fighting as a Breach of the Law of Nations		
390 v. Chr. / B.C.	Livius über die Anklage gegen Quintus Fabius Livy on the Indictment of Quintus Fabius	186

V.
Kriegsrecht
Laws of War

1. Kriegserklärung (<i>indictio belli</i>) und Kriegszustand Declaration of War (<i>indictio belli</i>) and State of War	
a) 640–616 v. Chr. / B.C.	Kriegserklärung Roms an die Latiner nach fetialrechtlichem Ritus Rome's Declaration of War to the Latins according to the <i>ius fetiale</i> 187
b) 44 v. Chr. / B.C.	Cicero über die Kriegserklärung als Voraussetzung eines gerechten Krieges Cicero on the Declaration of War as a Precondition for a Just War 189
e) Um/Around 44 v. Chr. / B.C.	Cicero: Kein mittlerer Zustand zwischen Krieg und Frieden Cicero: No Middle Term between War and Peace 189
2. Gerechter Krieg und legitime Kriegsgegner Just War and Legitimate Enemies	
a) 51 v. Chr. / B.C.	Cicero über die Voraussetzungen eines gerechten Krieges Cicero on the Preconditions of a Just War 190
b) 44 v. Chr. / B.C.	Cicero über legitime Kriegsgegner Cicero on Legitimate Enemies 191
c) 120–230 n. Chr. / A.D.	Der legitime Kriegsgegner bei Pomponius, Ulpian und Paulus The Legitimate Enemy as defined by Pomponius, Ulpianus and Paulus 193
3. Ius in bello Ius in bello	
a) 44 v. Chr. / B.C.	Cicero über das <i>ius in bello</i> Cicero on the <i>ius in bello</i> 194
b) 1. Hälfte 3. Jhdt. n. Chr. / 1st Half 3rd Cent. A.D.	Marcian über das Recht zur Versklavung von Gefangenen Marcianus on the Right to Enslave Prisoners 196
c) 2. Jhdt. n. Chr. / 2nd Cent. A.D.	Gaius über das völkerrechtliche Beuterecht Gaius on the Right of Booty under International Law 196
4. Gefangenenaustausch Exchange of Prisoners	
a) 247 v. Chr. / B.C.	Vertrag zwischen Rom und Karthago über den Austausch von Gefangenen Treaty between Rome and Carthage on the Exchange of Prisoners 197
b) 217 v. Chr. / B.C.	Vertrag zwischen Fabius Maximus und Hannibal über den Gefangenenaustausch Treaty between Fabius Maximus and Hannibal on the Exchange of Prisoners 198
5. Waffenstillstand Armistice	
a)	Juristendefinitionen Definitions by Jurists 199
b) 202/201 v. Chr. / B.C.	Waffenstillstand zur Führung von Friedensverhandlungen zwischen Rom und Karthago Armistice for Conducting Peace Negotiations between Rome and Carthage 201
c) 197 v. Chr. / B.C.	Waffenstillstand zwischen Quintilius Flaminus und Philipp V. von Makedonien Armistice between Quintilius Flaminus and Philip V of Macedon 202
d) 195 v. Chr. / B.C.	Waffenstillstand zwischen Rom und Nabis von Sparta Armistice between Rome and Nabis of Sparta 204
e) 152 v. Chr. / B.C.	Waffenstillstand zwischen Marcellus und den Keltiberern Armistice between Marcellus and the Celtiberians 206
f) 62 n. Chr. / A.D.	Waffenstillstand zwischen Domitius Corbulo und dem Partherkönig Vologais I. Armistice between Domitius Corbulo and the Parthian King Vologases I 207

g) 545, 552/553 n. Chr. / A.D.	Waffenstillstände des Kaisers Justinian mit dem Perserkönig Khosrau (Chosroes) I. Armistices of Emperor Justinian with the Persian King Chosroes I	208
6. Kapitulation (deditio) Surrender (deditio)		
a) 616 v. Chr. / B.C.	Kapitulation der sabinischen Stadt Collatia Surrender of the Sabinian City of Collatia	210
b) 321 v. Chr. / B.C.	Kapitulation des römischen Heeres vor den Samniten an den caudinischen Pässen Surrender of the Roman Army to the Samnites at the Caudine Forks	211
c) 254 v. Chr. / B.C.	Kapitulation von Panormos vor den Römern Surrender of Panormus to the Romans	213
d) 150/149 v. Chr. / B.C.	Letzte Kapitulation Karthagos vor seiner Zerstörung Carthage's Final Surrender before her Destruction	214
e) 104 v. Chr. / B.C.	Kapitulation der Seano gegenüber Lucius Caesius in Alcántara Surrender of the Seano to Lucius Caesius at Alcántara	216
7. Geiseln Hostages		
a) 321 v. Chr. / B.C.	600 römische Geiseln als Kapitulationsbedingung der Samniten 600 Roman Hostages as a Samnite Condition of Surrender	217
b) 209 v. Chr. / B.C.	300 karthagische Geiseln nach der römischen Eroberung von Neu-Karthago 300 Carthaginian Hostages following the Roman Conquest of Carthago Nova	218
c) 202/201 v. Chr. / B.C.	Scipio verlangt 100 karthagische Geiseln „als Bürgschaft“ Scipio Demands 100 Carthaginian Hostages "as Surety"	219
d) 190 v. Chr. / B.C.	Scipio verlangt 20 Geiseln von Antiochos als Garantie für die Vertragserfüllung Scipio Demands 20 Hostages from Antiochus to Guarantee Treaty Compliance	219
e) 189 v. Chr. / B.C.	40 ätolische Geiseln zur Garantie der Vertragserfüllung im Friedensvertrag mit Rom 40 Aetolian Hostages to Guarantee Compliance with the Peace Treaty with Rome	220
f) 188 v. Chr. / B.C.	Verpflichtung des Antiochos III. zur Geiselstellung im Frieden von Apameia Obligation of Antiochus III to Provide Hostages to Rome in the Peace of Apameia	220
g) 173/172 v. Chr. / B.C.	Geiselforderung Roms an Perseus von Makedonien Roman Demand for Hostages to Perseus of Macedon	221
h) 150/149 v. Chr. / B.C.	Geiselforderung Roms anlässlich der letzten Kapitulation Karthagos Rome's Demand for Hostages at the Occasion of Carthage's Final Surrender	221
i) 51 v. Chr. / B.C.	Geiselforderung Cäsars an die Bellovacer Cesar's Demand for Hostages from the Bellovaci	222
j) 168 v. Chr. / B.C.	Geiselstellung im Bündnisvertrag zwischen Perseus von Makedonien und dem illyrischen König Genthios Provision of Hostages in the Alliance Treaty between Perseus of Macedon and the Illyrian King Genthios	223
8. Aufteilung von Kriegsgewinnen Division of War Gains		
a) 348 v. Chr. / B.C.	Kriegsgewinnklausel im zweiten Vertrag zwischen Rom und Karthago Clause on War Gains in the Second Treaty between Rome and Carthage	224

b) 212/211 v. Chr. / B.C.	Kriegsgewinnklausel im Bündnis zwischen Rom und dem Ätolerbund Clause on War Gains in the Alliance between Rome and the Aetolian League	225
9. Das „Heimkehrrecht“ (Postliminium) The "Right of Returning" (Postliminium)		
a) 533 n. Chr. / A.D.	Definition in den Institutionen Justinians Definitions given in Justinian's Institutes	226
b) 1. Hälfte 1. Jhdt., 120–180 n. Chr. / 1st Half 1st Cent., 120–180 A.D.	Postliminium bei den klassischen Juristen Pomponius und Proculus Postliminium according to the Classical Jurists Pomponius and Proculus	228

VI.**Handel, Schifffahrt, Seerecht****Commerce, Navigation, Law of the Sea**

1. Handelsverträge Roms Rome's Treaties of Commerce		
a) 508/507 v. Chr. / B.C.	Handelsbestimmungen im ersten Vertrag zwischen Rom und Karthago Provisions on Commerce in the First Treaty between Rome and Carthage	230
b) 348 v. Chr. / B.C.	Handelsbestimmungen im zweiten Vertrag zwischen Rom und Karthago Provisions on Commerce in the Second Treaty between Rome and Carthage	231
c) 408–409 n. Chr. / A.D.	Römisch-persischer Handelsverkehr unter den Kaisern Honorius und Theodosius II. Trade between Rome and Persia under the Rule of the Emperors Honorius and Theodosius II	232
2. Freiheit der Meere Freedom of the Seas		
a) 1. Hälfte 2. Jhdt., 1. Hälfte 3. Jhdt. n. Chr. / 1st Half 2nd Cent., 1st Half 3rd Cent. A.D.	Celsus und Marcian über die Freiheit der Meere Celsus and Marcianus on the Freedom of the Seas	234
b) 2. Jhdt. n. Chr. / 2nd Cent. A.D.	Gaius über die Okkupation herrenlosen Gebiets („insula nata") Gaius on the Occupation of terra nullius ("insula nata")	235
c) 193–223 n. Chr. / A.D.	Ulpian über Sizilien als eine Insel unter der Gebietshoheit Italiens Ulpianus on Sicily as an Island under the Territorial Jurisdiction of Italy	235

D.**Mittelalterliches Völkerrecht****Law of Nations in the Middle Ages****I.**

Engere und weitere Völkerrechtsgemeinschaft: *Res publica christiana* und *communitas omnium gentium*
Closer and Wider Community of Nations: *Res publica christiana* and *communitas omnium gentium*

1. Zusammenwirken priesterlicher und königlicher Gewalt bei der Leitung der Christenheit Co-operation of Priestly and Royal Power in the Guidance of Christendom		
a) 794–799	Die Zwei-Schwerter-Lehre des Alchwin von York The Two Swords-Doctrine of Alcuin of York	236
b) 1143–1146	Die Lehre Ottos von Freising The Teachings of Otto of Freising	238
c) 1288	Die christliche Völkergemeinschaft bei Alexander von Roes The Christian Community of Nations according to Alexander of Roes	239
2. Völkerrecht als Recht zwischen christlichen Gemeinwesen Law of Nations as Law between Christian States		
a) 853	Aufruf Papst Leos IV. zum Kampf gegen die Sarazenen Appeal by Pope Leo IV to Fight the Saracens	241
b) 1095	Aufruf Papst Urbans II. zum 1. Kreuzzug auf dem Konzil von Clermont Appeal by Pope Urban II for the First Crusade at the Council of Clermont	242

c) 1123	Zusicherung eines Kreuzzug-Ablasses durch das 1. Lateran-Konzil Promise of Indulgence for Crusaders by the First Lateran Council	246
d) 1146	Aufruf Bernhards von Clairvaux zum 2. Kreuzzug Appeal by Bernard of Clairvaux for the Second Crusade	247
e) 1253	Hostiensis über den „bellum Romanum“ als gerechten Krieg gegen Ungläubige Hostiensis on the "bellum Romanum" as Just War against Infidels	250
f) 1265	Unterschiedliche Rechtsstellung christlicher und nichtchristlicher Gefangener in den „Siete Partidas“ Alfons' X. von Kastilien Different Legal Status of Christian and Non-Christian Prisoners according to the "Siete Partidas" of Alphonso X of Castile	250
g) 1440–1459	Antonin von Florenz gegen die Versklavung gefangener Christen Antoninus of Florence against the Enslavement of Christian Prisoners	252
3. Projekte eines christlichen Staatenbundes Projects of a Confederation of Christian States		
a) 1306	Friedensplan des Pierre Dubois Peace Project of Pierre Dubois	253
b) 1462	Friedensplan des Böhmenkönigs Georg von Podiebrad Peace Project of the Bohemian King George Podiebrad	254
4. Die Rangordnung der christlichen Herrscher The Order of Precedence of Christian Rulers		
1504	Das Diarium des Paris de Grassis The Diary of Paris de Grassis	265
5. Lateinische und Griechische Christenheit Latin and Greek Christendom		
a) 812	Anerkennung Karls des Großen als Kaiser durch Gesandte von Byzanz Recognition of Charlemagne as Emperor by Envoys from Byzantium	266
b) 843	Kaiserbündnis gegen die Sarazenen (Kaiserbrief von Saint Denis) Imperial Alliance against the Saracens (Imperial Letter of St. Denis)	267
c) 972	Dotalurkunde Kaiser Ottos II. für die künftige Kaiserin Theophanu Deed of Donation by Emperor Otto II for the Future Empress Theophanu	268
6. <i>Societas humana</i> – die naturrechtliche Gemeinschaft des Menschengeschlechts <i>Solcietas humana</i> – the Community of Mankind based on Natural Law		
a) 397–428	Augustinus über ein die ganze Menschheit verbindendes Naturrecht St. Augustine on a Natural Law Joining All Mankind	270
b) 632	Isidor von Sevilla über das allen Völkern gemeinsame Naturrecht Isidore of Seville on the Natural Law Common to All Peoples	271
c) 1266–1273	Thomas von Aquin über ein einziges Naturrecht für alle Menschen Thomas Aquinas on a Single Natural Law Applying to All Men	272

II.

Imperium und sacerdotium: Kaiserliche und päpstliche Weltherrschaftsansprüche
Imperium and sacerdotium: Imperial and Papal Claims to World Dominion

1. Abgrenzung der eigenständigen Machtsphären von Kaiser und Papst Demarcation of the Separate Spheres of Imperial and Pontifical Power		
a) 494	Zweigewaltenlehre Papst Gelasius' I. Two Power-Doctrine of Pope Gelasius I	274

b) 1062	Zwei-Schwerter-Lehre des Petrus Damiani Two Swords-Doctrine of Peter Damian	275
c) 1220–1235	Zwei-Schwerter-Lehre im Sachsenspiegel Two Swords-Doctrine in the Saxon Mirror	276
d) 1059	Papstwahldekret des Papstes Nikolaus II. Decree on Papal Elections by Pope Nicholas II	277
2. Kirchliche Fälschungen als Instrumente päpstlicher Machtpolitik Clerical Forgeries as Instruments of Papal Power Politics		
a) 816	Die Konstantinische Schenkung The Donation of Constantine	279
b) 847	Die Pseudo-Isidorischen Dekretalen The Pseudo-Isidorian Decretals	283
c) 1236	Papst Gregor IX. über die Konstantinische Schenkungs als Grundlage der Überordnung des Papstes über den Kaiser Pope Gregory IX on the Donation of Constantine as Basis of Papal Supremacy over the Emperor	285
d) 1303	Kritik des Johannes Quidort von Paris an der Rechtswirksamkeit der Konstantinischen Schenkungs Refutation by John Quidort of Paris of the Legal Validity of the Donation of Constantine	287
3. Höhepunkte päpstlicher Machtansprüche Highlights of Papal Claims to Power		
a) 1075	Primat des Papsttums als Leitgedanke im „Dictatus papae“ Gregors VII. Papal Primacy as Guiding Principle in the "Dictatus papae" of Gregory VII	289
b) 1198	Sonne-Mond-Gleichnis Papst Innozenz' III. Sun-Moon Parable of Pope Innocent III	291
c) 1200/01	„Deliberatio papae“ Innozenz' III. "Deliberatio papae" of Innocent III	292
d) 1243	Innozenz IV. über die <i>plenitudo potestatis</i> des Papstes als Stellvertreter Christi Innocent IV on the <i>plenitudo potestatis</i> of the Pope as Vicar of Christ	293
e) 1245	Absetzungssentenz Papst Innozenz' IV. gegen Kaiser Friedrich II. (Konzil zu Lyon) Deposition Sentence by Pope Innocent IV against Emperor Frederick II (Council of Lyon)	294
f) 1253	Hostiensis über die Suprematie des Papstes als Stellvertreter Christi Hostiensis on the Supremacy of the Pope as Vicar of Christ	298
g) Der päpstliche Suprematsanspruch im Streit zwischen Papst Bonifaz VIII. und Philipp IV. von Frankreich The Papal Claim to Supremacy in the Dispute between Pope Boniface VIII and Philip IV of France		302
i) 1296	Die Bulle „Clericis laicos“ The Bull "Clericis laicos"	302
ii) 1301	Die Bulle „Ausculat filii“ The Bull "Ausculat filii"	304
iii) 1302	Die Bulle „Unam sanctam“ The Bull "Unam sanctam"	305
h) 1303	Approbationserklärung Bonifaz VIII. für König Albrecht I. Approbatory Statement by Boniface VIII for King Albert I	306
i) 1303	Abendmahlsbulle Bonifaz' VIII. („In coena domini“) Holy Communion Bull of Boniface VIII ("In coena domini")	307
j) 1312	Waffenstillstandsgebot Papst Clemens' V. an Kaiser Heinrich VII. und König Robert von Neapel Order of Truce by Pope Clement V to Emperor Henry VII and King Robert of Naples	309
k) 1346	Clemens VI. über die Aufgaben von Papst und Kaiser Clement VI on the Mandates of Pope and Emperor	312

4. Kompromisse im Streit der beiden Universalmächte		
Accommodations in the Dispute of the Two Universal Powers		
a) 962	Privileg Kaiser Ottos I. für die römische Kirche („Pactum Ottonianum“) Privilege by Emperor Otto I for the Roman Church (“Pactum Ottonianum”)	314
b) 1122	Wormser Konkordat Concordat of Worms	316
c) 1133	Päpstliches Privileg für Kaiser Lothar III. Papal Privilege for Emperor Lothar III	318
d) 1153	Konstanzer Vertrag zwischen Kaiser Friedrich I. und Papst Eugen III. Treaty of Constance between Emperor Frederick I and Pope Eugene III	318
5. Konkurrierende Weltherrschaftsansprüche von Kaiser und Papst		
Rival Claims to World Dominion of Emperor and Pope		
a) 1157	Rundschreiben Friedrichs I. gegen die Abhängigkeit des Kaisertums von päpstlicher Verleihung Circular Letter by Frederick I against the Empe- rorship being Dependent on Papal Investiture	320
b) 1312	„Encyclica in forma maiori“ Kaiser Heinrichs VII. “Encyclica in forma maiori” of Emperor Henry VII	322
c) 1323	Exkommunikationsdrohung Papst Johannes XXII. gegen Kaiser Ludwig den Bayern Threat of Excommunication by Pope John XXII against Emperor Louis the Bavarian	325
d) 1328	Absetzungsdekret Ludwigs des Bayern gegen Papst Johannes XXII. Decree of Deposition by Louis the Bavarian against Pope John XXII	327
e) 1338	Beschluß der Kurfürsten über die Königswahl („Weistum von Rhens“) Resolution of the Electors on the Election of the King (Prescription of Rhense)	329
f) 1338	Gesetz über Königswahl und Kaisertum („Licet iuris“) Law relating to the Election of King and Emperor (“Licet iuris”)	330
6. Weltherrschaftsansprüche im Spiegel der Literatur		
Claims to World Dominion as Reflected in Literature		
a) 1303	Johannes Quidort von Paris über das Verhältnis von weltlicher und geistlicher Gewalt John Quidort of Paris on the Relationship between Temporal and Spiritual Power	332
b) 1312	Rechtsgutachten des Johannes von Calvaruso im Streit zwischen Heinrich VII und der Kurie Legal Opinion by John of Calvaruso in the Dispute between Henry VII and the Curia	333
c) 1324	Marsilius von Padua gegen die weltlichen Herrschaftsansprüche von Papst und Kirche Marsilius of Padua against the Claims to Temporal Power by the Pope and the Church	341
d) 1340	Lupold von Bebenburg über die Rechte von Kaiser und Reich gegenüber dem Papst Lupold of Bebenburg on the Rights of Emperor and Empire in relation to the Pope	342
e) 1354	Bartolus von Sassoferrato über den Kaiser als <i>dominus mundi</i> Bartolus of Saxoferrato on the Emperor as <i>dominus mundi</i>	343
f) 1350–1400	Baldus de Ubaldis über den Kaiser als <i>dominus</i> <i>mundi</i> Baldus de Ubaldis on the Emperor as <i>dominus</i> <i>mundi</i>	344

III.**Rechtsstatus der Heiden und ihr Verhältnis zu den Christen****Legal Status of the Heathen and their Relationship to Christians****1. Eigentum und Herrschaftsgewalt von Ungläubigen**
Property and Jurisdiction of Infidels

- | | | |
|--------------|---|-----|
| a) 1198 | Verbot des Handels der Venezianer mit Sarazenen durch Papst Innozenz III.
Prohibition of Venetian Trade with Saracens by Pope Innocent III | 346 |
| b) 1243 | Papst Innozenz IV. über die Rechtsstellung von Ungläubigen
Pope Innocent IV on the Legal Status of Infidels | 348 |
| c) 1253 | Einschränkung der Lehre Innozenz' IV. über die Rechtsstellung der Ungläubigen durch Hostiensis
Reduction of the Teachings of Innocent IV on the Legal Status of Infidels by Hostiensis | 351 |
| d) 1266–1273 | Thomas von Aquin über das Verhältnis von Christen und Ungläubigen
Thomas Aquinas on the Relationship between Christians and Infidels | 352 |
| e) 1302 | Aegidius Romanus gegen Eigentum und Hoheitsgewalt von Ungläubigen
Aegidius Romanus against Property and Jurisdiction of Infidels | 353 |
| f) 1326 | Augustinus Triumphus für die Respektierung der Rechte von friedlichen Ungläubigen
Augustinus Triumphus in favour of Respecting the Rights of Peaceful Infidels | 355 |
| g) 1384 | John Wycliffe über die Rechtlosigkeit im Stande der Todsünde
John Wycliffe on the Outlawry in a State of Mortal Sin | 356 |
| h) 1415 | Konklusionen des Paulus Vladimiri über die Rechtsstellung von Heiden
Conclusions of Paul Vladimiri on the Legal Status of Heathen | 357 |
| i) 1417 | Antwort auf Vladimiri durch Johannes Urbach für den Deutschen Orden
Reply to Vladimiri by John Urbach for the Teutonic Order | 363 |

2. Verträge zwischen Christen und Heiden auf der Grundlage der Gleichberechtigung
Treaties between Christians and Heathen on the Basis of Equal Rights

- | | | |
|---------|--|-----|
| a) 1181 | Friedensvertrag zwischen der Republik Genua und dem König von Mallorca
Peace Treaty between the Republic of Genoa and the King of Majorca | 365 |
| b) 1229 | Vertrag zwischen Kaiser Friedrich II. und dem ägyptischen Sultan El-Kamil
Treaty between Emperor Frederick II and the Egyptian Sultan El-Kamil | 369 |
| c) 1251 | Handelsvertrag zwischen dem venezianischen Dogen Morosini und dem König von Tunis und Tripolis
Treaty of Commerce between the Venetian Doge Morosini and the King of Tunis and Tripolis | 370 |
| d) 1446 | Vertrag zwischen dem osmanischen Sultan Mehmed II. und der Republik Venedig
Treaty between the Ottoman Sultan Mehmed II and the Republic of Venice | 375 |

3. Christen, Juden und Sarazenen
Christians, Jews and Saracens

- | | | |
|---------|---|-----|
| a) 1063 | Enzyklika Papst Alexanders II. über die Behandlung von Juden und Sarazenen
Encyclical of Pope Alexander II on the Treatment of Jews and Saracens | 378 |
| b) 1236 | Verbot der Tötung von Juden durch das Konzil von Tours
Prohibition to Kill Jews by the Council of Tours | 379 |

IV.**Friedensverträge und Kapitulationen
Peace Treaties and Capitulations**

1.	552	Kapitulation der Goten vor dem byzantinischen Feldherrn Narses Capitulation of the Goths to the Byzantine General Narses	380
2.	561/562	50jähriger Friede zwischen Byzanz und Persien Fifty-Year Peace between Byzantium and Persia	381
3.	1156	Friede von Benevent zwischen König Wilhelm I. von Sizilien und Papst Hadrian IV. Peace of Beneventum between King William I of Sicily and Pope Adrian IV	385
4.	1177	Friede von Venedig zwischen Kaiser Friedrich I. und Papst Alexander III. Peace of Venice between Emperor Frederick I and Pope Alexander III	387
5.	1183	Friede von Konstanz zwischen Kaiser Friedrich I. und dem lombardischen Städtebund Peace of Constance between Emperor Frederick I and the Lombardic City League	390
6.	1370	Friede von Stralsund zwischen dem König von Dänemark und den Hansestädten Peace of Stralsund between the King of Denmark and the Hanse Cities	394
7.	1411	Friede von Thorn zwischen dem Deutschen Orden und Polen/Litauen Peace of Torun between the Teutonic Order and Poland/Lithuania	396

V.**Bünde, Bündnisse und Freundschaftsverträge
Confederations, Alliances and Treaties of Amity**

1.	Bünde Confederations		
a)	1291	Bund der drei schweizerischen Urkantone Confederation of the three Original Swiss Cantons	399
b)	1315	Erneuerung des Bundes der Urkantone Renewal of the Confederation of the Original Cantons	402
2.	Heiratsvertrag Marriage Contract		
	1188	Heiratsvertrag zwischen Kaiser Friedrich I. und Alfons VIII. von Kastilien Marriage Contract between Emperor Frederick I and Alphonso VIII of Castile	405
3.	Bündnisverträge Alliance Treaties		
a)	1227/1232	Bündnis zwischen Kaiser Friedrich II. und König Ludwig IX. von Frankreich Alliance between Emperor Frederick II and King Louis IX of France	410
b)	1281	Dreierbündnis zwischen Karl von Anjou, Philipp von Courtenay und Venedig Triple Alliance between Charles of Anjou, Philip of Courtenay and Venice	412
c)	1294	Bündnisvertrag zwischen Eduard I. von England und dem römisch-deutschen König Adolf von Nassau Alliance Treaty between Edward I of England and Adolf of Nassau, King of the Romans	415
d)	1353	Bündnisvertrag zwischen Eduard III. von England und Alfons IV. von Portugal Alliance Treaty between Edward III of England and Alphonso IV of Portugal	417
e)	1373	Friedens-, Freundschafts- und Bündnisvertrag zwischen Eduard III. von England und Ferdinand I. von Portugal Treaty of Peace, Friendship and Alliance between Edward III of England and Ferdinand I of Portugal	419

f) 1355/56	„Familienbündnis“ zwischen Kaiser Karl IV. und Johann II. von Frankreich "Family Alliance" between Emperor Charles IV and John II of France	422
g) 1369	Beistandsvertrag zwischen Eduard III. von England und Herzog Eduard von Geldern Treaty of Assistance between Edward III of England and Edward, Duke of Geldern	425

VI.**Die Christenheit als eine Vielzahl unabhängiger Gemeinwesen
Christendom as a Plurality of Independent States****1. Die Ablösung des universalistischen Weltbildes durch pluralistische Konzeptionen
The Replacement of Universalism by Pluralistic Conceptions**

a) 1201–1210	Alanus Anglicus über die im Völkerrecht begründete Staatenvielfalt Alanus Anglicus on the Plurality of States Inherent to the Law of Nations	427
b) 1303	Johannes Quidort von Paris über königliche und päpstliche Gewalt John Quidort of Paris on Royal and Papal Authority	428
c) 1324	Marsilius von Padua gegen eine einheitliche Weltregierung Marsilius of Padua against a Unified World Government	430

**2. Herrscher, die keinen Höheren anerkennen: Der Grundsatz „rex imperator in regno suo“
Rulers Recognizing No Superior: The Principle "rex imperator in regno suo"**

a) 1075	Brief Papst Gregors VII. an Herzog Geisa von Ungarn Letter of Pope Gregory VII to Duke Geisa of Hungary	432
b) 1202	Dekretale „Per venerabilem“ Papst Innozenz' III. Decretal "Per venerabilem" of Pope Innocent III	433
c) 1265	Der „rex imperator“-Grundsatz in den „Siete Partidas“ Alfons' X. von Kastilien The "rex imperator"-Principle in the "Siete Partidas" of Alphonso X of Castile	436
d) 1270–1280	„Glossa ordinaria“ des Marino da Caramanico "Glossa ordinaria" of Marino da Caramanico	437
e) 1354	Die Formel „civitas sibi princeps“ des Bartolus von Sassoferato The Formula "civitas sibi princeps" of Bartolus of Saxoferrato	444
f) 1350–1400	Baldus de Ubaldis über die Beziehungen zwischen unabhängigen Herrschern Baldus de Ubaldis on the Relations between Independent Rulers	445
g) 1340	Der „rex imperator“-Grundsatz als Gewohnheitsrecht bei Lupold von Bebenburg The "rex imperator"-Principle as Customary Law according to Lupold von Bebenburg	446
h) 1310	Bündnis- und Freundschaftsvertrag zwischen Kaiser Heinrich VII. und Philipp IV. von Frankreich Treaty of Alliance and Friendship between Emperor Henry VII and Philip IV of France	448
i) 1312/13	Entgegnung Philipps IV. von Frankreich und Eduards II. von England auf die Oberhoheitsansprüche Kaiser Heinrichs VII. Response by Philip IV of France and Edward II of England to Claims of Superiority of Emperor Henry VII	452

VII.**Anerkennung von Herrschaftsgewalt und Gebietshoheit****Recognition of Sovereignty and Territorial Dominion**

- 1. Approbation und Reprobation in den Beziehungen zwischen Kaiser und Papst**
Approbation and Reprobation in the Relationship between Emperor and Pope
 - a) 751 Eignungsprüfung des Frankenkönigs Pippin durch Papst Zacharias I.
Examination of the Idoneity of Pippin, King of the Franks, by Pope Zachariah I 455
 - b) 757 Wahlanzeige Papst Pauls I. an den Frankenkönig
Election Notice of Pope Paul I to the King of the Franks 456
 - c) 796 Antwortschreiben Karls des Großen auf die Wahlanzeige Papst Leos III.
Response by Charlemagne to the Election Notice of Pope Leo III 457
 - d) 1081 Schreiben Papst Gregors VII. an Bischof Hermann von Metz
Letter of Pope Gregory VII to Bishop Hermann of Metz 459
 - e) 1152 Wahlanzeige Kaiser Friedrichs I. und Antwort Papst Eugens III.
Election Notice by Emperor Frederick I and Reply by Pope Eugene III 462
 - f) 1200/01 Approbation Ottos IV. in der „Deliberatio papae“ Papst Innozenz' III.
Approbation of Otto IV in the "Deliberatio papae" of Pope Innocent III 464
 - g) 1202 Protest deutscher Fürsten gegen die Einmischung Papst Innozenz' III. in die Königswahl
Protest of German Princes against the Interference by Pope Innocent III with the King's Election 467
 - h) 1202 Bekräftigung der päpstlichen Approbationsgewalt durch Innozenz III. in der Dekretale „Venerabilem fratrem“
Reassertion of the Papal Power of Approbation by Innocent III in the Decretal "Venerabilem fratrem" 469
 - i) 1323 Warnung Papst Johannes' XXII. an Ludwig den Bayern vor einer Amtsausübung ohne päpstliche Approbation
Warning by Pope John XXIII to Louis the Bavarian from Assuming Office without Papal Approbation 471
 - j) 1340 Lupold von Bebenburg gegen das Erfordernis einer Approbation des gewählten römisch-deutschen Königs
Lupold of Bebenburg against the Requirement of Approbation of the Roman-German King Elect 472
 - k) 1346 Bestätigung der päpstlichen Approbationsgewalt und Approbation Kaiser Karls IV. durch Papst Clemens VI.
Confirmation of the Papal Power of Approbation and Approbation of Emperor Charles IV by Pope Clement VI 473
- 2. Gegenseitige Anerkennung von Legitimität und territorialem Besitzstand weltlicher Herrscher**
Mutual Recognition by Secular Rulers of their Legitimacy and Territorial Dominion
 - a) 586 Vertrag von Andelot zwischen den Merowingerkönigen Guntram und Childebert
Treaty of Andelot between the Merovingian Kings Guntram and Childebert 475
 - b) 817 Reichsteilungsgesetz und Erbfolgeordnung (Ordinatio imperii) Ludwigs des Frommen
Division of the Empire and Order of Succession (Ordinatio imperii) decreed by Louis the Pious 477
 - c) 843 Vertrag von Verdun
Treaty of Verdun 481
 - d) 847 Anerkennung der Reichsteilung auf dem Frankentag zu Mersen
Recognition of the Division of the Empire at the Diet of the Franks at Meerssen. 482

e) 870	Verträge von Aachen und Mersen über die Aufteilung des lotharingischen Reiches Treaties of Aix-la-Chapelle and Meerssen on the Division of the Lotharingian Empire	486
f) 921	Freundschaftsvertrag zwischen Heinrich I. und Karl III. (Bonner Vertrag) Treaty of Friendship between Henry I and Charles III (Treaty of Bonn)	487
VIII. Rechtsetzung Law-Making		
1. Das Völkerrecht im Stufenbau der Rechtsordnung The Law of Nations in the Hierarchy of the Legal Order		
a) 400–428	Der Stufenbau der Rechtsordnung bei Augustinus The Hierarchy of the Legal Order according to St. Augustine	489
b) 632	Definition des Völkerrechts durch Isidor von Sevilla Law of Nations as defined by Isidore of Seville	491
c) 1266–1273	Thomas von Aquin über <i>lex aeterna</i> , <i>lex naturale</i> und <i>ius gentium</i> Thomas Aquinas on <i>lex aeterna</i> , <i>lex naturalis</i> and <i>ius gentium</i>	492
2. Gesetz und Gewohnheitsrecht (<i>lex</i> und <i>consuetudo</i>) Law and Customary Law (<i>lex</i> and <i>consuetudo</i>)		
a) 632	Definition von Recht, Gesetz und Gewohnheit durch Isidor von Sevilla <i>Ius</i> , <i>lex</i> and <i>consuetudo</i> as defined by Isidore of Seville	494
b) 1082	Papst Gregor VII. über die Unterordnung des Gewohnheitsrechts unter die Wahrheit Pope Gregory VII on Customary Law being Subordinate to the Truth	495
c) 1326	Papst Johannes XXII. über die Begrenzung des Gewohnheitsrechts durch die päpstliche Autorität Pope John XXII on Customary Law being Limited by the Papal Authority	495
d) 1266–1273	Thomas von Aquin über Funktion und Gesetzeskraft des Gewohnheitsrechts Thomas Aquinas on Function and Binding Force of Customary Law	496
e) 1354	Bartolus von Saxoferrato über die Rechtskraft der <i>consuetudo</i> Bartolus of Saxoferrato on the Legal Force of <i>consuetudo</i>	497
f) 1340	Lupold von Bebenburg über Gewohnheitsrecht als Grundlage königlicher Machtbefugnisse Lupold of Bebenburg on <i>consuetudo</i> as the Basis of Royal Power	498
3. Päpstliche Ansprüche auf universale Rechtsetzungsgewalt Papal Claims to Universal Law-Making Power		
a) 847–857	Die Lehre des Benedictus Levita The Teachings of Benedictus Levita	500
b) 1075	Die Rechtsetzungsgewalt des Papstes im „Dictatus papae“ Gregors VII. The Law-Making Power of the Pope in the “Dictatus papae” of Gregory VII	501
c) 1215	Annullierung der Magna Carta durch Innozenz III. Annulment of the Magna Carta by Innocent III	502
d) 1220–1235	Ablehnung eines Rechts des Papstes zur Änderung sächsischen Rechts im Sachsenspiegel Rejection of a Right of the Pope to Alter Saxon Law in the Saxon Mirror	507
e) 1374	Annullierung von 14 Artikeln des Sachsenspiegels durch Papst Gregor XI. Annulment of 14 Articles of the Saxon Mirror by Pope Gregory XI	508

f) 1243	Innozenz IV. über die <i>potestas condendi canones</i> des Papstes Innocent IV on the <i>potestas condendi canones</i> of the Pope	509
g) 1326	Augustinus Triumphus über den Papst als Gesetzgeber und Gesetzesreformer Augustinus Triumphus on the Pope as Legislator and Law Reformer	510
h) 1346	Clemens VI. über Rechtsetzung als Teil der päpstlichen Amtsgewalt Clement VI on Law-Making as Part of the Papal Power	511

IX.**Rechtsprechung und Schiedsgerichtsbarkeit
Judiciary and Arbitration**

1. Päpstliche Ansprüche auf das höchste Richteramt Papal Claims to the Highest Judicial Office		
a) 1075	Gregor VII. im „Dictatus papae“ über die richterliche Funktion des Papstes Gregory VII in his “Dictatus papae” on the Judicial Function of the Pope	512
b) 1203	Bemühungen Innozenz' III. um Vermittlung und Schiedsamt im Streit der Könige von England und Frankreich Efforts by Innocent III to Mediate and Arbitrate in the Dispute between the Kings of England and France	513
c) 1204	Innozenz III. in der Dekretale „Novit ille“ über den Papst als Vermittler und Schiedsrichter zwischen weltlichen Herrschern Innocent III in the Decretal “Novit ille” on the Pope as Mediator and Arbitrator between Secular Rulers	519
d) 1243	Innozenz IV. über die richterliche Stellung des Papstes Innocent IV on the Judicial Position of the Pope	521
e) 1298	Bonifaz VIII. als Schiedsrichter im Streit der Könige von England und Frankreich Boniface VIII as Arbitrator in the Dispute between the Kings of England and France	523
f) 1302	Bonifaz VIII. über das päpstliche Richteramt in der Bulle „Unam sanctam“ Boniface VIII in the Bull “Unam sanctam” on the Judicial Office of the Pope	526
g) 1313/14	Kassation eines kaiserlichen Urteils durch Clemens V. in der Dekretale „Pastoralis cura“ Annulment of an Imperial Judgment by Clement V in the Decretal “Pastoralis cura”	527
h) 1326	Augustinus Triumphus über das Richteramt des Papstes Augustinus Triumphus on the Judicial Office of the Pope	528
i) 1346	Clemens VI. über „iudicare“ als Amtsbefugnis des Papstes Clement VI on “iudicare” as an Official Power of the Pope	529
2. Schiedsverträge und Schiedssprüche zwischen weltlichen Obrigkeiten Arbitration Treaties and Arbitral Awards between Temporal Authorities		
a) 1167	Schiedsklausel im Vertrag der Grafen von Holland und Flandern zur Regelung von Rechtsstreitigkeiten Arbitration Clause in the Treaty on the Settlement of Legal Disputes between the Counts of Holland and Flanders	530
b) 1175	Schiedskompromiß im Vertrag von Montebello zwischen Kaiser Friedrich I. und dem lombardischen Städtebund Arbitral Compromise in the Treaty of Montebello between Emperor Frederick I and the Lombardic City League	531

c) 1176	Schiedskomproß im Streit der Könige Alfons VIII. von Kastilien und Sancho VI. von Navarra Arbitral Compromise in the Dispute between the Kings Alphonso VIII of Castile and Sancho VI of Navarre	533
d) 1177	Schiedsklausel im Bündnisvertrag zwischen Ludwig VII. von Frankreich und Heinrich II. von England Arbitration Clause in the Alliance Treaty between Louis VII of France and Henry II of England	537
e) 1185	Einstweilige Vergleichsverfügung Kaiser Friedrichs I. im Streit zwischen den Markgrafen von Gavi und der Stadt Tortona Temporary Conciliation Order by Emperor Frederick I in the Dispute between the Margraves of Gavi and the City of Tortona	540
f) 1285	König Magnus von Schweden als Schiedsrichter im Streit zwischen dem König von Norwegen und den Hansestädten King Magnus of Sweden as Arbitrator in the Dispute between the King of Norway and the Hanse Cities	542
g) 1304	Schiedsklausel im Bündnisvertrag zwischen dem Deutschen Orden, den Fürstbischöfen von Dorpat und Oesel und der Estnischen Ritterschaft Arbitration Clause in the Alliance Treaty between the Teutonic Order, the Prince-Bishops of Dorpat and Oesel and the Estonian Body of Knights	544
h) 1309	Schiedsspruch König Jakobs II. von Aragon im Streit zwischen Friedrich von Aragon, Karl II. von Anjou und Robert von Anjou Arbitral Award by King James II of Aragon in the Dispute between Frederick of Aragon, Charles II of Anjou and Robert of Anjou	546
i) 1310	Schiedsklausel im Pariser Vertrag zwischen Kaiser Heinrich VII. und Philipp IV. von Frankreich Arbitration Clause in the Treaty of Paris between Emperor Henry VII and Philip IV of France	547
j) 1411	Schiedsklauseln im Friedensvertrag von Thorn zwischen dem Deutschen Orden und Polen/Litauen Arbitration Clauses in the Peace Treaty of Torun between the Teutonic Order and Poland/Lithuania	549
k) 1412	Schiedsspruch König Sigismunds im Streit zwischen dem Deutschen Orden und Polen/Litauen Arbitral Award by King Sigismund in the Dispute between the Teutonic Order and Poland/Lithuania	550
3. Projekte eines internationalen Schiedsgerichtshofs Projects of an International Court of Arbitration		
a) 1306	Vorschläge für einen internationalen Schiedshof im Friedensplan des Pierre Dubois Proposals for an International Arbitral Court in the Peace Project of Pierre Dubois	555
b) 1462	Bestimmungen über gerichtliche Streitbeilegung im Friedensplan des Georg von Podiebrad Provisions on the Judicial Settlement of Disputes in the Peace Project of George Podiebrad	556

X.

Rechtszwang, bellum iustum und ius in bello
Law Enforcement, bellum iustum and ius in bello

1. Der Krieg in der christlichen Ethik
War in the Light of Christian Ethics

a) 400–428	Augustinus über den Krieg St. Augustine on War	558
------------	---	-----

b) 1266–1273	Thomas von Aquin über den Krieg Thomas Aquinas on War	561
2. Die Lehre vom gerechten Krieg The Just War-Doctrine		
a) 400–428	Augustinus' Bedingungen des gerechten Krieges St. Augustine' Conditions of Just War	563
b) 632	Isidor von Sevilla über die legitimen Kriegsgründe Isidore of Seville on the Legitimate Grounds for War	566
c) 1140–1150	Die Kriterien des gerechten Krieges im <i>Decretum Gratiani</i> The Criteria of Just War in the <i>Decretum Gratiani</i>	567
d) 1234–1244	Fünf Bedingungen des Raimund von Pennaforte für den gerechten Krieg Five Conditions for Just War by Raymond of Penafort	568
e) 1245	Papst Innozenz IV. über Rechtsfragen des gerechten Krieges Pope Innocent IV on Legal Issues of Just War	570
f) 1253	Sieben Arten des Krieges bei Hostiensis Seven Types of War according to Hostiensis	572
g) 1266–1273	Drei Bedingungen des Thomas von Aquin für den gerechten Krieg Three Conditions for Just War according to Thomas Aquinas	573
h) 1354	Bartolus von Sassoferrato über Repressalien- gründe entsprechend den Bedingungen des gerechten Krieges Bartolus von Saxoferrato on Grounds for Reprisals corresponding to the Conditions for Just War	574
i) 1350–1400	Fünf Voraussetzungen des gerechten Krieges bei Baldus de Ubaldis Five Prerequisites of Just War according to Baldus de Ubaldis	576
3. Instrumente kirchlicher Zwangsgewalt: Waffengewalt Instruments of Ecclesiastical Enforcement: Armed Force		
a) 1062	Petrus Damiani gegen den Waffengebrauch durch die Kirche Peter Damian against the Use of Armed Force by the Church	577
b) 1095	Wilhelm von Tyrus über Bischof Adémar von Puy als Befehlshaber des Ersten Kreuzzuges William of Tyre on Bishop Adémar of Puy as Commander of the First Crusade	578
c) 1140–1150	Unzulässigkeit des Waffengebrauchs durch Geistliche gemäß dem <i>Decretum Gratiani</i> Inadmissibility of the Use of Armed Force by Clerics according to the <i>Decretum Gratiani</i>	579
d) 1266–1273	Thomas von Aquin gegen Anwendung von Waffengewalt durch die Kirche Thomas Aquinas against the Use of Armed Force by the Church	581
4. Instrumente kirchlicher Zwangsgewalt: Amtsenthebung Instruments of Ecclesiastical Enforcement: Deposition from Office		
a) 1076–1080	Absetzungssentenzen Papst Gregors VII. gegen Kaiser Heinrich IV. Deposition Sentences of Pope Gregory VII against Emperor Henry IV	582
b) 1245	Absetzungssentenz Papst Innozenz' IV. gegen Kaiser Friedrich II. Deposition Sentence of Pope Innocent IV against Emperor Frederick II	585
5. Instrumente kirchlicher Zwangsgewalt: Vermögensentziehung Instruments of Ecclesiastical Enforcement: Confiscation of Property		
a) 1140–1150	Rechtmäßigkeit der Enteignung von Häretikern nach dem <i>Decretum Gratiani</i> Lawfulness of the Expropriation of Heretics according to the <i>Decretum Gratiani</i>	586

b) 1179	Strafandrohungen gegen Häretiker durch Papst Alexander III. auf dem III. Lateran-Konzil Threats of Penalties against Heretics by Pope Alexander III at the Third Lateran Council	588
c) 1199	Dekretale „Vergentis“ Papst Innozenz' III. über die Einziehung des Vermögens von Ketzern Decretal "Vergentis" of Pope Innocent III on the Confiscation of the Property of Heretics	589
d) 1215	Beschlüsse des IV. Lateran-Konzils über Sanktionen gegen Ketzer Resolutions of the Fourth Lateran Council on Sanctions against Heretics	591
e) 1423	Dekret des Konzils von Siena über die Ächtung der hussitischen Ketzer Decree of the Council of Siena on the Excommunication of the Hussite Heretics	592
6. Regeln und Gebräuche der Kriegführung („iustus modus bellandi") Rules and Customs of Warfare ("iustus modus bellandi")		
a) 340–418	Treu und Glauben im Kriege („fides in bello") bei Ambrosius von Mailand und Augustinus Ambrose of Milan and St. Augustine on Good Faith in the Conduct of War ("fides in bello")	594
b) 418/1385	Barmherzigkeit gegen Besiegte und Gefangene: Augustinus und Honoré Bonet Charity towards Vanquished and Prisoners: St. Augustine and Honoré Bonet	595
c) 1139/1179	Beschlüsse des II. und III. Lateran-Konzils über den Schutz von Nichtkombattanten und das Verbot bestimmter Waffen Resolutions of the Second and Third Lateran Council on the Protection of Non-Combatants and the Prohibition of Certain Weapons	597
d) 1188	Fehdeansage Kaiser Friedrichs I. an Sultan Saladin Declaration of Feud by Emperor Frederick I to Sultan Saladin	598
e) 1140–1150/1266–1273	Gratian und Thomas von Aquin über das Beuterecht im Kriege Gratianus and Thomas Aquinas on the Right of Booty in War	599
f) 1263	Repressalienbrief von Venedig, Cremona, und Mailand gegen Mantua Letter of Reprisal issued by Venice, Cremona and Milan against Mantua	600
g) 1360	Kriegsrecht und Repressalien bei Giovanni da Legnano Giovanni da Legnano on the Laws of War and on Reprisals	604
7. Eindämmung der Gewaltanwendung Containment of the Use of Force		
a) 989	Erlaß eines Gottesfriedens durch die Synode von Charroux Peace of God decreed by the Synod of Charroux	609
b) 1040/41	Aufruf des gallischen Klerus zur Einführung des Gottesfriedens in Italien Appeal by the Gallic Clergy for the Introduction of the Peace of God in Italy	610
c) 1063?	Treuga Dei für das Bistum Thérouanne Treuga Dei for the Bishopric of Terouanne	611
d) 1095	Verkündung eines Gottesfriedens durch das Konzil von Clermont Proclamation of a Peace of God by the Council of Clermont	613
e) 1139	Gottesfrieden in der Formulierung des II. Lateran-Konzils Peace of God as formulated by the Second Lateran Council	614

XI.**Gebietsregelungen: Adjudikation und Okkupation****Territorial Settlements: Adjudication and Occupation**

- 1. Territoriale Verfügungsrechte des Papstes über alle Inseln**
Papal Power to Dispose of the Territory of All Islands
 - a) 816 Die Konstantinische Schenkung als Rechtsgrundlage
The Donation of Constantine as Legal Basis 615
 - b) 1091 Verfügung über die Insel Lipari durch Urban II. in der Bulle „Cum universae insulae“
Disposition of the Island of Lipari by Urban II in the Bull “Cum universae insulae” 617
 - c) 1091 Verfügung über Korsika durch Urban II. in der Bulle „Cum omnes insulae“
Disposition of Corsica by Urban II in the Bull “Cum omnes insulae” 619
 - d) 1155/56 Übertragung Irlands an den König von England durch Hadrian IV. in der Bulle „Laudabiliter“
Bestowal of Ireland upon the King of England by Adrian IV in the Bull “Laudabiliter” 621
- 2. Übertragung erobelter heidnischer Gebiete**
Bestowal of Conquered Heathen Territory
 - a) 1179 Bulle Alexanders III. für König Alfons I. von Portugal
Bull of Alexander III for King Alphonso I of Portugal 623
 - b) 1226 Belehnung des Deutschen Ordens mit dem Kulmer Land durch Kaiser Friedrich II.
Enfeoffment of the Teutonic Order with the Land of Kulm by Emperor Frederick II 625
 - c) 1234 Belehnung des Deutschen Ordens mit dem Kulmer Land durch Papst Gregor IX.
Enfeoffment of the Teutonic Order with the Land of Kulm by Pope Gregory IX 627
- 3. Okkupation herrenlosen Gebiets**
Occupation of Ownerless Territory
 - 1243 Papst Innozenz IV. über das Recht zur Okkupation herrenloser Gebiete
Pope Innocent IV on the Right to Occupy Ownerless Territories 629
- 4. Päpstliche Übertragung überseeischer Gebiete an Portugiesen und Spanier**
Papal Transfer of Overseas Territories to Portuguese and Spaniards
 - a) 1344 Belehnung des Luis de la Cerda mit den Kanarischen Inseln durch Clemens VI.
Enfeoffment of Luis de la Cerda with the Canary Islands by Clement VI 631
 - b) 1345 Schreiben König Alfons' IV. von Portugal an Clemens VI. wegen der Belehnung des Luis de la Cerda
Letter by King Alphonso IV of Portugal to Clement VI concerning the Enfeoffment of Luis de la Cerda 637
 - c) 1452 Belehnung König Alfons' V. von Portugal mit eroberten heidnischen Gebieten durch Nikolaus V.
Enfeoffment of King Alphonso V of Portugal with Conquered Heathen Territories by Nicholas V 640
 - e) 1455 Sanktionierung des portugiesischen Schiffahrtsmonopols durch Nikolaus V. in der Bulle „Romanus pontifex“
Sanction of the Portuguese Monopoly of Navigation by Nicholas V in the Bull “Romanus pontifex” 642
 - e) 1456 Übertragung geistlicher Gewalt an den portugiesischen Christusorden durch Calixtus III.
Conveyance of Spiritual Authority upon the Portuguese Order of Jesus Christ by Calixtus III 647
 - f) 1481 Sanktionierung des spanisch-portugiesischen Vertrages von Alcaçovas durch Sixtus IV.
Sanction of the Hispano-Portuguese Treaty of Alcaçovas by Sixtus IV 649

XII.**Diplomatischer Verkehr****Diplomatic Intercourse****1. Arten, Auftrag und Vollmacht diplomatischer Vertreter**
Categories, Mandate and Power of Diplomatic Agents

- | | | |
|---------|---|-----|
| a) 1271 | Definition des Gesandten durch Wilhelm Durand
Definition of a Legate by William Durandus | 654 |
| b) 1436 | Bernard du Rosier über die Funktionen eines Botschafters
Bernard du Rosier on the Functions of an Ambassador | 655 |
| c) 796 | Instruktionsschreiben Karls des Großen für Angilbert, seinen Gesandten zu Papst Leo III.
Letter of Instruction by Charlemagne for Angilbert, his Envoy to Pope Leo III | 656 |
| d) 1263 | Aufforderung Papst Urbans IV. an die beiden Prätendenten der Königswahl zur Entsendung von Vertretern für Vermittlungsverhandlungen
Request by Pope Urban IV to the Two Pretenders of the Election for King to Dispatch Representatives for Negotiations | 657 |
| e) 1274 | Entsendung eines <i>procurator regis</i> an die Kurie durch Rudolf von Habsburg
Dispatch of a <i>procurator regis</i> to the Curia by Rudolph of Habsburg | 659 |
| f) 1339 | Vollmacht Eduards III. von England für Gesandte an Kaiser Ludwig den Bayern
Procuration by Edward III. of England of Envoys to Emperor Louis the Bavarian | 660 |

2. Diplomatische Privilegien
Diplomatic Privileges

- | | | |
|------------------|--|-----|
| a) 632/1350–1400 | Der Grundsatz der Unverletzlichkeit von Gesandten bei Isidor von Sevilla und Baldus de Ubaldis
The Principle of Inviolability of Envoys in the Writings of Isidore of Seville and Baldus de Ubaldis | 662 |
| b) 505/741–747 | Regeln für die Behandlung von Gesandten in den Gesetzen der Burgunder und der ribuarischen Franken
Rules for the Treatment of Envoys in the Laws of the Burgundians and the Ribuarian Franks | 663 |
| c) 1265 | Gesandtenimmunität in den „Siete Partidas“ Alfons' X. von Kastilien
Immunity of Envoys in the "Siete Partidas" of Alphonso X of Castile | 664 |
| d) 1272 | Mahnung Papst Gregors X. an Karl von Anjou betreffend das völkerrechtliche Gebot der Unverletzlichkeit von Gesandten
Admonition by Pope Gregory X to Charles of Anjou concerning the Principle of the Inviolability of Envoys | 665 |
| e) 1326 | Dekretale „Super gentes et regna“ Papst Johannes' XXII. über die Freizügigkeit päpstlicher Legaten
Decretal "Super gentes et regna" of Pope John XXII on the Free Movement of Papal Legates | 666 |
| f) 1490 | Geleitbrief König Heinrichs VII. von England für Gesandte König Karls VIII. von Frankreich
Letter of Safe-Conduct by King Henry VII of England for Envoys of King Charles VIII of France | 667 |

3. Anfänge ständiger Gesandtschaften
Beginnings of Permanent Legations

- | | | |
|--------------|---|-----|
| a) 1276 | Bestellung eines ständigen <i>procurator regis</i> bei der Kurie durch Karl von Anjou
Installation of a Permanent <i>procurator regis</i> to the Curia by Charles of Anjou | 671 |
| b) 1450–1466 | Nicodemus von Pontremoli als ständiger Gesandter des Herzogs von Mailand in Florenz
Nicodemo of Pontremoli as Permanent Envoy of the Duke of Milan in Florence | 672 |

c) 1460	Bestellung eines ständigen Gesandten bei der Kurie durch Herzog Ludwig von Savoyen Installation of a Permanent Envoy to the Curia by Duke Louis of Savoy	673
---------	---	-----

XIII.**Seeherrschaft und Seerecht****Maritime Dominion and Law of the Sea**

1. Seeherrschaftsansprüche der italienischen Handelsrepubliken Claims to Maritime Dominion by the Italian Trading Republics		
a) 1174	Gewährung des Handels- und Schifffahrtsmonopols an der französischen Küste an Genua durch Graf Raimund von Toulouse Monopoly of Trade and Navigation at the French Coast granted to Genoa by Count Raymond of Toulouse	676
a) 1209	Vertrag Kaiser Ottos IV. mit der Republik Venedig über die Seeherrschaft in der Adria Treaty of Emperor Otto IV with the Republic of Venice on Maritime Dominion in the Adriatic	677
2. Seeherrschaft in der Nord- und Ostsee und im Englischen Meer Maritime Dominion in the North Sea, the Baltic and the English Sea		
a) 1201	Ordonnanz König Johannis von England über das Seezeremoniell Ordinance by King John of England relating to the Ceremonial of the Sea	679
b) 1336	Anweisungen König Eduards III. von England als „Lord of the English Sea“ Directives by King Edward III of England as “Lord of the English Sea”	680
3. Spanisch-portugiesische Aufteilung der Entdeckungszonen und Seewege Hispano-Portuguese Division of Zones of Discovery and Sea Routes		
a) 1443	Verleihung des Schifffahrtsmonopols an Heinrich den Seefahrer durch König Alfons V. von Portugal Navigation Monopoly granted to Henry the Navigator by King Alphonso V of Portugal	681
b) 1479	Vertrag von Alcaçovas über die Abgrenzung der beiderseitigen Entdeckungszonen Treaty of Alcaçovas on the Demarcation of the Respective Zones of Discovery	683
4. Abgrenzung des Küstenmeeres Delimitation of the Maritime Belt		
a) 1023	Privileg des englischen Königs Knut des Großen für Christchurch, Canterbury Charter of Cnut the Great, King of England, for Christchurch, Canterbury	691
b) 1354	Bartolus von Sassoferrato über die Ausdehnung der Hoheitsrechte im Küstenmeer Bartolus of Saxoferrato on the Extension of Jurisdiction in the Territorial Sea	692
c) 1350–1400	Baldus de Ubaldis über die Rechtsverhältnisse im Küstenmeer Baldus de Ubaldis on the Legal Situation in the Territorial Sea	693
5. Prisenrecht, Kaperei, Piraterie Prize Law, Privateering, Piracy		
a) 1205	Erlaß des englischen Königs Johann Ohneland über die Verteilung von Prisengut Decree by the English King John Lackland on the Distribution of Prizes	694
b) 1216	Erlaß Heinrichs III. von England über die Rückgabe eines geraubten Schiffes Writ by Henry III of England on the Restoration of a Captured Ship	695
c) 1259	Beschluß von Lübeck und anderen Hansestädten über die Ächtung von Piraten Resolution by Lübeck and other Hanse Cities on the Outlawry of Pirates	696

d) 1294	Begnadigung von Piraten durch Eduard I. von England Pardon to Pirates granted by Edward I of England	697
e) 1296/97	Englisch-flämische Schiffsregeln über Flaggenführung und Piraterie Anglo-Flemish Navigation Rules relating to Flags and Piracy	698
f) 1308	Englisch-portugiesische Verständigung über den Schutz der Handelsschifffahrt. Anglo-Portuguese Understanding on the Protection of Commercial Navigation	700
g) 1353	Prisenklausel des englisch-portugiesischen Bündnisvertrages Clause relating to Prizes in the Anglo-Portuguese Alliance Treaty	702
h) 1337	Königlicher Erlaß Eduards III. von England über die Vergabe eines Schiffes als „gute Prise“ Royal Writ by Edward III of England granting a Ship as "Good Prize"	703
i) 1351	Protestschreiben der deutschen Kaufleute zu Brügge gegen Piraterie auf dem „Strom von Flandern“ Letter of Protest by German Merchants at Bruges against Piracy on the "Stream of Flanders"	704
j) 1374	Geleitbrief Eduards III. von England für eine katalanische Galeere Letter of Safe-Conduct for a Catalan Galley by Edward III of England	706
k) 14. Jhdt. / 14th Cent.	Prisenregeln des Consolato del Mare Rules on Prizes of the Consolato del Mare	707
l) 1400	Ordonnanz Karls VI. von Frankreich über die Admiralität Ordinance by Charles VI of France on the Admiralty	710

XIV.**Handelsbünde und Handelsverträge
Commercial Leagues and Trade Agreements**

1. 1157	Privileg Heinrichs II. von England für Kölner Kaufleute Privilege by Henry II of England for Merchants from Cologne	721
2. 1203–1209	Privileg des dänischen Königs Waldemar II. für Kaufleute aus Lübeck Privilege by the Danish King Waldemar II for Merchants from Lübeck	722
3. 1237	Privileg Heinrichs III. von England für Kaufleute aus Gotland Privilege by Henry III of England for Merchants from Gotland	724
4. 1252	Privileg der Gräfin Margarethe von Flandern für deutsche Kaufleute Privilege by Countess Margaret of Flanders for German Merchants	725
5. 1259	Friedens- und Handelsvertrag des Fürsten von Nowgorod mit Kaufleuten aus Lübeck und Gotland Treaty of Peace and Commerce between the Prince of Novgorod and Merchants from Lübeck and Gotland	727
6. 1266/67	Privilegien Heinrichs III. von England für Kaufleute aus Hamburg und Lübeck Privileges by Henry III of England for Merchants from Hamburg and Lübeck	730
7. 1340	Verpfändung englischer Zolleinnahmen an deutsche Kaufleute durch Eduard III. von England Mortgage of English Customs Revenues to German Merchants by Edward III of England	732

8. 1346	„Willküre“ des Hansekontors zu Nowgorod “Willküre” of the Hanse Trading Post at Novgorod	733
9. 1409	Handelsvertrag zwischen Heinrich IV. von England und dem Deutschen Orden Treaty of Commerce between Henry IV of England and the Teutonic Order	734

Chronologisches Inhaltsverzeichnis**Chronological Table of contents**

Nach/After 1380 v. Chr./B.C.	Bündnisvertrag zwischen dem Hethiterkönig Suppiluliuma I. und Aziru von Amurru Alliance Treaty between the Hittite King Suppiluliuma I and Aziras of Amurru	4
Um/Around 1360 v. Chr./B.C.	Vertrag zwischen Suppiluliuma I. und Niqmaddu II. von Ugarit Treaty between Suppiluliuma I and Niqmaddu II of Ugarit	3
1340 v. Chr./B.C.?	Bündnis- und Vassalitätsvertrag zwischen dem Hethiterkönig Mursilis II. und Duppi-Tesup von Amurru Alliance and Vassal Treaty between the Hittite King Mursilis II and Duppi-Tessub of Amurru	9
1320–1290 v. Chr./B.C.	Vertrag zwischen dem Hethiterkönig Muwatallis und Sunassura von Kizwatna Treaty between the Hittite King Muwatallis and Shunashshura of Kissuwadni	16
1280–1270 v. Chr./B.C.	Friedens- und Bündnisvertrag zwischen dem Hethiterkönig Hattusilis III. und dem ägyptischen König Ramses II. Peace and Alliance Treaty between the Hittite King Hattusilis III and the Egyptian King Ramses II	18
760–740 v. Chr./B.C.	Vertrag zwischen dem aramäischen König Bar-Ga'yah von Ktk und Mati'ilu von Arpad Treaty between the Aramaic King Bar-Ga'yah of Ktk and Mati'ilu of Arpad	33
754 v. Chr./B.C.	Vertrag zwischen dem assyrischen König Assurnirari V. mit Mati'ilu von Arpad Treaty between the Assyrian King Ashurnirari V and Mati'ilu of Arpad	24
7. Jhdt. v. Chr./ 7th Cent B.C.?	Delphische Amphiktyonie (Eid der Amphiktyonen) Delphic Amphictiony (Oath of the Amphictions)	44
681–669 v. Chr./B.C.	Vertrag zwischen dem assyrischen König Asarhaddon und Baal von Tyrus Treaty between the Assyrian King Esarhaddon and Baal of Tyre	27
672 v. Chr./B.C.	Vasallenverträge des assyrischen Königs Assarhaddon mit medischen Fürsten Vassal Treaties of the Assyrian King Esarhaddon with Median Princes	29
640–616 v. Chr./B.C.	Kriegserklärung Roms an die Latiner Rome's Declaration of War to the Latins	187
616 v. Chr./B.C.	Deditio der sabinischen Stadt Collatia Deditio of the Sabinian City of Collatia	210
600 v. Chr./B.C.	Schiedsspruch des Periander von Korinth im Streit zwischen Athen und Mytilene Arbital Award by Periander of Corinth in the Dispute between Athens and Mytilene	91
591/590 v. Chr./B.C.	Eid der Amphiktyonen nach dem 1. Heiligen Krieg Oath of the Amphictions after the First Sacred War	45
Mitte 6. Jhdt. v. Chr./ Mid-6th Cent. B.C.	Bündnis zwischen Elis und Heraia Alliance between Elis and Heraea	46
Um/Around 550 v. Chr./B.C.	Freundschaftsvertrag zwischen Anaitern und Metapiern Treaty of Friendship between Anaits and Metapians	37
538 v. Chr./B.C.	Kyros über die Rechte des Siegers Cyrus on the Victor's Rights	131
510 v. Chr./B.C.	Freundschaftsvertrag zwischen Sybaris und den Serdaiern Treaty of Friendship between Sybarites and the Serdaeans	38
508/507 v. Chr./B.C.	Erster Vertrag zwischen Rom und Karthago First Treaty between Rome and Carthage	147 230

493 v. Chr./B.C.	„Foedus Cassianum“ zwischen Rom und dem latinischen Städtebund “Foedus Cassianum” between Rome and the Latin League	158
481 v. Chr./B.C.	Eidgenossenschaft der Hellenen Hellenic League	70
481 v. Chr./B.C.	Antwort König Xerxes' an die Spartaner wegen der Ermordung von Herolden Reply by King Xerxes to the Spartans concerning the Slaying of Heralds	115
480 v. Chr./B.C.?	Mardonius über die Wahrung von Förmlich- keiten im Kriege Mardonius on the Compliance with Formalities in War	126
478/477 v. Chr./B.C.	Attisch-delischer Seebund First Attic Maritime League (Delian League)	64
458/457 v. Chr./B.C.	Vertreibung der Messenier als Kapitulations- bedingung der Spartaner Expulsion of the Messenians as a Spartan Condition of Surrender	138
450 v. Chr./B.C.	Bündnisvertrag zwischen Knossos und Tylissos Alliance Treaty between Knossos and Tylissos	142
450 v. Chr./B.C.?	Rechtshilfevertrag zwischen Athen und Phaselis Treaty on Judicial Assistance between Athens and Phaselis	74
450 v. Chr./B.C.?	Rechtshilfevertrag zwischen Oiantheia und Chaleion Treaty on Judicial Assistance between Oeantheia and Chalaëum	81
446/445 v. Chr./B.C.	Attischer Volksbeschluß über die Unterwerfung von Chalkis Resolution of the Attic people on the Subjuga- tion of Chalcis	49
446/445 v. Chr./B.C.	30jähriger Friede zwischen Athen und Sparta Thirty-Year Peace between Athens and Sparta	92
434 v. Chr./B.C.	Kriegserklärung zwischen Korinth und Korkyra Declaration of War between Corinth and Corcyra	127
433 v. Chr./B.C.	Epimachie zwischen Athen und Korkyra Epimachia between Athens and Corcyra	51
431–421 v. Chr./B.C.	Verweigerung schiedsgerichtlicher Beilegung im Archidamischen Krieg Refusal of Arbitral Settlement in the Archidamian War	104
431–410 v. Chr./B.C.	Thukydides über Asyl an Altären Thucydides on Asylum at Altars	84
430/429 v. Chr./B.C.	Gefangennahme und Hinrichtung spartanischer Gesandter durch die Athener Emprisonment and Execution by the Athenians of Spartan Envoys	118
430–428 v. Chr./B.C.?	Beschluß der Athener, keine Herolde der Spartaner „aus dem Felde“ zu empfangen Athenian Resolution not to Receive Spartan Heralds Coming “from the Field”	117
427–347 v. Chr./B.C.	Platon über/Plato on	
	— den Krieg War	123
	— das Recht des Siegers auf den Besitz des Besiegten the Victor's Right to the Goods of the Vanquished	132
	— die Unterscheidung von Griechen und Barbaren im Kriege the Distinction between Greeks and Barbarians in Times of War	135
427 v. Chr./B.C.	Appell der Plataer zur Schonung eines sich ergebenden Feindes Appeal by the Plataeans to Spare a Suppliant	137
424 v. Chr./B.C.	Bündnis zwischen Athen und Halieis Alliance between Athens and Halieis	47

423 v. Chr./B.C.	Waffenstillstand zwischen Athen und Sparta Armistice between Athens and Sparta	93 105 116 139
421 v. Chr./B.C.	Nikias-Friede zwischen Athen und Sparta Peace of Nikias between Athens and Sparta	39
421 v. Chr./B.C.	Bündnis zwischen Athen und Sparta Alliance between Athens and Sparta	62
420 v. Chr./B.C.	Bündnis zwischen Athen und dem Dreibund Argos, Mantinea und Elis Alliance between Athens and the Tripartite Alliance of Argos, Mantinea and Elis	55
418 v. Chr./B.C.	50jähriges Bündnis zwischen Sparta und Argos Fifty-Year Alliance between Sparta and Argos	52 94
410 v. Chr./B.C.	Rhodisches Proxenie-Dekret Rhodian Decree of Proxeny	120
406 v. Chr./B.C.	Kallikratidas gegen eine Versklavung gefangener Hellenen Callicratidas against the Enslavement of Hellenic Prisoners	134
406 v. Chr./B.C.	Bedrohung römischer Gesandter als Kriegsgrund Threats against Roman Envoys as a <i>casus belli</i>	185
Ende 5. Jhdt. v. Chr./ End of 5th Cent. B.C.	Die „dissoi logoi“ über das Recht zur Versklavung besieger Feinde The „dissoi logoi“ on the Right to Enslave Vanquished Enemies	132
395 v. Chr./B.C.	Korinthischer Bund gegen Sparta Corinthian League against Sparta	68
Vor/Before 394 v. Chr./B.C.	Münzkonvention zwischen Mytilene und Phokaia Coinage Convention between Mytilene and Phocaea	108
394 v. Chr./B.C.	Rede des M. Furius Camillus an die Falisker Speech of M. Furius Camillus to the Faliscans	174
Um/Around 393 v. Chr./B.C.	Bündnisvertrag zwischen König Amyntas III. von Makedonien und den Chalkidiern Alliance Treaty between King Amyntas III of Macedon and the Chalcidians	106
390 v. Chr./B.C.	Livius über die Anklage gegen Quintus Fabius Livy on the Indictment of Quintus Fabius	186
Um/Around 390 v. Chr./B.C.	Das <i>hospitium publicum</i> Roms mit Caere Rome's <i>hospitium publicum</i> with Caere	175
386 v. Chr./B.C.	„Königsfrieden“ zwischen Persien und Sparta (Friede des Antialkidas) "King's Peace" between Persia and Sparta (Peace of Antialcidas)	42
384–322 v. Chr./B.C.	Aristoteles über/Aristotle on — den Zweck des Krieges the Purpose of War — die Versklavung von Gefangenen als Siegerrecht the Victor's Right to Enslave Prisoners	125 133
378 v. Chr./B.C.	Gefangennahme spartanischer Gesandter in Athen Emprisonment of Spartan Envoys in Athens	117
377 v. Chr./B.C.	Zweiter Attischer Seebund Second Attic Maritime League	65
375 v. Chr./B.C.	Bündnis zwischen Athen und Korkyra Alliance between Athens and Corcyra	58
374 v. Chr./B.C.	Rede des Polydamas von Pharsalus als Proxenos der Spartaner Speech of Polydamas of Pharsalus as Proxenos of Sparta	122
367 v. Chr./B.C.	Attisches Proxenie-Dekret für Coroebus von Sparta Athenian Proxeny for Coroebus of Sparta	121
362/361 v. Chr./B.C.	Allgemeiner hellenischer Friede Common Hellenic Peace	71

360–350 v. Chr./B.C.	Synoikie von Orchomenos und Euaimon Merger of Orchomenus and Euaemon	75
348 v. Chr./B.C.	Zweiter Vertrag zwischen Rom und Karthago Second Treaty between Rome and Carthage	149 224 231
338/337 v. Chr./B.C.	Korinthischer Bund League of Corinth	72 110
338–336 v. Chr./B.C.	Argos' Schiedsspruch im Streit zwischen Melos und Kimolos Arbitral Award by Argos in the Dispute between Melos and Cimolus	95
330 v. Chr. (oder früher)/ 330 B.C. (or earlier)	Rechtssicherheitsvertrag zwischen Milet und Sardes Treaty on Legal Protection between Miletus and Sardes	111
Um/Around 330 v. Chr./B.C.	Isopolitie-Vertrag zwischen Milet und Kyzikos Treaty of Isopolity between Miletus and Cyzicus	85
321 v. Chr./B.C.	Kapitulation des römischen Heeres vor den Samniten Surrender of the Roman Army to the Samnites	211 217
300 v. Chr./B.C.	Bedrohung römischer Gesandter als Kriegsgrund Threats against Roman Envoys as a <i>casus belli</i>	185
Ende 4. Jhdt. oder 3. Jhdt. v. Chr./ End of 4th Cent. or 3rd Cent. B.C.	Zollvertrag zwischen Aigai und Olympos Customs Treaty between Aegaeae and Olympos	109
283/282 v. Chr./B.C.	Schiedsspruch des Königs Lysimachos im Streit zwischen Samos und Priene Arbitral Award by King Lysimachus in the Dispute between Samos and Priene	96
273 v. Chr./B.C.	Spartanischer Protest gegen die ohne Kriegs- erklärung begonnene Invasion des Pyrrhos Spartan Protest against the Invasion without Previous Declaration of War by Pyrrhus	130
263/262 v. Chr./B.C.	Grenz- und Bündnisvertrag zwischen dem Ätolischen und dem Arkananischen Bund Boundary and Alliance Treaty between the Aetolian and the Arcanian League	103
254 v. Chr./B.C.	Kapitulation von Panormos vor den Römern Surrender of Panormus to the Romans	213
247 v. Chr./B.C.	Vertrag zwischen Rom und Karthago über Gefangenenaustausch Treaty between Rome and Carthage on the Exchange of Prisoners	197
241 v. Chr./B.C.	Präliminarfriedensvertrag zwischen Rom und Karthago Preliminary Peace Treaty between Rome and Carthage	151
Um/Around 240 v. Chr./B.C.	Rhodischer Schiedsspruch im Gebietsstreit zwischen Samos und Priene Rhodian Award in the Territorial Dispute between Samos and Priene	98
226/225 v. Chr./B.C.	Subsidienvvertrag zwischen Ptolemäus III. und Kleomenes III. von Sparta Treaty of Subsidies between Ptolemy III and Cleomenes III of Sparta	141
Um/Around 221 v. Chr./B.C.?	Bündnisvertrag zwischen Malla und Lyttos Alliance Treaty between Malla and Lyttos	82 143
220 v. Chr./B.C.	Friedensvertrag zwischen Byzanz und Rhodos Peace Treaty between Byzantium and Rhodes	113
217 v. Chr./B.C.	Vertrag zwischen Fabius Maximus und Hannibal über Gefangenenaustausch Treaty between Fabius Maximus and Hannibal on the Exchange of Prisoners	198
215 v. Chr./B.C.	Bündnis zwischen Philipp V. von Makedonien und Hannibal Alliance between Philip V of Macedon and Hannibal	159
Um/Around 212 v. Chr./B.C.	Isopolitie zwischen Milet und Seleukeia (Tralleis) Isopolity between Miletus and Seleucia (Tralles)	86

212/211 v. Chr./B.C.	Bündnis zwischen Rom und dem Ätolerbund Alliance between Rome and the Aetolian League	162 225
209 v. Chr./B.C.	300 karthagische Geiseln nach der römischen Eroberung von Neu-Karthago 300 Carthaginian Hostages after the Roman Conquest of Carthago Nova	218
205 v. Chr./B.C.	Friede von Phoinike zwischen Rom und Philipp V. von Makedonien Peace of Phoenice between Rome and Philip V of Macedon	152
203/202 v. Chr./B.C.	Geheimvertrag zwischen Philipp V. von Makedonien und Antiochos III. von Syrien Secret Treaty between Philip V of Macedon and Antiochus III of Syria	144
202/201 v. Chr./B.C.	Waffenstillstand zwischen Rom und Karthago Armistice between Rome and Carthage	201 219
201/200 v. Chr./B.C.	Bündnis zwischen Rhodos und Hierapytna Alliance between Rhodes and Hierapytna	59
200 v. Chr./B.C.	Isopolitie-Vertrag zwischen Hierapytna und Priansos Treaty of Isopolity between Hierapytna and Priansos	89 145
200–197 v. Chr./B.C.	Unterwerfung Philipps V. von Makedonien unter eine schiedsgerichtliche Entscheidung seiner außenpolitischen Streitigkeiten Submission by Philip V of Macedon of his External Disputes to Arbitral Authority	176
200–120 v. Chr./B.C.?	Polybios gegen die Vernichtung der Lebensgrundlagen von Feinden Polybius against Destroying the Enemies' Basic Means of Existence	136
197 v. Chr./B.C.	Waffenstillstand zwischen Quintilius Flaminus und Philipp V. von Makedonien Armistice between Quintilius Flaminus and Philip V of Macedon	202
197–160 v. Chr./B.C.	Ätolisches Asylie-Dekret für König Eumenes II. Aetolian Decree of Asyla for King Eumenes II	83
195 v. Chr./B.C.	Waffenstillstandsvertrag zwischen Rom und Nabis von Sparta Armistice between Rome and Nabis of Sparta	204
195–188 v. Chr./B.C.	Rom als Schiedsrichter über die Streitigkeiten von Antiochos III. Rome as Arbitrator on the Disputes of Antiochus III	178
190 v. Chr./B.C.	Geiselerlangen des Scipio an Antiochos Scipio's Demand for Hostages to Antiochus	219
189 v. Chr./B.C.	Friedensvertrag zwischen Rom und den Ätolern Peace Treaty between Rome and the Aetolians	154 220
188 v. Chr./B.C.	Friede von Apameia zwischen Rom und Antiochos III. Peace of Apameia between Rome and Antiochus III	155 220
188 v. Chr./B.C.	Auslieferung von Römern wegen der Mißhandlung karthagischer Gesandter Extradition of Romans for the Mistreatment of Carthaginian Envoys	185
186/185 v. Chr./B.C.	Zusammenkunft zur Schlichtung des Streits zwischen den Thessaliern und Philipp von Makedonien Conference to Settle the Dispute between the Thessalians and Philip of Macedon	182
173/172 v. Chr./B.C.	Geiselforderung Roms an Perseus von Makedonien Roman Demand for Hostages to Perseus of Macedon	221
168 v. Chr./B.C.	Geisellstellung im Bündnisvertrag zwischen Perseus von Makedonien und dem illyrischen König Genthios Provision of Hostages in the Alliance Treaty between Perseus of Macedon and the Illyrian King Genthius	223

155 v. Chr./B.C.	Testament von Ptolemäus VIII. Euergetes II. zugunsten Roms Testament of Ptolemy VIII Euergetes II in favour of Rome	163
152 v. Chr./B.C.	Waffenstillstand zwischen Marcellus und den Keltiberern Armistice between Marcellus and the Celtiberians	206
Mitte 2. Jhdt. v. Chr./ Mid-2nd Cent. B.C.	Repressalienberichte des Polybios Polybius' Reports on Reprisals	79
150/149 v. Chr./B.C.	Letzte Kapitulation Karthagos Carthage's Final Surrender	214 221
105 v. Chr./B.C.	Bündnisvertrag zwischen Rom und Astypalaia Alliance Treaty between Rome and Astypalaea	164
104 v. Chr./B.C.	Kapitulation der Seano gegenüber Lucius Caesius Surrender of the Seano to Lucius Caesius	216
51 v. Chr./B.C.	Geiselforderung Cäsars an die Bellovacer Caesar's Demand for Hostages from the Bellovaci	222
51 v. Chr./B.C.	Ciceros Konzept einer <i>lex aeterna</i> Cicero's Concept of a <i>lex aeterna</i>	173
	Cicero über die Voraussetzungen eines gerechten Krieges Cicero on the Preconditions of Just War	190
44 v. Chr./B.C.	Cicero — über die Kriegserklärung als Voraussetzung eines gerechten Krieges on the Declaration of War as a Precondition of Just War — gegen einen mittleren Zustand zwischen Krieg und Frieden against a Middle Term between War and Peace — über legitime Kriegsgegner on Legitimate Enemies — über das <i>ius in bello</i> on the <i>ius in bello</i>	189 189 191 194
50 v. Chr./B.C.– 17 n. Chr./A.D.	Livius über den Schutz Gesandter durch das Völkerrecht Livy on the Protection of Envoys by the Law of Nations	181
1. Hälfte 1. Jhdt./ 1st Half 1st Cent.	Postliminium bei Proculus Postliminium according to Proculus	228
62 n. Chr./A.D.	Waffenstillstand zwischen Domitius Corbulo und dem Partherkönig Vologaeses I. Armistice between Domitius Corbulo and the Parthian King Vologeses I	207
1. Hälfte 2. Jhdt./ 1st Half 2nd Cent.	Celsus über die Freiheit der Meere Celsus on the Freedom of the Seas	234
2. Jhdt./2nd Cent.	Gaius über/on — <i>ius gentium</i> — das völkerrechtliche Beuterecht the Right of Booty under the Law of Nations — die Okkupation herrenlosen Gebiets the Occupation of <i>terra nullius</i>	167 196 235
120–180	Pomponius über/on — die Unverletzlichkeit von Gesandten the Inviolability of Envoys — den legitimen Kriegsgegner the Legitimate Enemy — das Postliminium Postliminium	181 193 228
190–230	Der legitime Kriegsgegner bei Ulpian und Paulus The Legitimate Enemy as defined by Ulpianus and Paulus	193
193–223	Ulpian über/Ulpianus on — die <i>lex Iulia</i> the <i>lex Iulia</i> — Sizilien als eine Insel unter der Gebietshoheit Italiens Sicily as an Island under the Territorial Jurisdiction of Italy	184 235

1. Hälfte 3. Jhdt./ 1st Half 3rd Cent.	Marcian über/Marcianus on	
	— die Unverletzlichkeit von Gesandten the Inviolability of Envoys	180
	— das Recht zur Versklavung von Gefangenen the Right to Enslave Prisoners	196
	— die Freiheit der Meere the Freedom of the Seas	234
280–305	Definition des ius gentium bei Hermogenian Definition of ius gentium by Hermogenian	167
340–397	Ambrosius von Mailand zu Treu und Glauben im Kriege Ambrose of Milan on Good Faith in War	594
408–409	Römisch-persischer Handelsverkehr unter Honorius und Theodosius II. Roman-Persian Trade under the Rule of Honorius and Theodosius II	232
400–428	Augustinus über/St. Augustine on	
	— ein allgemeines Naturrecht a Common Natural Law	270
	— den Stufenbau der Rechtsordnung the Hierarchy of the Legal Order	489
	— den Krieg War	558
	— die Bedingungen des gerechten Krieges the Conditions of Just War	563
	— Treu und Glauben im Kriege Good Faith in War	594
	— Barmherzigkeit gegen Besiegte und Gefangene Charity towards Vanquished and Prisoners	595
494	Zweigewaltenlehre Papst Gelasius' I. Two Power-Doctrine of Pope Gelasius I	274
505	Regeln für die Behandlung von Gesandten bei den Burgundern Rules of the Burgundians for the Treatment of Envoys	663
533	Die Institutionen Justinians über Naturrecht, Völkergemeinrecht und Zivilrecht Justinian's Institutes on Natural Law, the Law of Nations and Civil Law	168
	Definition des Postliminium in den Institutionen Justinians Definitions of Postliminium in Justinian's Institutes	226
545, 552/553	Waffenstillstände des Kaisers Justinian mit dem Perserkönig Khosrau I. Armistices of Emperor Justinian with the Persian King Chosroes I	208
552	Kapitulation der Goten vor Narses Capitulation of the Goths to Narses	380
561/562	50jähriger Friede zwischen Byzanz und Persien Fifty-Year Peace between Byzantium and Persia	381
586	Vertrag von Andelot zwischen den Merowinger- königen Guntram und Childebert Treaty of Andelot between the Merovingian Kings Guntram and Childebert	475
632	Isidor von Sevilla über/Isidore of Seville on	
	— das allgemeine Naturrecht a Common Natural Law	271
	— die Definition des Völkerrechts the Definition of the Law of Nations	491
	— die legitimen Kriegsgründe the Legitimate Grounds for War	566
	— die Unverletzlichkeit von Gesandten the Inviolability of Envoys	662
741–747	Regeln für die Behandlung von Gesandten bei den ribuarischen Franken Rules of the Ribuarian Franks for the Treatment of Envoys	663

751	Eignungsprüfung des Frankenkönigs Pippin durch Papst Zacharias I. Examination of the Idoneity of Pippin, King of the Franks, by Pope Zachariah I	455
757	Wahlanzeige Papst Pauls I. an den Frankenkönig Election Notice by Pope Paul I to the King of the Franks	456
796	Antwort Karls des Großen auf die Wahlanzeige Papst Leos III. Response by Charlemagne to the Election Notice of Pope Leo III	457
796	Instruktionen Karls des Großen für seinen Gesandten zu Papst Leo III. Instructions by Charlemagne for his Envoy to Pope Leo III	656
804	Die Zwei-Schwerter-Lehre des Alchwin von York The Two Swords-Doctrine of Alcuin of York	236
812	Anerkennung Karls des Großen durch Byzanz Recognition of Charlemagne by Byzantium	266
816	Die Konstantinische Schenkung The Donation of Constantine	279 615
817	<i>Ordinatio imperii</i> Ludwigs des Frommen <i>Ordinatio imperii</i> of Louis the Pious	477
843	Kaiserbündnis gegen die Sarazenen Imperial Alliance against the Saracens	267
843	Vertrag von Verdun Treaty of Verdun	481
847	Frankentag zu Mersen Diet of the Franks at Meerssen	482
847	Die Pseudo-Isidorischen Dekretalen The Pseudo-Isidorian Decretals	283
847–857	Die Lehre des Benedictus Levita The Teachings of Benedictus Levita	500
853	Aufruf Papst Leos IV. zum Kampf gegen die Sarazenen Appeal by Pope Leo IV to Fight the Saracens	241
870	Verträge von Aachen und Mersen Treaties of Aix-la-Chapelle and Meerssen	486
921	Bonner Vertrag zwischen Heinrich I. und Karl III. Treaty of Bonn between Henry I and Charles III	487
962	Privileg Ottos I. für die römische Kirche („Pactum Ottonianum“) Privilege by Otto I for the Roman Church (“Pactum Ottonianum”)	314
972	Dotalurkunde Ottos II. für die Kaiserin Theophanu Deed of Donation by Otto II for the Empress Theophanu	268
989	Gottesfrieden der Synode von Charroux Peace of God by the Synod of Charroux	609
1023	Privileg Knuts des Großen für Christchurch, Canterbury Charter of Cnut the Great for Christchurch, Canterbury	691
1040/41	Aufruf des Gallischen Klerus zur Einführung des Gottesfriedens in Italien Appeal by the Gallic Clergy for the Introduction of the Peace of God in Italy	610
1059	Papstwahldekret von Papst Nikolaus II. Decree on Papal Elections by Pope Nicholas II	277
1062	Zwei-Schwerter-Lehre des Petrus Damiani Two Swords-Doctrine of Peter Damian	275
	Petrus Damiani gegen den Waffengebrauch durch die Kirche Peter Damian against the Use of Armed Force by the Church	577
1063	Enzyklika Papst Alexanders II. über die Behandlung von Juden und Sarazenen Encyclical by Pope Alexander II on the Treatment of Jews and Saracens	378

1063?	<i>Treuga dei</i> für das Bistum Thérouanne <i>Treuga dei</i> for the Bishopric of Terouanne	611
1075	„Dictatus papae“ Papst Gregors VII. “Dictatus papae” of Pope Gregory VII	289 501 512
1075	Brief Papst Gregors VII. an Herzog Geisa von Ungarn Letter by Pope Gregory VII to Duke Geisa of Hungary	432
1076–1080	Absetzungssentenzen Papst Gregors VII. gegen Heinrich IV. Deposition Sentences of Pope Gregory VII against Henry IV	582
1081	Schreiben Papst Gregors VII. an Bischof Hermann von Metz Letter of Pope Gregory VII to Bishop Hermann of Metz	459
1082	Gregor VII. über die Unterordnung des Gewohnheitsrechts unter die Wahrheit Gregory VII on Customary Law being Subordinate to the Truth	495
1091	Verfügung über Lipari durch Papst Urban II. Disposition of Lipari by Pope Urban II	617
1091	Verfügung über Korsika durch Urban II. Disposition of Corsica by Urban II	619
1095	Aufruf Papst Urbans II. zum 1. Kreuzzug Appeal by Pope Urban II for the First Crusade	242
1095	Verkündung eines Gottesfriedens durch das Konzil von Clermont Proclamation of a Peace of God by the Council of Clermont	613
1095	Bischof Adémar von Puy als Befehlshaber des 1. Kreuzzuges Bishop Adémar of Puy as Commander of the First Crusade	578
1122	Wormser Konkordat Concordat of Worms	316
1123	Kreuzzugablaß durch das I. Lateran-Konzil Indulgence for Crusaders by the First Lateran Council	246
1133	Päpstliches Privileg für Lothar III. Papal Privilege for Lothar III	318
1139	Das II. Lateran-Konzil zum Schutz von Nichtkombattanten The Second Lateran Council on the Protection of Non-Combatants	597
	Gottesfrieden des II. Lateran-Konzils Peace of God by the Second Lateran Council	614
1140–1150	Das/The <i>Decretum Gratiani</i> über/on	
	— die Kriterien des gerechten Krieges the Criteria of Just War	567
	— die Unzulässigkeit des Waffengebrauchs durch Geistliche the Inadmissibility of the Use of Arms by Clerics	579
	— die Rechtmäßigkeit der Enteignung von Häretikern the Lawfulness of the Expropriation of Heretics	586
	— das Beuterecht im Kriege the Right of Booty in War	599
1143–1146	Die Lehre Ottos von Freising The Teachings of Otto of Freising	238
1146	Aufruf Bernhards von Clairvaux zum 2. Kreuzzug Appeal by Bernard of Clairvaux for the Second Crusade	247
1152	Wahlanzeige Friedrichs I. und Antwort Papst Eugens III. Election Notice by Frederick I and Reply by Pope Eugene III	462

1153	Konstanzer Vertrag zwischen Friedrich I. und Papst Eugen III. Treaty of Constance between Frederick I and Pope Eugene III	318
1155/56	Übertragung Irlands an den König von England durch Papst Hadrian IV. Bestowal of Ireland upon the King of England by Pope Adrian IV	621
1156	Friede von Benevent zwischen Wilhelm I. von Sizilien und Papst Hadrian IV. Peace of Beneventum between William I of Sicily and Pope Adrian IV	385
1157	Rundschreiben Friedrichs I. gegen die Abhängigkeit des Kaisertums von päpstlicher Verleihung Circular Letter by Frederick I against the Empire being Dependent on Papal Investiture	320
1157	Privileg Heinrichs II. von England für Kölner Kaufleute Privilege by Henry II of England for Merchants from Cologne	721
1167	Schiedsklausel zwischen den Grafen von Holland und Flandern Arbitration Clause between the Counts of Holland and Flanders	535
1174	Handels- und Schiffsmonopol Genuas an der französischen Küste Monopoly of Trade and Navigation of Genoa at the French Coast	676
1175	Schiedskompromiß zwischen Friedrich I. und dem lombardischen Städtebund Arbitral Compromise between Frederick I and the Lombardic City League	531
1176	Schiedskompromiß zwischen Alfons VIII. von Kastilien und Sancho VI. von Navarra Arbitral Compromise between Alphonso VIII. of Castile and Sancho VI of Navarre	533
1177	Friede von Venedig zwischen Friedrich I. und Papst Alexander III. Peace of Venice between Frederick I and Pope Alexander III	387
1177	Schiedsklausel zwischen Ludwig VII. von Frankreich und Heinrich II. von England Arbitration Clause between Louis VII of France and Henry II of England	537
1179	Strafandrohungen gegen Häretiker durch das III. Lateran-Konzil Threats of Penalties against Heretics by the Third Lateran Council	588
	Verbot bestimmter Waffen durch das III. Lateran-Konzil Prohibition of Certain Weapons by the Third Lateran Council	597
1179	Übertragung heidnischer Gebiete durch Papst Alexander III. auf Alfons I. von Portugal Bestowal of Heathen Territory by Pope Alexander III upon Alphonso I of Portugal	623
1181	Friedensvertrag zwischen Genua und dem König von Mallorca Peace Treaty between Genoa and the King of Majorca	365
1183	Friede von Konstanz zwischen Friedrich I. und dem lombardischen Städtebund Peace of Constance between Frederick I and the Lombardic City League	390
1185	Vergleichsverfügung Friedrichs I. an die Markgrafen von Gavi und die Stadt Tortona Conciliation Order by Frederick I to the Margraves of Gavi and the City of Tortona	540
1188	Heiratsvertrag zwischen Friedrich I. und Alfons VIII. von Kastilien Marriage Contract between Frederick I and Alphonso VIII of Castile	405

1188	Fehdeansage Friedrichs I. an Sultan Saladin Declaration of Feud by Frederick I to Sultan Saladin	598
1198	Sonne-Mond-Gleichnis Papst Innozenz' III. Sun-Moon Parable of Pope Innocent III	291
1198	Verbot des venezianischen Handels mit Sarazenen durch Papst Innozenz III Prohibition of Venetian Trade with Saracens by Pope Innocent III	346
1199	Innozenz III. zur Einziehung des Vermögens von Ketzer Innocent III on the Confiscation of the Property of Heretics	589
1200/01	„Deliberatio papae“ Papst Innozenz' III. "Deliberatio papae" of Pope Innocent III	292 464
1201	Ordonnanz König Johanns von England über das Seezeremoniell Ordinance by King John of England on the Ceremonial of the Sea	679
1201–1210	Alanus Anglicus über die im Völkerrecht begründete Staatenvielfalt Alanus Anglicus on the Plurality of States Inherent to the Law of Nations	427
1202	Dekretale „Per venerabilem“ Papst Innozenz' III. Decretal "Per venerabilem" of Pope Innocent III	433
1202	Protest deutscher Fürsten gegen die Einmi- schung Papst Innozenz' III. in die Königswahl Protest of German Princes against the Inter- ference by Pope Innocent III with the King's Election	467
1202	Dekretale „Venerabilem fratrem“ Innozenz' III. Decretal "Venerabilem fratrem" of Innocent III	469
1203	Innozenz III. als Vermittler im Streit der Könige von England und Frankreich Innocent III as Mediator in the Dispute between the Kings of England and France	513
1203–1209	Privileg Waldemars II. von Dänemark für Kaufleute aus Lübeck Privilege by Waldemar II of Denmark for Merchants from Lübeck	722
1204	Dekretale „Novit ille“ Innozenz' III. Decretal "Novit ille" of Innocent III	519
1205	Erlaß König Johanns von England über die Verteilung von Prisengut Decree by King John of England on the Distribution of Prizes	694
1209	Vertrag Ottos IV. mit Venedig über die Seeherrschaft in der Adria Treaty of Otto IV with Venice on Maritime Dominion in the Adriatic	677
1215	Annullierung der Magna Charta durch Innozenz III. Annulment of the Magna Charta by Innocent III	502
1215	Sanktionen des IV. Lateran-Konzils gegen Ketzer Sanctions against Heretics by the Fourth Lateran Council	591
1216	Erlaß Heinrichs III. von England über die Rückgabe eines geraubten Schiffes Writ of Henry III of England on the Restoration of a Captured Ship	695
1220–1235	Zwei-Schwerter-Lehre im Sachsenspiegel Two Swords-Doctrine in the Saxon Mirror	276
	Ablehnung einer päpstlichen Befugnis zur Rechtsänderung im Sachsenspiegel Rejection of a Papal Competence to Amend the Law in the Saxon Mirror	507
1226	Belehnung des Deutschen Ordens mit dem Kulmer Land durch Friedrich II. Enfeoffment of the Teutonic Order with the Land of Kulm by Frederick II	625

1227/1232	Bündnis zwischen Friedrich II. und Ludwig IX. von Frankreich Alliance between Frederick II and Louis IX of France	410
1229	Vertrag zwischen Friedrich II. und Sultan El-Kamil Treaty between Frederick II and Sultan El-Kamil	369
1234	Belehnung des Deutschen Ordens mit dem Kulmer Land durch Papst Gregor IX. Enfeoffment of the Teutonic Order with the Land of Kulm by Pope Gregory IX	627
1234–1244	Raimund von Pennaforte über fünf Bedingungen des gerechten Krieges Raymond of Penafort on Five Conditions for Just War	568
1236	Gregor IX. über die Konstantinische Schenkung als Grundlage päpstlicher Suprematie Gregory IX on the Donation of Constantine as Basis for Papal Supremacy	285
1236	Verbot der Tötung von Juden durch das Konzil von Tours Prohibition to Kill Jews by the Council of Tours	379
1237	Privileg Heinrichs III. von England für Kaufleute aus Gotland Privilege by Henry III of England for Merchants from Gotland	724
1243	Papst Innozenz IV. über/Pope Innocent IV on — die <i>plenitudo potestatis</i> des Papstes the <i>plenitudo potestatis</i> of the Pope — die Rechtsstellung von Ungläubigen the Legal Status of Infidels — die <i>potestas condendi canones</i> des Papstes the <i>potestas condendi canones</i> of the Pope — die richterliche Stellung des Papstes the Judicial Position of the Pope — Rechtsfragen des gerechten Krieges Legal Issues of Just War — das Recht zur Okkupation herrenloser Gebiete the Right to Occupy Ownerless Territories	293 348 509 521 570 629
1245	Absetzungssentenz Innozenz' IV. gegen Friedrich II. Deposition Sentence by Innocent IV against Frederick II	294 585
1251	Handelsvertrag zwischen Venedig und dem König von Tunis und Tripolis Treaty of Commerce between Venice and the King of Tunis and Tripolis	370
1252	Privileg der Margarethe von Flandern für deutsche Kaufleute Privilege by Margaret of Flanders for German Merchants	725
1253	Hostiensis über/Hostiensis on — den gerechten Krieg gegen Ungläubige the Just War against Infidels — die Suprematie des Papstes the Supremacy of the Pope — die Lehre Innozenz' IV. von der Rechtsstellung der Ungläubigen the Teachings of Innocent IV on the Legal Status of Infidels — sieben Arten des Krieges Seven Types of War	250 298 351 572
1259	Beschluß der Hansestädte über die Ächtung von Piraten Resolution of the Hanse Cities on the Outlawry of Pirates	696
1259	Friedens- und Handelsvertrag des Fürsten von Nowgorod mit Kaufleuten aus Lübeck und Gotland Treaty of Peace and Commerce of the Prince of Novgorod with Merchants from Lübeck and Gotland	727

1263	Repressalienbrief von Venedig, Cremona und Mailand gegen Mantua Letter of Reprisal by Venice, Cremona and Milan against Mantua	600
1263	Papst Urban IV. als Vermittler zwischen den beiden Prätendenten der deutschen Königswahl Pope Urban IV as Mediator between the Two Pretenders of the Election as German King	657
1265	Die „Siete partidas“ Alfons' X. von Kastilien The „Siete partidas“ of Alphonso X of Castile	
	— zur unterschiedlichen Rechtsstellung christlicher und nichtchristlicher Gefangener on the Different Legal Status of Christian and Non-Christian Prisoners	250
	— zum „rex imperator“-Grundsatz on the „rex imperator“-Principle	436
	— über die Gesandtenimmunität on the Immunity of Envoys	664
1266/67	Privilegien Heinrichs III. von England für Kaufleute aus Hamburg und Lübeck Privileges by Henry III of England for Merchants from Hamburg and Lübeck	730
1266–1273	Thomas von Aquin über/Thomas Aquinas on	
	— ein allgemeines Naturrecht a Common Natural Law	272
	— das Verhältnis von Christen und Ungläubigen the Relationship between Christians and Infidels	352
	— lex aeterna, lex naturale und/and ius gentium	492
	— Funktion und Gesetzeskraft des Gewohnheitsrechts Function and Binding Force of Customary Law	496
	— den Krieg War	561
	— drei Bedingungen für den gerechten Krieg Three Conditions for Just War	573
	— die Anwendung von Waffengewalt durch die Kirche the Use of Armed Force by the Church	581
	— das Beuterecht im Kriege the Right of Booty in War	599
1270–1280	„Glossa ordinaria“ des/of Marino de Caramanico	437
1271	Definition des Gesandten durch Wilhelm Durand Definition of a Legate by William Durandus	654
1272	Mahnung Papst Gregors X. betreffend die Unverletzlichkeit von Gesandten Admonition by Pope Gregory X concerning the Inviolability of Envoys	665
1274	Entsendung eines <i>procurator regis</i> an die Kurie durch Rudolf von Habsburg Dispatch of an <i>procurator regis</i> to the Curia by Rudolph of Habsburg	659
1276	Bestellung eines ständigen <i>procurator regis</i> bei der Kurie durch Karl von Anjou Installation of a Permanent <i>procurator regis</i> to the Curia by Charles of Anjou	671
1281	Bündnis zwischen Karl von Anjou, Philipp von Courtenay und Venedig Alliance between Charles of Anjou, Philip of Courtenay and Venice	412
1285	Magnus von Schweden als Schiedsrichter zwischen Norwegen und den Hansestädten Magnus of Sweden as Arbitrator between Norway and the Hanse Cities	542
1288	Die christliche Völkergemeinschaft bei Alexander von Roes The Christian Community of Nations according to Alexander of Roes	239

1291	Bund der drei schweizerischen Urkantone Confederation of the three Original Swiss Cantons	399
1294	Bündnisvertrag zwischen Eduard I. von England und Adolf von Nassau Alliance Treaty between Edward I of England and Adolf of Nassau	415
1294	Begnadigung von Piraten durch Eduard I. von England Pardon of Pirates by Edward I of England	697
1296/97	Englisch-flämsche Schiffsregeln Anglo-Flemish Navigation Rules	698
1296–1302	Der Streit zwischen Papst Bonifaz VIII. und Philipp IV. von Frankreich The Dispute between Pope Boniface VIII and Philip IV of France	302
1298	Bonifaz VIII. als Schiedsrichter im Streit der Könige von England und Frankreich Boniface VIII as Arbitrator in the Dispute between the Kings of England and France	523
14. Jhdt./Cent.	Prisenregeln des Consolato del Mare Rules on Prizes of the Consolato del Mare	707
1302	Aegidius Romanus gegen Eigentum und Hoheitsgewalt von Ungläubigen Aegidius Romanus against Property and Jurisdiction of Infidels	353
1302	Bonifaz VIII. über das päpstliche Richteramt Boniface VIII on the Judicial Office of the Pope	526
1303	Approbation Bonifaz' VIII. für König Albrecht I. Approbation by Boniface VIII for King Albert I	306
1303	Abendmahlsbulle Bonifaz' VIII. Holy Communion Bull of Boniface VIII	307
1303	Johannes/John Quidort von/of Paris — gegen die Rechtswirksamkeit der Konstantinischen Schenkung against the Legal Validity of the Donation of Constantine	287
	— über das Verhältnis von weltlicher und geistlicher Gewalt on the Relationship between Temporal and Spiritual Power	332
	— über königliche und päpstliche Gewalt on Royal and Papal Authority	428
1304	Schiedsklausel zwischen dem Deutschen Orden, den Fürstbischöfen von Dorpat und Oesel und der Estnischen Ritterschaft Arbitration Clause between the Teutonic Order, the Prince-Bishops of Dorpat and Oesel and the Estonian Body of Knights	544
1306	Friedensplan des Pierre Dubois Peace Project of Pierre Dubois	253 555
1308	Englisch-portugiesische Verständigung über den Schutz der Handelsschifffahrt Anglo-Portuguese Understanding on the Protection of Commercial Navigation	700
1309	Schiedsspruch Jakobs II. von Aragon für Friedrich von Aragon sowie Karl II. und Robert von Anjou Arbitral Award by James II of Aragon for Frederick of Aragon and Charles II and Robert of Anjou	546
1310	Pariser Vertrag zwischen Heinrich VII. und Philipp IV. von Frankreich Treaty of Paris between Henry VII and Philip IV of France	448 547
1312	Waffenstillstandsgebot Papst Clemens' V. an Heinrich VII. und Robert von Neapel Order of Truce by Pope Clement V to Henry VII and Robert of Naples	309
1312	„Encyclica in forma maiori“ Heinrichs VII. “Encyclica in forma maiori” of Henry VII	322

1312	Rechtsgutachten des Johannes von Calvaruso im Streit zwischen Heinrich VII. und der Kurie Legal Opinion by John of Calvaruso in the Dispute between Henry VII and the Curia	333
1312/13	Entgegnung Philipps IV. von Frankreich und Eduards II. von England auf die Oberhoheitsansprüche Heinrichs VII. Response by Philip IV of France and Edward II of England to Claims to Supremacy of Henry VII	452
1313/14	Kassation eines kaiserlichen Urteils durch Papst Clemens V. Annulment of an Imperial Judgment by Pope Clement V	527
1315	Erneuerung des Bundes der schweizerischen Urkantone Renewal of the Confederation of the Original Swiss Cantons	402
1323	Exkommunikationsdrohung Papst Johannes' XXII. gegen Ludwig den Bayern Threat of Excommunication by Pope John XXII against Louis the Bavarian	325 471
1324	Marsilius von/of Padua — gegen die weltlichen Herrschaftsansprüche von Papst und Kirche against the Claims to Temporal Power of Pope and Church — gegen eine einheitliche Weltregierung against an Unified World Government	341 430
1326	Augustinus Triumphus — für die Rechte friedlicher Ungläubiger in favour of the Rights of Peaceful Infidels — über den Papst als Gesetzgeber und Gesetzesreformer on the Pope as Legislator and Law Reformer — über das Richteramt des Papstes on the Judicial Office of the Pope	355 510 528
1326	Papst Johannes XXII. über/Pope John XXII on — die Begrenzung des Gewohnheitsrechts durch die päpstliche Autorität Customary Law being Limited by the Papal Authority — die Freizügigkeit päpstlicher Legaten the Free Movement of Papal Legates	495 666
1328	Absetzungsdekret Ludwigs des Bayern gegen Papst Johannes XXII. Deposition Decree by Louis the Bavarian against Pope John XXII	327
1336	Anweisungen Eduards III. von England als „Herr des Englischen Meeres“ Directives of Edward III of England as "Lord of the English Sea"	680
1337	Erlaß Eduards III. von England über ein Schiff als „gute Prise“ Writ by Edward III of England on a Ship as "Good Prize"	703
1338	Beschluß der Kurfürsten über die Königswahl („Weistum von Rhens“) Resolution of the Electors on the King's Election ("Prescription of Rhense")	329
1338	Gesetz über Königswahl und Kaisertum („Licet iuris“) Law relating to the King's Election and the Empire ("Licet iuris")	330
1339	Vollmacht Eduards III. von England für Gesandte an Ludwig den Bayern Procuration by Edward III of England of Envoys to Louis the Bavarian	660
1340	Lupold von/of Bebenburg — über die Rechte von Kaiser und Reich gegenüber dem Papst on the Rights of Emperor and Empire in relation to the Pope	342

	— über den „rex imperator“-Grundsatz als Gewohnheitsrecht on the “rex imperator”-Principle as Customary Law	446
	— gegen das Erfordernis einer Approbation des römisch-deutschen Königs against the Requirement of Approbation of the Roman-German King	472
	— über Gewohnheitsrecht als Grundlage königlicher Machtbefugnisse on <i>consuetudo</i> as the Basis of Royal Power	498
1340	Verpfändung von Zolleinnahmen an deutsche Kaufleute durch Eduard III. von England Mortgage of Custom Revenues to German Merchants by Edward III of England	732
1344	Belehnung des Luis de la Cerda mit den Kanarischen Inseln durch Papst Clemens VI. Enfeoffment of Luis de la Cerda with the Canary Islands by Pope Clement VI	631
1345	Schreiben Alfons' IV. von Portugal an Clemens VI. wegen der Belehnung des Luis de la Cerda Letter by Alphonso IV of Portugal to Clement VI concerning the Enfeoffment of Luis de la Cerda	637
1346	Clemens VI. über/Clement VI on	
	— die Aufgaben von Kaiser und Papst the Mandates of Emperor and Pope	312
	— die päpstliche Approbationsgewalt the Papal Power of Approbation	473
	— die Rechtsetzung als Teil der päpstlichen Amtsgewalt Law-Making as Part of the Papal Power	511
	— „iudicare“ als Amtsbefugnis des Papstes “iudicare” as an Official Power of the Pope	529
1346	„Willküre“ des Hansekontors zu Nowgorod “Willküre” of the Hanse Trading Post at Novgorod	733
1351	Protest der deutschen Kaufleute in Brügge gegen Piraterie auf dem „Strom von Flandern“ Protest of the German Merchants at Bruges against Piracy on the “Stream of Flanders”	704
1353	Bündnisvertrag zwischen Eduard III. von England und Alfons IV. von Portugal Alliance Treaty between Edward III of England and Alphonso IV of Portugal	417 702
1354	Bartolus von/of Sassoferrato über/on	
	— den Kaiser als <i>dominus mundi</i> the Emperor as <i>dominus mundi</i>	343
	— die Formel „civitas sibi princeps“ the Formula “civitas sibi princeps”	444
	— die Rechtskraft der <i>consuetudo</i> the Legal Force of <i>consuetudo</i>	497
	— Repressaliengründe entsprechend den Bedingungen des gerechten Krieges Grounds for Reprisals Corresponding to the Conditions for Just War	574
	— die Ausdehnung der Hoheitsrechte im Küstenmeer the Extension of Jurisdiction in the Territorial Sea	692
1350–1400	Baldus de Ubaldis über/on	
	— den Kaiser als <i>dominus mundi</i> the Emperor as <i>dominus mundi</i>	344
	— die Beziehungen zwischen unabhängigen Herrschern the Relations between Independent Rulers	445

	— fünf Voraussetzungen des gerechten Krieges Five Prerequisites for Just War	576
	— die Unverletzlichkeit von Gesandten the Inviolability of Envoys	662
	— die Rechtsverhältnisse im Küstenmeer the Legal Situation in the Territorial Sea	693
1355/56	„Familienbündnis“ zwischen Karl IV. und Johann II. von Frankreich "Family Alliance" between Charles IV and John II of France	422
1360	Kriegsrecht und Repressalien bei Giovanni da Legnano Laws of War and Reprisals according to Giovanni da Legnano	604
1369	Beistandsvertrag zwischen Eduard III. von England und Herzog Eduard von Geldern Treaty of Assistance between Edward III of England and Edward, Duke of Geldern	425
1370	Friede von Stralsund zwischen Dänemark und den Hansestädten Peace of Stralsund between Denmark and the Hanse Cities	394
1373	Freundschafts- und Bündnisvertrag zwischen Eduard III. von England und Ferdinand I. von Portugal Treaty of Friendship and Alliance between Edward III of England and Ferdinand I of Portugal	419
1374	Annullierung von Teilen des Sachsenspiegels durch Papst Gregor XI. Annulment of Parts of the Saxon Mirror by Pope Gregory XI	508
1374	Geleitbrief Eduards III. von England für eine katalanische Galeere Letter of Safe-Conduct for a Catalan Galley by Edward III of England	706
1384	John Wycliffe über die Rechtlosigkeit im Stande der Todsünde John Wycliffe on the Outlawry in a State of Mortal Sin	356
1400	Ordonnanz Karls VI. von Frankreich über die Admiralität Ordinance by Charles VI of France on the Admiralty	710
1409	Handelsvertrag zwischen Heinrich IV. von England und dem Deutschen Orden Treaty of Commerce between Henry IV of England and the Teutonic Order	734
1411	Friede von Thorn zwischen dem Deutschen Orden und Polen/Litauen Peace of Torun between the Teutonic Order and Poland/Lithuania	396 549
1412	Schiedsspruch König Sigismunds für den Deutschen Orden und Polen/Litauen Arbitral Award by King Sigismund for the Teutonic Order and Poland/Lithuania	550
1415	Konklusionen des Paulus Vladimiri über die Rechtsstellung von Heiden Conclusions by Paul Vladimiri on the Legal Status of Heathen	357
1417	Antwort des Deutschen Ordens auf Vladimiri Reply to Vladimiri by the Teutonic Order	363
1423	Ächtung der hussitischen Ketzer durch das Konzil von Siena Excommunication of the Hussite Heretics by the Council of Siena	592
1436	Bernard du Rosier über die Funktionen eines Botschafters Bernard du Rosier on the Functions of an Ambassador	655

1440–1459	Antonin von Florenz gegen die Versklavung gefangener Christen Antoninus of Florence against the Enslavement of Christian Prisoners	252
1443	Verleihung eines Schifffahrtsmonopols an Heinrich den Seefahrer Grant of a Navigation Monopoly to Henry the Navigator	681
1446	Vertrag zwischen Sultan Mehmed II. und Venedig Treaty between Sultan Mehmed II and Venice	375
1450–1466	Nicodemus von Pontremoli als ständiger Gesandter Mailands in Florenz Nicodemo of Pontremoli as Permanent Envoy of Milan in Florence	672
1452	Belehnung Alfons' V. von Portugal mit heidnischen Gebieten durch Papst Nikolaus V. Enfeoffment of Alphonso V of Portugal with Heathen Territories by Pope Nicholas V	640
1455	Sanktionierung des portugiesischen Schifffahrtsmonopols durch Nikolaus V. Sanction of the Portuguese Monopoly of Navigation by Nicholas V	642
1456	Übertragung geistlicher Gewalt an den Christusorden durch Papst Calixtus III. Conveyance of Spiritual Authority upon the Order of Jesus Christ by Pope Calixtus III	647
1460	Bestellung eines ständigen Gesandten bei der Kurie durch Ludwig von Savoyen Installation of a Permanent Envoy to the Curia by Louis of Savoy	673
1462	Friedensplan des Georg von Podiebrad Peace Project of George Podiebrad	254 556
1479	Vertrag von Alcaçovas über die Abgrenzung der Entdeckungszonen Spaniens und Portugals Treaty of Alcaçovas on the Demarcation of the Zones of Discovery of Spain and Portugal	683
1481	Sanktionierung des Vertrages von Alcaçovas durch Papst Sixtus IV. Sanction of the Treaty of Alcaçovas by Pope Sixtus IV	649
1490	Geleitbrief Heinrichs VII. von England für Gesandte Karls VIII. von Frankreich Letter of Safe-Conduct by Henry VII of England for Envoys of Charles VIII of France	667
1504	Das Diarium des Paris de Grassis The Diary of Paris de Grassis	265

A. Völkerrecht im alten Orient
A. Law of Nations in the Ancient Orient

- I. Verträge der Hethiterkönige
 - I. Treaties of the Hittite Kings
-

Um 1360 v. Chr. Vertrag zwischen dem Hethiterkönig Suppiluliuma I. und Niqmaddu II. von Ugarit
Around 1360 B. C. Treaty between the Hittite King Suppiluliuma I and Niqmaddu II of Ugarit

Der Vertrag Suppiluliumas I., des Begründers des hethitischen Großreiches (etwa 1380–1345 v. Chr.), mit seinem nordsyrischen Vasallen Niqmaddu (1370–1340 v. Chr.) ist wohl am Ende des zweiten Syrienfeldzuges des Hethiterkönigs (um 1300 v. Chr.?) entstanden. Der Vertragstext ist auf mehrere Tontafeln verteilt, die jeweils verschiedene Vertragsgegenstände regeln. Alle Tafeln stammen aus Ugarit, dem heutigen Ras Schamra, 11 km nördlich von Latakia, der an der Küste gelegenen Hauptstadt des gleichnamigen Kleinstaates (v. Schuler, TUAT I, 131).

The treaty between Suppiluliuma I (c. 1380–1345 B. C.), founder of the Hittite empire, and his North Syrian vassal Niqmaddu seems to have been concluded at the end of the Hittite king's second Syrian campaign, that is about 1360 B. C. The text is dispersed over several clay tablets, each of which is dealing with different contractual items. All tablets originate from Ugarit, today's Ras Schamra, 11 km north of Latakia, the coastal capital of the small state of the same name (v. Schuler, *TUAT I*, 131).

Akkadisch/Accadian: PRU IV, 48.
Franz./French: PRU IV, 48.

TUATI, 131.

Ed.

um-ma ¹našēti² i³u-up-pi-tu-ti-ma šar-ri rabī šār ⁴ba-al-i-i qar-ra-di
e-mu-ma ⁵i⁶tu-u⁷adūu šār ⁸mu-ma-kis i ⁹u¹⁰da-u-ro-ri
šār ¹¹mu-ma-šar-a-si i ¹²u¹³gi¹⁴ti¹⁵ub šār ¹⁶ni-i
u¹⁷lu-tu lu-ti ¹⁸u¹⁹maš²⁰i šar-ri bel-tu-mu na-ak-ri i šab²¹šu-nu
up²²-u²³bi²⁴-ru i ²⁵ad²⁶du²⁷ D.M. i²⁸tu lib²⁹bi³⁰ ³¹mu³²-u³³ge³⁴-ri-i³⁵
i³⁶ša-a³⁷-u³⁸-tu³⁹ i ⁴⁰maš⁴¹-u⁴²ge⁴³-ri-i⁴⁴ lu-ti-ša
i ša ⁴⁵ni-iq⁴⁶-ma-ma-di šar ⁴⁷mu⁴⁸-u⁴⁹ge⁵⁰-ri-i⁵¹ šal⁵²lal⁵³-u⁵⁴-šu⁵⁵
i⁵⁶lu-tu-lu-ti i ⁵⁷maš⁵⁸-u⁵⁹ge⁶⁰-ri-i⁶¹ u⁶²lu-ta⁶³-lu-tu

il-la-ak-ma 'in-iq-ma-an-du itir^{ma} 'le-gu-ri-it
 a-ma 'i'u-up-yi-tu-ma karri rabi i'u-pu-ra-ma
 ma-a 'kamai^{ma} 'karru rabu bel-ti-ia i-tu qe-it^{ma} 'naki lu-si-si-ba-an-ma
 ma-a ma-ku ar-da² iu 'i'amit² 'karri rabi bel-ti-ia² ma-a i-ti^{ma} 'naki
 ta bel-ti-ia ma-ak-ra 'ku u i-ti-ta-la-ma a bel-ti-ia i-tu-ma-ku²
 ma-a sar-rivuu² i(i²) 'a-b-ol-ba-tu-it-in-i-mi
 i-ma-ma karri rabu a-ma-a qu-ba-tu iu 'in-iq-ma-an-i
 i'u-pu-ra-ma 'i'u-up-yi-tu-ma karri rabu
 mēi² 'karri² i'amit² 'a-b-ol-ba-tu
 'i'uak-rab² a-ma-ma 'a-b-ol-ba-tu i-ti u bel-ti^{ma} 'naki²

[illegible]

Vs. 1. Folgendermaßen (spricht) Meine Sonne Suppiluliuma, der Großkönig, der König des Hatti-Landes, der Held: 1 Als Iur-Addu, der König von Mukiša, Addu-nerari, 2 der König von Nuchaschet, und Agi-Te-ber, 3 der König von Nija^a, 4 von Meiner Sonne, dem Großkönig, ihrem Herrn, abfielen, 5 sammelten sie ihre Truppen, nahmen Städte von Ugari^t ein, 6 erpreßten Ugari^t, 7 führten (Unteranen) Niqmandus, des Königs von Ugar^t, (als) Beute 8 weg und zerstörten das Land Ugar^t. *

⁹ Da wandte sich Nigmandu, der König von Ugarit, ¹⁰ an Suppiluliuma, den Großkönig, und schrieb ¹¹ folgendermaßen: „Die Sonne, der Großkönig, mein Herr, möge mich aus der Hand der Feinde retten.“ ¹² Ich bin der Diener Meiner Sonne, des Großkönigs, meines Herrn. Gegen einen Feind ¹³ meines Herrn bin ich feindlich, mit einem Verbündeten meines Herrn bin ich feindlich verbündet. ¹⁴ Die Könige pressen mich.« ¹⁵ Der Großkönig hörte diese Worte Nigmandus. ¹⁶ Suppiluliuma, der Großkönig, sandte ¹⁷ Prinzen und Große nebst Fußtruppen ¹⁸ (und) [Wagenkämpfern nach Ugarit. . . .

Anschlußstück oder besondere Tafel Vs. 1 und [Suppiluliuma, der Großkönig] sah 2 Nigmandus Treue. 3 Nun hat Suppiluliuma, der Großkönig, 4 der König des Hatti-Landes, 5 mit Nigmandu, 6 dem König von Ugarit einen Vertrag 7 folgendermaßen geschlossen: 8 Wenn in Zukunft 9 Flüchtlinge 9 aus Nuchasche oder aus

These are the words of the Sun* Suppiluliuma, the great King, the King of the Hatti land, the hero:

When Itur-Addu, the King of Mukish, Addu-Nerrari, the King of Nuchashe, and Agi-Teshub, the King of Niija, rebelled against My Sun, the great King, their Lord, they assembled their troops, captured the cities of Ugarit, extorted Ugarit carried off (subjects) of Niqmaddu, the King of Ugarit, as booty and destroyed the country of Ugarit.

Thereupon, Nigmaddu, King of Ugarit, appealed to Suppiluliuma, the great King, and wrote as follows: »The Sun, the great King, my Lord, may rescue me from the hands of my enemies. I am the servant of My Sun, the great King, my Lord. I am the enemy of an enemy of my Lord, I am the ally of an ally of my Lord. The Kings are extorting me.« The great King heard these words of Nigmaddu, Suppiluliuma, the great King, dispatched princes and high officers with foot-soldiers and charioteers to Ugarit. . . .

And Suppiluliuma, the great King, saw Niqmaddu's loyalty. Now Suppiluliuma, the great King, the King of Ugarit, concluded a treaty with Niqmaddu, the King of Hatti land, as follows: Whenever in the future fugitives

»Sonne« ist der dem Hethiterkönig zustehende Titel.

* »Sun« is the title accorded to the Hittite King.

Mukisch ¹⁰ oder aus anderen Ländern, ¹¹ die aus (ihren) Ländern fortge-
hen, ¹² in Ugarit ¹³ in den Dienst des Königs von Ugarit ¹⁴ treten, ¹⁵ darf
ein anderer König eines anderen Landes ¹⁶ sie nicht wegnehmen ¹⁷ aus
der Verfügung des Niqmandu, des Königs von Ugarit, ¹⁸ und aus der Ver-
fügung seiner Söhne und seiner Enkel. ¹⁹ Bis in ferne Zeiten! So hat Meine
Sonne, der Großkönig, ²⁰ den Vertrag geschlossen²¹.

10' i-mu-^{nu}l-aš i-lu-i i-a ^{nu}nu-kuš
11' u-lu-š i-a mūlū^{nu} i-a-na-ti-ma
12' i-a i-tu libbiⁿⁱ mūlū^{nu} uš-šu-ū-n(!)
13' i-tu libbiⁿⁱ mūlū^{nu} uš-šu-ū-n(!)
14' i-na anā^{nu} i-a i-a i-a i-a i-a i-a i-a i-a
15' i - te - er - bu-ši
16' i-kar^{nu} i-a-na-um-ma i-a mūlū^{nu} i-a-na-ti-ma
17' i-a-na-um-ma-um-ma i-a mūlū^{nu} i-a-na-ti-ma
18' i-a-na-um-ma-um-ma i-a mūlū^{nu} i-a-na-ti-ma
19' i-a-na-um-ma-um-ma i-a mūlū^{nu} i-a-na-ti-ma
20' i-a-na-um-ma-um-ma i-a mūlū^{nu} i-a-na-ti-ma
21' i-a-na-um-ma-um-ma i-a mūlū^{nu} i-a-na-ti-ma

from Nuchashe or from Mukish or from other coun-
tries leave their countries and enter the service of the
King of Ugarit, no other king of another country shall
be allowed to remove them from the disposal of
Niqmaddu, King of Ugarit, and from the disposal of his
sons and grandsons. (This shall last) into distant times!
In this way My Sun, the great King, concluded the
treaty.

2.
Nach 1380 v. Chr. Bündnisvertrag zwischen Suppiluliuma I. und Aziru von Amurru
After 1380 B. C. Alliance Treaty between Suppiluliuma I and Aziras of Amurru

Amurru, nordsyrische Grenzprovinz des ägyptischen Reiches (im Stromgebiet des Orontes) entzog sich durch dieses Hethiterbündnis des Aziru der ägyptischen Oberhoheit und erlangte, als Vasall und unter dem Schirm der Hethiterkönige, zeitweilig eine gewisse staatliche Selbstständigkeit.
Amurru, a North Syrian province of the Egyptian empire (in the region of the Orontes river) obtained freedom from Egyptian suzerainty with the help of this Hittite alliance concluded by Aziras and gained, for a limited period of time and as a vassal of the Hittite kings, a certain degree of political independence.

Hethitisch/Hittite: Freydank, MIO VII (1959/60), 358.
Akkadisch/Accadian: Weidner, Pol.Dok., 70.

ANET Suppl., [93].

[UM-MA² UTU² Šu-up-pi-lu-li-u-ma LUGAL GAL LUGAL
KUR URU² Ha-at-ti U]R SAG NA-RA-A[M² U]¹³
Präambel *Preamble*
[Folgendermaßen (spricht) meine Majestät, Suppiluliuma, der
Großkönig, der König des Landes Hatti, der H[er]feld, der Liebli[ng]
des Wettergottes:] These are the words of the Sun Suppiluliumas, the
great king, the king of the Hatti land, the valiant,
favorite of the Storm-god.

Vorgeschichte

- [nam-ma-at¹⁴]-za DUTU⁸¹
 2' [.] x-kán A-NA [.]
 [nu] ma-a-an zi-ik ["A-zi-ra-aš]
 4' LUGAL KUR URU¹⁷ Ĥa-at-ti E[N-KA]
 nu-ul-ta tu-e-el [Zi SAG.DU NÍ.TE]¹⁶
 6' ū KUR URU-KA GIM-a[n pa-aḫ-ḫa-aš-ti] ZI LUGAL
 SAG.DU LUGAL¹⁶
 NÍ.TE LUGAL ū KUR¹⁷ Ĥa-at-ti QA-TAM-MA pa-aḫ-ḫa-aš-ti¹⁴]¹⁶
 8' nu I-NA EGIR UD⁸¹ [zi-ik "A-zi-ra-aš LUGAL KUR URU¹⁷ Ĥa-at-ti]¹⁷
 ū KUR URU¹⁷ Ĥa-at-ti [DUMU⁸¹ IA DUMU. DUMU⁸¹ IA¹⁹]
 pa-aḫ-ḫa-aš nu 3 ME GI[N GUŠKIN PA-AŠ-LA¹⁹]
 10' Ĥa-an-te-ez-zi SIG₅ [iš-tu ZAU-A²⁰ A-NA LUGAL¹⁴] KUR
 URU¹⁷ Ĥa-at-ti ŠA [MU. I. KAM²¹]
 ar-kam-ma-aš e-eš-du [na-an I-NA ZÁ²²] ŠA LÜ⁸¹ MES DAM. GÁR
 [ŠA(?) KUR URU¹⁷ Ĥat(?)-ti²³]
 12' kán-ki-eš-kán-du na-[.] "A-zi-ra-aš A-NA DUTU⁸¹²⁴
 kat(?)]-ta-an
 I-NA KUR URU¹⁷ Ĥat-ti MU. KAM. I(?)²⁵
 14' ka-ru-u ĥu-u-da-a-ak [LUGAL KUR URU¹⁷]
 M₁-iz-ri
 LUGAL KUR URU¹⁷ Ĥur-ri LUGAL KUR URU¹⁷ [Ki-en-za²⁶ LUGAL
 KUR] LUGAL KUR URU¹⁷ Nu-ḫa-aš-ša
 16' LUGAL KUR URU¹⁷ Ni-ia LUGAL KUR URU¹⁷ LUGAL KUR
 URU¹⁷ LUGAL KUR URU¹⁷ Ĥal-pa LUGAL KUR URU¹⁷ Kar-ga-miš
 ku-u-uš LUGAL⁸¹ MES ĥa-u-[ma-an-te-eš A-NA DUTU⁸¹]¹ ku-ru-ur
 e-še-ir
 18' "A-zi-ra-aš-ma LUGAL KUR URU¹⁷ A-mur-ri i iš-tu [. ZA] Q²⁷ ŠA
 KUR URU¹⁷ M₁-iz-ri
 ša-ra-a ti-ia-at [a-aš-za A-NA DUTU⁸¹] LUGAL KUR URU¹⁷ Ĥa-
 at-ti. IR-na-aḫ-ta-at
 20' nu-za-kán DUTU⁸¹ LUGAL GAL QA(?) TAM pa-ra-a me-i [k-ki(?)
 o-o-] x-un
 DUTU⁸¹-za-kán LUGAL GAL QA-TAM-MA pa-ra-a ū-ū [L im-ma
 me-i] k-ki²⁷ tu(?) x-ku-un
 22' A-NA "A-zi-ra-aš-kán GIM-an pa-ra-a [.]
 ku-ū "A-zi-ra-aš A-NA ŠA-PAL GİR⁸¹ MES DUTU⁸¹ LUGAL GAL
 ĥa-li-ia-at-ta-at
 24' iš-tu KÁ ŠA KUR URU¹⁷ M₁-iz-ri ū-ū na-aš A[-NA GİR⁸¹ MES DUTU⁸¹]
 LUGAL GAL kat-ta-an²⁷
 ĥa-li-ia-at-ta-at DUTU⁸¹
 26' na-an-kán A-NA ŠEŠ⁸¹ MES-ŠU [ĥa-an-da-nu-un

a-na DUTU⁸¹ ku-iš[. ták-šu-ul]³³

- 10' tu-ug-qa-aš tak-šu-ul e[-eš-d]u
 A-NA DUTU⁸¹-ma [ku-iš LÜ⁸¹ KUR t[u-ug-q] a-aš LÜ⁸¹ KUR e[-eš-d]u^{30 34}

Historical Introduction

I, the Sun, [made you my vassal.] And if you, [Aziras, 'protect' the king of the Hatti land, your master,] the king of the Hatti land, your master, will 'protect' you in the same way.] (5) The way [you 'protect' your own [soul, your own person, your own body] and your own land, ['protect' the soul of the king, the person of the king,] the body of the king and the [Hatti] land [in the same way!] In the days to come 'protect' [you, Aziras, the king of the Hatti land] and the Hatti land, [my sons and my grandsons.] 300 she[ke]ls of refined gold,] (10) and [pure, shall be the tribute to the king of the Hatti land per year. Let them weigh [it out with the weighing stones of the merchants of] the Hatti land. [And, you, Az[ir]as, should come to the Hatti land to the Sun once a year.

Formerly, *in fact*, the king of the land of Egypt, (15) the king of the Hurri land, the king [of , the king of the country Kinza, the ki]ng of the country Nuḫassa, the king of the country Niya, the king of the country [. , the king of the country Mukis], the king of the country Halba, the king of the country Kargamis—all these kings were hostile [to the Sun]. But Aziras, the king of [Amurru] land, parted from the gate of Egypt and became subservient to the Sun, the k[ing of H]atti land. (20) And the Sun, the great king, was ve[ry happy] about that Aziras fell down at the feet of the Sun. Aziras parted from the gate of Egypt and (25) fell d[own at the feet of the Sun.] I, the Sun, the great king, [accepted] Aziras [in vassalage] and added him to his brethren.

Military Clauses

- (ii) He who [lives in peace] with the Sun (10) shall live in peace also with you. But he who is an enemy of the Sun, shall also be an enemy [with you]. When

Militärische Bestimmungen

- Wer meiner Majestät [. . . befreundet (ist) . . .
 10' (auch) dir befreund[et] so[ll] er se[in] . . .
 [weir] meiner Majestät aber feind (ist), so[ll]
 (auch) d[ir] feind [se]in.

[Ferne⁸⁹ meine] Maj[estät] es(?)

- 2' [.] zu[.]⁹⁰
 [und] wenn du, [Aziru]
 4' den König des Landes Ĥatti, [deinen] Ĥe[rm]
 und wie du dich in bezug auf deine [Person, dein Haupt, dich selbst]
 6' und das Land deiner Stadt [schütze]st, so schütze die Person des Königs, das Haupt des Königs] den König selbst und das Land [Ĥatti ebenso!]
 8' Und in zukünftigen Tagen [du, Aziru, den König des Landes Ĥatti⁹¹]
 und das Land Ĥatti, [meine Söhne, meine Enkel schütze.] 300 Selkel geläutertes]
 10' erstklassiges, gutes [Gold nebst Edelsteinen] sollen [an den Kö-nig⁹² des Landes Ĥatti ja]hrlich als Tribut geleistet werden (wörtl.: „soll [ein]es [Jahr]es Tribut sein“), [und man soll sie mit den Gewichtsteinen] der Kaufleute [des Landes Ĥatti]
 12' darwägen und [.] Aziru zu meiner Maj[estät] hi[n] in das Land Ĥatti jähr[lich]⁹¹

- 14' Früher waren sogleich [.] der Kön[ig] des La[ndes] Mizri, der König des Landes Hurri, der König des Landes [Kinza, der König des Landes] der Kön[ig] des Landes Nuḫassa, 16' der König des Landes Niya, der König des Landes [.] der König des Landes Mukis, der König des Landes Halpa, der König des Landes Kargamis, diese Könige al[le], meiner Majestät, dem Großkönig feind. 18' Aziru aber, der König des Lande[s] Amurru machte sich von der [Gren]ze⁹² des Landes Mizri auf, und e[r] unterwarf [sich] meine[r] Majestät, dem K[önig] des Landes Ĥatti. 20' Meine Majestät, der Großkönig, ich [.] die H[and] (?) se[hr] (?) (oder) habe ich, meine Majestät, der Großkönig, mich ebenso [etwa] nicht se[hr] gefreut?
 22' Als ich dem Aziru [.] weil Aziru zu Füßen [meiner] Maj[estät], des Großkönigs, nieder-gefallen war,]
 24' kam er aus dem Tor des Landes Mizri, und z[u] Füßen meiner Majestät, des Großkönigs, fiel er [nieder]. Meine Majestät aber, der Großkönig, den Aziru [.]
 26' und ich [fügte ihn zu seinen Brüdern.

- 12' *ma-a-an* LUGAL KUR^{URU} *Ḫa-at-ti* I-NA KUR^{URU} [*Ḫur-ri*]³⁵
na-aš-ma KUR *Mi-i2-ri-i*
na-aš-ma [I-NA KUR^{URU} *Ka*]-*ra-da-ni-i* [*a-aš*]
 14' *n[a-aš-ma* KUR^{URU} *A-aš-ta-ta*]³⁶ *na-aš-ma* I-NA [KUR^{URU} *Al-š*]
 [o o o o o o *tu-e*]-*el* A-NA Z[AG] *ma-ni-en-ku-ya-an* ³⁷
 16' [o o o o o A-NA³⁸ *UTU*]³⁹ *ku-ru-ur* KUR.[KUR]^{MES} *tak-šu-la-*
as tu-e
 [o o o *tu-e-el* A-NA ZAG] *ma-ni-en-ku-ya-an*
 18' [KUR^{URU} o o o o o KUR^{URU} *Nu-ḫa-aš-ša*]-*ja*]³⁸ *pi-di ya-aḫ-nu-*
ya-an-zi
 [nu A-NA⁴⁰ *UTU*]⁴¹ *ku-ru-ru-ri-ja-aḫ-ḫa-an-zi*
 20' [nu o o o o o a-pi]-*e-da-ni* A-NA⁴² KUR^{URU}
 [o o o o o o] *nu* [*ma*]-*a-an zi-ik* ⁴³ *ma-zi-ra-aš*
 22' [...ERIN]^{MES} ANŠE.KUR.RA^{MES} *ša-ku-ya-aš-ša-ri-i* ZI-*ni-i*
 [U-UL *ne*]-*ni-ik-ta-ti* [*n*]-*a-an ša-ku-ya-aš-ša-ri-i*
 24' [ZI-*ni-i*]-*U-UL za-aḫ-ḫi-š* [*ja-š*]
 [nu(*t*) *ma*]-*ja-an* ⁴⁴ *UTU*]⁴⁵ *na-a* [*š*]-*ma* DUMU.LUGAL [*na-aš*]-*ma*
 BE-LU GAL
 26' [QA-DU⁴⁶ ERIN]^{MES} GIGIR^{MES} ŠU⁴⁷ *tu-uk* A-NA [⁴⁸ *A-2*]-*ra*
 [*ya-ar-ri*]⁴⁹ *u-i-ia-ni na-aš* [*m*]-*a da-me* [*e-da-ni*]-*i* KUR-*e*
 28' [*ya-ar-ḫi-ḫi*]-*ja-an-zi* ⁵⁰ *u-i-ia-m* [*i*]
 [nu *ma-a-a*]-*n* ⁵¹ *A-zi-ra-aš* [*ša-ku-ya-aš-ša-ri-i*]-*U-UL*
 30' [...ERIN]^{MES} ANŠE.KUR.RA^{MES} U-UL *ne-ni-ik-ta-ri*
 [nu *a-pu-u*]-*n* ⁵² *UTU*]⁵³ U-UL *ya-al-aḫ-ti*
 32' [o o o o *ku-i*]-*t-ki* ⁵⁴ *i-ia-š*
 [nu *kiš-an me-ma-at-ti*]⁵⁵ *am*]-*mu-uk-ya-za li-en-ki-aš*
 34' [*iš-ḫi-u-la-aš*]⁵⁶ UKÜ-*as* ⁵⁷ *na-a* [*š*]-*ma-ya-ra-an-za-an* ⁵⁸ KUR *tar-*
aḫ-du
 [am *mu-uk-ma-ya*]⁵⁹ *li-e* ⁶⁰ *ku*]-*ti-ki ša-aq-qa-aḫ-ti*
 36' [nu *ma-a-an a-pi-e-da-ni*]⁶¹ A-NA⁶² KUR^{URU} *zi-ik ha-al-ra-a-š*
 [*ka-a-ša-ya* ERIN]^{MES} ANŠE.KUR.RA^{MES} ŠA KUR^{URU} *Ḫat-ti*
 38' [GUL-*ya-an-zi*]⁶³ *u-ya-an-zi* ⁶⁴ *nu-ya-za pa-aḫ-ša-nu-ya-an-za*
e-š
 [nu *kán ka-a-aš-ma* MA⁶⁵]-*ME-TUM šar-ra-at-ti*
 40' [*ma-a-an-na-kán*]⁶⁶ ERIN^{MES} ANŠE.KUR.RA^{MES} ŠA KUR^{URU} *Ḫat-ti*
 [o o o o o] KUR^{URU} *Ḫat-ti* I-*an* SAG.DU-*an*
 42' [o o o o o]-*le ap-pa-an-zi*
 [o o o o o] *š[ka-ku-ya-aš-ša-ri-i]* ZI-*ni-i*
 44' [U-UL⁶⁷ o o o a]-*t-ti na-an* A-NA LUGAL KUR^{URU} *Ḫat-ti*
 [*ar-ḫa* U-UL *up*]⁶⁸]-*pa-at-ti* ⁶⁹
 46' [nu *kán ka-a-aš-ma* MA⁷⁰]-*ME-TUM šar-ra-at-ti*
 [*ma-a-an-na-kán*]⁷¹ A-NA LUGAL KUR^{URU} *Ḫat-ti*
 48' [...⁷² KUR...⁷³ *da-ma-a-š a-ra-i* nu KUR^{URU} *Ḫat-ti*...⁷⁴]
 [*na-aš-ma* IT-*ri* LUGAL⁷⁵ KUR^{URU} *Ḫat-ti* *ku-iš-ki* KI.BAL⁷⁶
i-ia]-*z*]

- 12' Wenn ich, der König des Lan[des Hatti,] im Lande [Hurri] older
 (im) Lande Mizri
 oder [im Lande Ka]-ra-Du[ni]aš
 14' o[der (im) Lande Aštata, oder im [Land] Alši (bin)
 (und feindliche Länder, die) de[n]i[n]er Gr[en]ze] nahe (sind)
 16' (und) mei[n]er [Majestät³⁵] feindlich (sind) und befreundete
 Lan[d]e[r], die
 [....deiner Gr[en]ze] nahe (sind),
 18' (das Land und das Land) Nuḫša sich auf der Stelle wenden
 (d. h. abfallen)
 20' [....gegen [j]enen Feind
 [....]und [w]enn du, Aziru
 22' [...Fußtruppen (und) Wagenkämpfer mit ganzer Seele
 [nicht auf]bietest [u]nd ihn mit ganzer
 24' [Seele] nicht bekäm[p]fst
 (und(?). we)nn ich, meine Majestät, sei[i] es einen Königssohn
 [od]er einen großen Herrn
 26' [nebst³⁴ Fußtruppen (und) seinen Wagenkämpfern zu dir, [Aziru
 [als Hilfe³⁴] schicke od[er] in ein ande[r]s Land,
 28' um [(es) anzugreifen³⁴] schick[e]
 (und wen)n³⁴, Aziru mit [gan]zer Seele
 30' [...Fußtruppen (und) Wagenkämpfer nicht aufbietet
 (und jene)n Feind schlägst du nicht (und)
 32' [irgend]welche [.....³⁵] tust du
 (und sprichst folgendermaßen: „Joh bin zwar [ein Mann³⁴]
 34' des Eid[es] [(und) des Vertrages,³⁶ soll] doch der Feind ihn ver-
 nichten,
 [ich aber mag (davon) ni[er]s wissen.“
 36' (Und wenn) du an [j]enen Feind schreibst:
 „Siehe, Fußtruppen (und) Wagenkämpfer des Landes Hatti
 38' [komm]en³⁸ (dich) [anzugreifen³⁸], sei auf der Hut!“
 [fürwahr, so] brichst du den [E]id.
 40' (Und wenn³⁹) Fußtruppen (und) Wagenkämpfer des Landes Hatti
 [.....]Land Hatti eine Person
 42' [.....].-ergreifen sie
 [.....] mit [g]anzer Seele
 44' [.....]du [nicht] und zum König des Landes Hatti [sch]ickst³⁹
 du ihn [nicht zurück³⁸],
 46' [fürwahr, so] brichst du den Eid.
 (Und wenn³⁹) sich gegen den König des Landes Hatti
 48' ein anderer [...Feind....] erhebt und das Land [Hatti....³⁷]
 (und gegen den König des Landes Hatti jemand Aufruhr (wörtl.:)
 macht),

the king of [the Hatti] land (is on a campaign) in the
 [Hurri] land, or in the land of Egypt, or [in the land
 Ka]raduniy[as,] o[r in the country Aštata,] or in the
 country Alši—(15) countries bordering on your territory
 [but] enemies [of the Su]n, countries that are at peace
 (with you), [but] bordering [on your territory]—
 [(when) the country Kinza and the country] Nuḫša
 turn about [and go to wa]r [with the Hatti land,] (20)
 [when the king of the Hatti land gives battle] against
 such a country—if (then) you, Aziras, on your own
 decision [do not] march out with troops (and) chariot-
 eers and on your own [decision] will not give battle—
 (25) [or i]f I, the Sun, send out to you, Aziras, either
 a prince or a notable [with] his troops (and) charioteers
 as aid, or (if) I send (them) out to another country to
 make an attack, [and if] (then) Aziras on his own
 decision (30) does not march out [with] troops (and)
 charioteers and you do not attack [such] an enemy—if
 you commit some [treachery and speak as follows]:
 “True, I am under a treaty [properly sworn to], but
 whether he is to vanquish his enemy or his enemy is to
 vanquish him, (35) this [I cannot] know in any way”
 [and if] you write to [such] an enemy: “[See! Troops
 (and) charioteer]s of the Hatti land [are coming to
 attack (you)]; so be on your guard!” [thereby] you will
 transgress the oath.

(40) [Out of] the troops (and) charioteers of the
 Hatti land [...]. Hatti land they must not seize a single
 man. [If you] on your own decision [will not let him
 go] and to the king of the Hatti land (45) [will not
 hand him over, thereby] you will transgress the oath.

[If] against the king of the Hatti land [...]. another
 enemy rises and [ravages the Hatti] land, [if against the
 king of the] Hatti [land somebody revolts] (50) [and

- 50' [zi-ik-ma-an⁵⁴] ^mA-zi-ra-aš iš-ta-ma-aš[-ti]
 [nu(ʔ) ša-ku-ya] aš-ša-ri-ú ZI-ni-ú
 52' [...] x ū-UL⁵⁹ ya-ar-ri[-eš] ša-at-ti
 [nu ma-a-an^{54 60}] ku-uk A-NA ^m[A]-zi-ra ū-UL [...] ⁶¹
 54' [...] DUMU-ka⁶² na-aš-ma ŠEŠ-ka QA(ʔ)-DU(ʔ) ERÍN^{MES} [...] ⁶³
 [...] LUGAL^L KUR ^{URU}Hat-ti ya-ar-ri(ʔ) [...] ⁶⁴
 56' [...] x ma-a-an LUG[AL]...

[...] [...] u(ʔ) x [...] ^{54 65}
 2' [...] ^{DUTU}ŠI⁵⁴ ERÍN^{MES} ANŠE.KUR.RA^{MES} ya[ar]-ri^{54 65}

[nu-ut-ták-ká]n a-pu-u-u ^LKÚR še-ir k[u-e-mi⁶⁶
 4'67 [o o o ká]n ku-ú ^mA-zi-ra-aš pa-ra-a ha-an-d[al(ʔ)]...

[nu(ʔ)A-NA ^{DUTU}ŠI IR-an-ni kat-ta-an EGIR-pa ū-i(ʔ) ⁶⁸
 6' [o o c] ^{DUTU}ŠI BE-LU^{MES} KUR ^{URU}Hat-ti ERÍN^{MES}-ia
 ANŠE.KUR.RA^{MES}-ia(ʔ)]

[iš-tu⁵⁴ KUR ^{URU}Hat-ti I-NA KUR ^{URU}A-mur-ri kat-ta-an
 ul[-i-ia-mi⁶⁶]

8' [ma-a-an⁶⁹ ká]n A-NA URU^{AS}ŠI^{1A}-ka ša-ra-a i-ja-an-ta[-ri⁷⁰]
 [na-aš⁶⁹ pa-a]h-ši na-aš iš-ha-aš-sar-ya-ah-ši-eš-ki

10' [o o o] ŠEŠ^{MES}-aš i-ya-ar pi-ra-an i-ja-an-ta-ru
 [o o KUR ^{URU}Hat-ti pa-ah-ši]

12' [ma-a-an⁶⁹]-ma LÚ KUR ^{URU}Hat-ti ku-iš-ki
 [ú-tz-zi nu⁶⁹] A-NA ^mA-zi-ra i-da-tu ša-an-ah-zi

14' [na-an I-NA⁶⁹] URU^{LUM} na-aš-ma KUR-ZU
 [ku-en-nu-u⁶⁹]m-ma-an-zi ša-an-ah-zi⁷¹

16' [nu-kán] ka-a-aš-ma MA-ME-TUM šar-ra-a-i

[NAM.RA^{1A}ES-ia ku-i-e-eš a-pi-e-el KUR-e-aš
 18' ^{DUTU}ŠI⁷² ar-nu-ut NAM.RA ŠA KUR ^{URU}Hur-ri

[NAM.RA] ŠA KUR ^{URU}Ki-en-za NAM.RA ŠA KUR ^{URU}Ni-ia
 20' [ū⁷³ NAM.]RA^{1A} ŠA KUR ^{URU}Nu-ja-aš-ši

[nu(ʔ) ma-a]an LÚ na-aš-ma SAL ^{URU}Hat-ti ad-du-ša-za
 22' [ku-iš-ki]⁶⁹ hu-u-ia-zi na-aš-kán tu-e-el KUR-e

[an-da⁶⁹ 74] ū-iz-zi zi-ik-ma kiš-an ū-UL me-ma-at-ti
 24' [am-mu-u]k-ya-za iš-ši-u-la-aš li-en-ki-ia-aš

[.li-e⁷⁵] ku-ú-ki ša-aq-qa-ah-ši

26' [o o o ū]ja-kán ŠA^{1A} KUR⁷¹-ia a-pi-e[...] x-e-eš
 [na-aš⁶⁹ 76 zi-ik] ^mA-zi-ra-aš e-ep-zi

28' [na-aš⁶⁹ 76 A-NA LUGAL^L KUR ^{URU}Hat-ti [ar]-ha up-pi

[ma-a-an-na-kán⁶⁹ 77 tu]-uk A-NA ^mA-zi-ra

30' [...] x ^{DUTU}ŠI⁸¹ ku-iš-ki pi-ra-an me-ma-i
 ma-a-n[a-aš]... x⁷⁸ ma-a-na-aš [IR]-ka⁷⁹

32' zi-ik-ma-[an ^mA-zi-ra]-aš ū-UL e-ep-ti
 na-an A-NA LUGAL^L KUR ^{URU}Hat-ti [ū]-ul up-pa-at-ti

34' nu-kán ka-a-aš-ma MA-ME-TUM šar-ra-at-ti

- 50' [du aber⁹⁶] Aziru, hörst es(ʔ)]
 [und] mit [gan]zer Seele
 52' [...] nicht hi[lfst
 [und wenn⁹⁶...] dir, Aziru, nicht [...] ⁹⁸
 54' [...] deinen Sohn] oder deinen Bruder nebst(ʔ) Fußtruppen [...
 [...] König des Landes Hatti als Hi[lf(ʔ)]⁹⁶..
 56' [...] wenn der Kön[ig]...

2' [...]meine(r Majestät⁹⁶) Fußtruppen (und) Wagenkämpfer als
 [Hilfe⁹⁶..
 (und) jenen Feind [werde ich] für [dich] tö[ten].]

4' [...]weil Aziru getreu(ʔ)...

(und (ʔ) zu) meiner [Majestät wieder in die Knechtschaft ka[m(ʔ)],]
 6' [...]werde ich, meine Majestät, Herren des Landes Hatti,
 meine Fußtruppen, [meine(ʔ)] Wagenkämpfer]

[aus dem (ʔ) Lande] Hatti in das Land Amurru hinauf[senden].]
 8' [Wenn¹⁰⁰] sie zu deinen Städten hinaufzieh[en],

[so schütze [sie(ʔ)] und Sorge stets für ihr Wohlbefinden.

10' [...]wie Brüder sollen sie vor (dir) wandeln.
 [...]Land Hatti schütze.

12' [Wenn¹⁰⁰] aber irgendein Mann des Landes Hatti
 [kommt und¹⁰⁰] beabsichtigt Böses gegen Aziru

14' [und] sucht [ihn in¹⁰⁰] der Stadt oder
 seinem Land zu [töten¹⁰⁰].

16' fürwahr, [so] bricht er den Eid.

Behandlung der Fremden

18' Und (was) [die Gefangenen], die [meine Majestät] in seine
 Länder fortgeführt hat, Gefangene des Landes Hurri,

19' [Gefangene] des Landes Kinza, Gefangene des Landes Niya
 20' [und Gefangene] des Landes Nuhassa (betrifft),

(wenn) [irgend jeman]d, [sei] es ein Mann oder eine Frau
 aus Hattusa flieht, und er kommt in dein

Land [hinein¹⁰⁰], sprich du aber nicht folgendermaßen:

24' „[Ich] bin [ein Mann] des Vertrages und des Eides
 [...]davon] mag] ich [nichts wissen,

26' [...]job innerhalb meines Landes jene(ʔ)[...] ¹⁰⁰..
 [sondern¹⁰⁰ d]u, Aziru, ergreifst (3. sg.) [sie¹⁰⁰].

28' [und] sende [sie¹⁰⁰ an den König] des Landes Hatti [zu]rück.

[Und wenn¹⁰⁰] jemand vor [dir],

30' Aziru, [Böses über]... meine Majestät spricht,
 sei [es ein]... sei es dein [Sklave].

32' du aber, Aziru, ergreifst (ihn) nicht

34' und sendest ihn [nicht an den König] des Landes Hatti,
 fürwahr, so brichst du den Eid.

you,] Aziras, hear about [it, if then] you on your own
 decision [with troops (and) charioteers] do not rush to
 the aid—[if] for you, Aziras, it is impossible to come
 yourself, send [either a son of yours] or a brother of
 yours with troops (55) [(and) charioteers to the aid of
 the ki]ng of the Hatti land. [...]

(iii) [And if somebody presses Aziras hard ... or (if)
 somebody starts a revolt, (if) you (then) wri]te to the
 king of the Hatti land: “send troops (and) charioteers
 to my aid!” (5) I shall h[it] that enemy for [you].

[...] because Aziras ... [.] and returned [to]
 the Sun in vassalage, I, the Sun, dispatched notables of
 the Hatti land, troops (and) charioteers of mine [from
 the] Hatti land down to Amurru land. (10) [If] they
 march up to towns of yours, treat them well and furnish
 them with the necessities of life. Before [the people of
 Amurru land] let them walk like brethren! Treat [the
 Hi]ttites well! But if any Hittite (15) [mis]behaves an[d]
 shows evil intentions towards Aziras and tries to get
 hold of either a town of his or a (piece of) land of his,
 thereby he will transgress the oath.

Dealings with Foreigners etc.

The deportees of these countries whom (20) the Sun
 moved—deportees of the Hurri lands, deportees of the
 country Kinza, deportees of the country Niya and de-
 portees of the country Nuhassi—[if] from Hattusa some-
 body, man or woman, escapes and comes to your coun-
 try, (25) you will not say as follows: “True! [I] am
 under a treaty properly sworn to, but I can [not] know
 in any way where amidst my country these (people)
 [hide.]” You, Aziras, will seize [them] (30) and hand
 [them] over to the king of the Hatti land.

[If ...] before you, Aziras, somebody speaks [evil
 words concerning] the Sun, be it a [notable] or be it an
 (ordinary) subject of yours, (if) you, [Azir]as, will not
 seize [him] (35) and will not hand him over to the
 king of the Hatti land, thereby you will transgress the
 oath.

Also people of Amurru land who reside in the Hatti land, be it a notable or be it an (ordinary) subject of the country of Aziras, (40) or be it (that) you consider him a [subject] of the king of the Hatti land—if the king of the Hatti land re[turns] him to you, keep him. But if the king of the Hatti land does not return it, he escapes [and he] comes to you, (45) [if . . .] you, Azi[ras, do not] seize [him and do not hand him over to the king of the Hatti land, thereby you will transgress the oath].

(iv) And if a Hittite [. . .] as a fugitive comes [into your country . . .] comes back [to . . . , you will seize him and will hand] him over to the king of the [Hatti land. . .].

Und (was die) Leute des Landes Amurru, die
36' innerhalb des Landes Hatti wohnen, sei es ein Herr
oder sei es ein Sklave aus dem Land des Azi[ru] (betrifft),
38' wenn du ihn dem König des Landes Hatti [zum Knecht] ge-
macht hast,
aber der König des Landes Hatti [gibt] ihn dir wieder[r],
40' so nimm ihn. Wenn aber der König des L[andes Hatti] ihn dir
nicht [wieder]gibt und er flieht
42' [und er] kommt [zu dir] hinab
(und ihn⁸⁰ . . . d]u, Azi[ru], ergreif[st],
44' [. . .] . . . [. . .] . . . [. . .] . . .
45'' [fürwahr, so brichst du den Eid.]

6' Und [w]enn ein Mann des Landes H[atti] . . .
als [F]lüchtling k[om]mt . . .
8' wieder [hin]abk[om]mt . . .
(dann . . .) ihn dem König des L[andes Hatti]
10' [We]hn aber der K[önig] des Landes Hatti⁸⁰ . . .
[. . .] . . . [. . .] . . .

LÚ^{MEŠ} KUR^{URU} A-mur-ri-ia-kán ku-i-e-eš
36' ŠA^{BI} KUR^{URU} Hat-ti a-ša-an-zi ma-a-na-aš BE-LU
ma-a-na-aš IR^{TUM} ŠA KUR^m A-zi-[na-aš]
38' na-an ma-a-an A-NA LUGAL KUR^{URU} Hat-ti [IR-n]a-aš-ta
na-an-ta ma-a-an LUGAL KUR^{URU} Hat-ti EGIR-p[a pa-a-i]
40' na-an-za-an da-a ma-a-an-ma-an-ta LUGAL K[UR^{URU} Hat-ti]
[EGIR-pa] ú-ul pa-a-i na-aš hu-ya-iz-zi
42' [na-aš tu-u]k kat-ta-an ú-iz-zi
[na-an⁸⁰ . . .]-ik^m A-zi-ra-aš e-ep-[ti]
44' [. . .] li(?)-[. . .] x[. . .]
45'' [nu-kán ka-a-aš-ma MA-ME-TUM šar-ra-at-ti⁸¹]

6' [ma]-a-an-na-kán LÚ KUR^{URU} Hat-ti . . .
[pi]-ti-ia-an-ti-ti⁸³ ú-i[2-zi] . . .
8' [kat]-ja-an EGIR-pa ú-i[2-zi] . . .
[na]-an A-NA LUGAL K[UR^{URU} Hat-ti] . . .
10' [ma-a]-an-ma LUGAL KUR^{URU} Hat-ti⁸⁰ . . .
[. . .] x x[. . .]

3.

1340 v. Chr.? Bündnis- und Vasallitätsvertrag zwischen dem Hethiterkönig Mursilis II. und Duppi-Tesup von Amurru

1340 B. C.? Alliance and Vassal Treaty between the Hittite King Mursilis II and Duppi-Tessub of Amurru

Mursilis II. war der jüngste Sohn und Nachfolger (1350 — 1320 oder 1343 — 1315 v. Chr.) des Suppiluliuma (→ A I 1, 2), Duppi-Tesup war der Enkel des Aziru von Amurru (→ A I 2).

Mursilis II was the youngest son and successor (1350 — 1320 or 1343 — 1315 B. C.) of Suppiluliuma (→ A I 1, 2), Duppi-Tessub was the grandson of Aziras of Amurru (→ A I 2).

Hethitisch/Hittite: Friedrich, Staatsverträge, 4.
Akkadisch/Accadian: Weidner, Pol.Dok., 76.

Friedrich, Staatsverträge, 5. Weidner, Pol.Dok., 77.

ANET, 203

Präambel

§ 1. 1 [um-m]a dSamšî¹¹ IMur-ši-li šarru rabā šar
m[at uruHa-a]t-[ti na-r]a-am dū mār IŠū-ur-
pi-l[u-li-u-ma šarri rabī šar māt uruHa-a]t-ti
karradi]

§ 2. 2 IA-si-ra a-na ka-a-ša IDup-pi-a Tēšup-ur a-bi
a-bi-ka šū-ū it-ti a-bi-ia [it-t]a-[kir-ma?] ×
3 a-bu-ia a-na ardu-ut-ti-šū ut-te-ir-šū šarramēš
URU¹¹u-ḫaš-ši ū šar māt uruKi-in-sa it-ti [a-
bi-ia]

1 ki-i ik-ki-ru ū IA-si-ra a-bi a-bi-ka it-ti
a-bi-ia ū-ul ik-ki-ir

5 ki-i šā[-a]l-mu-ma šā-li-im a-bu-ia it-ti IUnā-
krūt¹¹MEŠ-šū ki-i in-ta-te-ḫa-a-su

6 ū IA-si-ra a-bi a-bi-ka kán-na-ma it-ti IUnā-
krūt¹¹MEŠ šā a-bi-ia in-ta-te-ḫa-a-su IA-ši-
ra [k]a?-tum? [a-bi-ia?]

7 is-su-ur a-ba-ia me-im-ma ū-ul ū-šā-ar-¹¹i-ib
ū a-bu-ia IA-s[ī-r]a a-ka-du māti-šū

8 it-ta-sa-ar-šū a-na IA-si-ra ka-du māti-šū a-
ma-ta sa-bu-ur-ta ma[-am-m]a ū-ul iš-ḫu-ra-
āš-šū

9 300 ḫurāša pa-āš-la maḫ-ra-a ma-an-ta-at-ta
šā a-bu-ia a-na a-bi a[-bi-ka] im-mi-du

10 i-na šatti¹¹ šatti¹¹ ma it-ta-ta-āš-šā-āš-šū
im-ma-ti-ma ū[-ul] ik-la im-ma-ti-ma ū-ul

11 ū-šar-¹¹i-ib-šū

Preamble

§ 1. 1 [So] (spricht) die Sonne Mursili¹¹, der große König, der
König des Landes Hatti, der Liebling des Wetter-
gottes, der Sohn des Suppiluliuma, des großen Königs,
des Königs des Landes Hatti, des Helden].

Vorgeschichte

§ 2. 2 Azira² war dir, Duppi-Tesup, Großvater. [Er empfohlte
sich] gegen meinen Vater ×

3 [und?] mein Vater brachte ihn wieder zur Unteränig-
keit. Als die Könige von Nuhassi und der König des
Landes Kinza sich gegen [meinen Vater]

4 empörten, da empörte sich dein Großvater Azira² nicht
gegen meinen Vater;

5 wie er Freund war, blieb er Freund. Als mein Vater
gegen seine Feinde kämpfte,

6 kämpfte auch dein Großvater Azira² ebenso gegen die
Feinde meines Vaters. Azira² schützte die Macht(?)¹
[meines Vaters?],

7 meinen Vater erzünte er keineswegs; und mein Vater
schützte den Azir²as samt seinem Lande,

8 er suchte gegen Azira² samt seinem Lande ke[n]n[e] Art¹
von Gewalttat.

9 300 (Halbsekel) geläutertes erstklassiges Gold, was mein
Vater als Tribut deinem Groß[vater] auferlegt hatte,

10 entrichtete er ihm Jahr für Jahr. Niemals verweigerte
er (es), niemals

11 erzünte er ihn.

Historical Introduction

1. These are the words of the Sun¹ Mursilis, the great

king, the king of the Hatti land, the valiant, the favorite
of the Storm-god, the son of Suppiluliumas, the great
king, the king of the Hatti land, the valiant.

2. Azira² was the grandfather of you, Duppi-Tessub.
He rebelled against my father, but submitted again to
my father. When the kings of Nuhassi land² and the
kings of Kinza⁴ rebelled against my father, Azira² did
not rebel. As he was bound by treaty, he remained bound
by treaty. As my father fought against his enemies, in
the same manner fought Azira². Azira² remained loyal
toward my father [as his overlord] and did not incite
my father's anger. My father was loyal toward Azira²
and his country; he did not undertake any unjust action
against him or incite his or his country's anger in any
way. 300 (shekels of) refined and first-class gold, the
tribute which my father had imposed upon your father,
he brought year for year; he never refused it.

§ 3. 12 *a-bu-ia arēki šī-im-ti-šū ki-i il-li-ku ū a-na-ku a-n[GIS kussī] a-bi-ia at-ta-šab*
 13 *IA-zi[-ra] a-bi a-bi-ka a-na pa-ni a-bi-ia ki-i ta[-zu] a-n[pa-ni-ia] kán-na-ma tar-zu²*
 § 4. *šarūMEŠ URU/Nu-ḫaš-ši*
 14 *ū šar URUKi-in-za šá-nu-ut-te-šú-nu a-na [pa-ni-ia] a [ki-i ik-ki-ru] IA-zi-ra a[-bi] a-bi-ka*
 15 *ū IDU-šTēšup^p a-bu-ka it-ti šarriMEŠ URUNu-ḫaš-ši -š[a]p-nu ka-du [a-bi-ia] a iz-zu-ru*
 16 *ū ka^{ti} k[á]n-na-ma it-ta-aš-ru[.]?*
IA-zi[-ra] L₁ šebu¹
 17 *a-na Lūnakri a-la-ki ul i-el-i a-n[pa-ni(?) ka-du šābēMEŠ sisēMEŠ ki-i it-ti Lūnakri*
 18 *[i]n-ta-at-ḫa-zu ū IDU-šTēšup^p k[a-du šābēMEŠ sisēMEŠ šá mā URU]A-mur-ri it-ti Lūnakri*
 19 *[ka]-tam-ma [i]t-ta-at-ḫa-z[u] d[Šamšī] IA-zi-ra*

§ 7*. 11 *[ma]-ah-ḫa-an-ma A-BU-KA BA-ÜG tu-uk-ma IŠ-TU A-ÜA-AT A-BI-KA¹*
 12 *[a]r-ḫa Ü-UL pi-eš-ši-ia-nu-un A-BU-KA-nu ku-it [tu-el šū]M[?] an ḫu-u-i-du-u-ḫa-lu-ḫa-ra pi-ra-an me-mi-iš-ki-i-š*
 14 *nu-ut-ta a-pad-da-an EGIR-an šá-an-ah-ḫu-un tu-uk[-m]a*
 15 *[i]š-tar-ah-ki-it nu ir-ma-al-li-ia-at-ta-at*
 16 *[nu]l-za ma-a-an ir-ma-la-an-za-šd e-eš-ta dUDŠI-ma-a[-ta]*
 17 *[A-NA]² A-ŠAR A-BI-KA ti-it-ta-nu-nu-un-pit nu-ut-ta tu-uk*
 18 *[N]N^{??} 3-uš šEŠMEŠ KA KÜR URU A-mur-ri-ia še-ir li-in-ga[-n]u-nu-un*

§ 8*. 19 *[n]u tu-uk 'ma-ah-ḫa-an-ma dUDŠI IŠ-TU A-ÜA-AT A-BI-KA¹ EGIR-an*
 20 *šá-ah-ḫu-un nu-ut-ta A-NA A-ŠAR A-BI-KA ti-it-ta[-nu]-nu-un*
 21 *nu-ut-ta ka-a-áš-ma A-NA LUGAL KÜR URU Ḫa-at-ti KÜR URU Ḫa-a[-ti]-ti*
 22 *Ü A-NA DUMUMEŠ-IA DUMU-DUMUMEŠ-IA še-ir li-in-ga-nu-nu-un*

§ 3. 12 Als mein Vater seinem Geschicke nachgegangen² war, da setzte ich mich auf den Thron] meines Vaters.
 13 Wie dem Großvater Aziraš gegen meinen Vater³ gesinnt⁴ [gewesen war], ebenso war er gegen mich⁵ gesinnt⁴. § 4. [Als] die Könige von Nuḫašši
 14 und der König von Kinza sich zum zweitenmale gegen mich⁵ [empörten], [haben] mein Großvater Aziraš und den Vater du-Tešup mit den Königen von [Nuḫašši] . . ., sie schützten die Macht² meines Vaters,
 16 und meine Macht schützten sie ebenso [.]
 Als Aziraš ein Greis (war),
 17 konnte er nicht (mehr) gegen den Feind ziehen. Wie er [früher (?) mit Fußtruppen (und) Wagenkämpfern gegen den Feind
 18 gekämpft hatte, ebenso kämpfte du-Tešup mit Fußtruppen (und) Wagenkämpfern des Landes Amurru gegen den Feind.
 19 Die [Sonne] Aziraš

§ 7*. 11 [Als aber dein Vater gestorben war, habe dich na[ach dem Worte deines Vaters]¹
 12 nicht verstoßen. Weil mir dein Vater [deinen
 13 [Namen(?) vor dem oft genannt hatte²,
 14 deshalb habe ich mich um dich gekümmert. Dich aber
 15 befahl Leiden und Krankheit.
 16 [Und]¹ obwohl du krank warst, habe ich, die Sonne, dich doch
 17 [in] eben die Stellung deines Vaters eingesetzt, und auf dich
 18 habe ich (deine) [Schwest]er(n)(?)², deine Brüder und das Land Amurru vereidigt.

Künftige Beziehungen zwischen beiden Reichen

§ 8*. 19 Nachdem ich, die Sonne, mich nun aber nach dem Worte deines Vaters um dich
 20 gekümmert und dich in die Stellung deines Vaters eingesetzt hatte,
 21 habe ich dich, siehe, auf den König des Landes Hatti, das Land Hatti
 22 und auf meine Söhne (und) meine Enkel vereidigt.

Future Relations of the Two Countries

8*. When I, the Sun, sought after you in accordance with your father's word and put you in your father's place, I took you in oath for the king of the Hatti land, the Hatti land, and for my sons and grandsons. So

3. When my father became god² and I seated myself on the throne of my father, Aziraš behaved toward me just as he had behaved toward my father. It happened that the Nuḫašši kings and the king of Kinza rebelled a second time against me. But Aziraš, your grandfather, and du-Tešub, your father, [did not take their side]; they remained loyal to me as their lord. [When he grew too old] and could no longer go to war and fight, du-Tešub fought against the enemy with the foot soldiers and the charioteers of the Amurru land just as he had fought with foot soldiers and charioteers against the enemy. And the Sun destroyed them.

7*. When your father died, in accordance with your father's word I did not drop you. Since your father had mentioned to me your name *with great praise*, I sought after you. To be sure, you were sick and ailing, but although you were ailing, I, the Sun, put you in the place of your father and took your brothers (and) sisters and the Amurru land in oath for you.

- 23 *nu NI-ŠI DINGIR^{LIM} ŠÁ LUGAL Ū¹ ŠU LUGAL pa-aḫ-ši*
āUD^{ŠI}-ma tu-uk
- 24 *1Dup-pi-a Tēšup^a-an pa-aḫ-ḫa-aš-ḫi ma-aḫ-ḫa-an-na*
DAM-KA ta-at-ti
- 25 *nu-sa ma-a-an TUR-UŠ¹ i-ia-ši nu kat-ta I-NA KUR*
URU A-mur-ri a-pa-a-aš
- 26 *LUGAL-uš e-eš-du nu tu-uk ma-aḫ-ḫa-an āUD^{ŠI} pa-aḫ-*
ḫa-aš-ḫi DUMU-KA-ia
- 27 *KA-TAM-MA pa-aḫ-ḫa-aš-ḫi zi-ik-ma 1Dup-pi-a Tēšup-an²*
LUGAL KUR URU Ḫa-at-ti
- 28 *KUR URU Ḫa-at-ti DUMU-MES-IA DUMU-DUMU-MES-IA zi-la-*
du-ḡa pa-aḫ-ši
- 29 *ar-kam-ma-ūš-šá-kán ku-iš A-NA A-BI A-BI-KA Ū A-NA*
A-BI-KA
- 30 *iš-ḫi-ia-an-sa e-eš-du³ nu 300 ZU(-ZU) GUŠKIN PA-AŠ-LA*
MAḪ-RA-A ŠIG
- 31 *IŠ-TU ZÁ^{HI} A I-NA KUR URU Ḫa-at-ti pid-da-a-ir zi-ig-*
ga-an
- 32 *KA-TAM-MA pid-da-a-i nu-sa-kán da-me-e-da-ni IG¹ HI A-*
ḡa li-e
- 33 *ne-ia-at-ta-ti tu-el ad-du-uš a[(r-kam-m)a-a]⁴*
- 34 *I-NA KUR URU Mi-is-ri pid-da-a-ir zi-ik[-ma-an li-e pid-*
da-at-ti]⁵
- § 9**.¹ [.] ?-ma?]
- 2² [. a-pi] i-e-da-ni A-NA L[¹ KUR pa-a-ti-ši]³
- 3 [ma-a-an -s] i-i-ni-it IŠ-TU KI-[KAL-BAD]³
- 4 [ANŠU-KUR-RAMESŠ a-pu-u-un] L[¹ KUR kar-aš-ši-ia ū[-UL]
- 5 [za-aḫ-ḫi-iš-ki-ši] nu ki-iš-šá-an me[-ma-at-ti]
- 6 [am-mu-uk]⁴ [i-in-ki-ia-aš]⁴ an-tu-uh-šá-aš nu-ḡa-k[án
 na-aš-šá L[¹ KUR]
- 7 [a-pu-u-uš k[¹ u-na-an-du [na-aš-ma-ḡa] a-kán L[¹ KUR a-pu-
 u-uš [ku-en-du]
- 8 [na-aš-ma³-k] an a-pi-e-d[a-ni im-ma]³ an-tu-uh-šá-an
 kat-t[a-an]³
- 9 [ar-ḡa]³ u-i-ia-ši [na-an ki-iš-šá-an ḡa-tar-na-aḫ-ti

- 23 Nun schütze die Erde des Königs und die Macht¹ des Königs; ich, die Sonne, aber werde dich,
- 24 Duppi-Tesup, schützen. Und sobald du deine Gattin heiratest²
- 25 und wenn du einen Erbsohn zeugst, so soll später(?)³ im Lande Amurru selbiger
- 26 König sein. Und wie ich, die Sonne, dich schütze, so will ich auch deinen Sohn
- 27 schützen, du aber, Duppi-Tesup, schütze den König des Landes Hatti,
- 28 das Land Hatti, meine Söhne (und) meine Enkel künftighin.
- 29 Und die Abgabe, die deinem Großvater und deinem Vater
- 30 auferlegt war — 300 Halbschel geläutertes, erstklassiges, vollwertiges Gold
- 31 nebst (Edel)steinen entrichteten sie nach dem Lande Hatti —, den
- 32 entrichte du ebenso. Und richte deine Augen nicht auf einen anderen⁴;
- 33 deine Väter haben Ab[gabe]
- 34 nach dem Lande Ägypten entrichtet, du [aber entrichte sie nicht],

Militärische Bestimmungen

Military Clauses

9**.¹ [With my friend you shall be friend, and with my enemy you shall be enemy. If the king of the Hatti land is either in the Hurri land,² or in the land of Egypt, or in the country of Astata,³ or in the country of Alse⁴—any country contiguous to the territory of your country that is friendly with the king of the Hatti land—(or in) any country contiguous to the territory of your country that is friendly with the king of the Hatti land—(as) the country of Mukis,⁵ the country of Halba¹² (and) the country of Kinza¹³—but turns around and becomes inimical toward the king of the Hatti land while the king of the Hatti land is on a marauding campaign—if then you, Duppi-Tesub, do not remain loyal together with your foot soldiers and your charioteers and if you do not fight wholeheartedly; or if I should send out a prince (or) a high officer with foot soldiers and charioteers to re-enforce you, Duppi-Tessub, (for the purpose of) going out to maraud in an] other

c[oun]try—if then you, Duppi-Tessub, do not fight wholeche[redly] (that) enemy with [your army and your charioteers] and speak as follows: “I am under an oath of loyalty, but [how am I to know] whether they will beat the enemy, or the enemy will beat them?”; or if you even send a man to that enemy and inform him as follows: “An army and charioteers of the Hatti land are on their way; be on your guard!”—(if you do such things) you act in disregard of your oath.

10**. As I, the Sun, am loyal toward you, do you extend military help to the Sun and the Hatti land. If an evil rumor originates in the Hatti land that someone is to rise in revolt against the Sun and you hear it, leave with your foot soldiers and your charioteers and go immediately to the aid of the king of the Hatti land! But if you are not able to leave yourself, dispatch either your son or your brother together with your foot soldiers (and) your charioteers to the aid of the king of the Hatti land! If you do not dispatch your son (or) your brother with your foot soldiers (and) your charioteers to the aid of the king of the Hatti land, you act in disregard of the gods of the oath.

11**. If anyone should press you hard, Duppi-Tessub, or (if) anyone should revolt against you, (if) you then write to the king of the Hatti land, and the king of the Hatti land dispatches foot soldiers and charioteers to your aid—if you treat them in an unfair manner¹¹), you act in disregard of the gods of the oath.

10 „Siehe, Heer (und) Wagenkämpfer des [Landes Hatti kommen; nun seid ¹ (auf der Hut)]“,
12 so verletzest du die Eide.

§ 10**. 13 Wie ich, [die Sonne, dich, Duppi-Tessub], schütze,
14 (so) sei der Sonne und dem Lande [Hatti] eine Truppenhilfe. Wenn nun
15 im Lande Hatti irgendein [böses] Gerede ¹ aufkommt, daß sich gegen die Sonn[e jemand] empört, du aber
17 hörst [es], [so] hilf [mit] deinen [Fußtruppen] (und) deinen Wagenkämpfern
18 und stelle dich beim [König des Landes Hatti] als Hilfaufgebot(?) ein.
19 Wenn es dir aber nicht möglich ist² zu [helfen],
20 so entsende entweder [deinen] Sohn [oder] deinen Bruder zum König des Landes Hatti
21 mit deinen Fußtruppen (und) deinen [Wagenkämpfern] als Hilfe.
22 Wenn du aber [deinen Sohn] (oder) deinen Bruder mit deinen Truppen (und) deinen Wagenkämpfern
23 zum König des Landes [Hatti] als Hilfe nicht entsendest,
24 [so] verletzest du die göttlichen Eide.

§ 11**. 25 Wenn aber dich, Duppi-Tessub, jemand mit einer Sache bedrängt oder sich jemand gegen dich empört,
27 du aber schreibst an den König des Landes Hatti, so wird zu dir
28 der König des Landes Hatti Fußtruppen (und) Wagenkämpfer als Hilfe entsenden³.
29 so verletzest du die göttlichen Eide.

10 [k]a-a-ša-ya šá [kúr URU Hā-at-ti] KI-KAL-BAD ANŠU-KÚR-RA[A]MEŠ
11 ku-iz-zi nu-ya-aš-ma[-aš] pa-aš-š[á]d³ nu-ya-an-te-(m)ēš e-ēš-i[ēn]
12 nu-kán NI-IŠ DINGIR^{LIM} [šar-r]a-at-ti

§ 10**. 13 tu-uk¹ IDup-pi-a Tēšup-an aU]nš¹ ma-aš-ya-an pa-aš-ya-aš-ši
14 A-NA aU]nš¹ ū KÚR URU Hā-at-ti (šá) ZABMEŠ NA-RA-RUM e-ēš nu-kán ma-a-an
15 I-NA KÚR URU Hā-at-ti [i-da-lu-uš] ku-iš-ki me-mi-ša-aš šá-ra-a
16 iš-par-za-zi aU]nš¹ ku-iš-ki¹ ya-ag-ga-ri-ia-is-si zi-ik-ma[-an]
17 iš-ta-ma-aš-si [nu-kán¹ KA-DU ZABMEŠ-KA ANŠU-KÚR-RA]MEŠ-KA ya-ar-ri-iš-šá
18 nu-š-šá-an A-NA [LUGAL KÚR URU Hā-at-ti]² ya-ar-ri-lan-mar a-ar-hu-ut
19 ma-a-an tu-uk-ma [ya-ar-ri-iš-šá-ya-an-zi ū-UL ki-šá-ri
20 nu-kán na-aš-šá DUMU-[KA na-aš-m]a šēš-KA A-NA LUGAL KÚR URU Hā-at-ti
21 KA-DU ZABMEŠ-KA [ANŠU-KÚR-RA]MEŠ-KA ya-ar-ri pa-ra-a na-a[-i]
22 ma-a-an-ma-kán DUMU-KA šēš-KA KA-DU ZABMEŠ-KA ANŠU-KÚR-RA]MEŠ-KA
23 A-NA LUGAL KÚR URU [Hā-at-ti] ya-ar-ri pa-ra-a ū-UL na-a-ti[-i]
24 [nu-kán] DINGIRMEŠ NI-IŠ DINGIR^{LIM} šar-ra-at-ti

§ 11**. 25 ma-a-an tu-uk-ma IDup-pi-a Tēšup-an ud-da-a-na-za ku-iš-ki an-da
26 da-ma-aš-ti na-aš-ma-at-ta ya-ag-ga-ri-ia-is-si ku-iš-ki
27 zi-ik-ma A-NA LUGAL KÚR URU Hā-at-ti ha-at-ra-a-ši nu-ut-lák-kán
28 LUGAL KÚR URU Hā-at-ti ya-ar-ri³ ZABMEŠ ANŠU-KÚR-RA]MEŠ ya-ar-ri³ pa-ra-a na-a-i⁴
29 nu-kán DINGIRMEŠ NI-IŠ DINGIR^{LIM} šar-ra-at-ti

- § 12**. 30 *ma-a-an-ša-an* DUMMES URU *Ha-at-ti* ZABMES ANŠU-KUR-
RA¹ MES A-NA *1Dup-pi-a* Tēšup²
31 *še-ir ar-ḫa ú-ḫa-da-an-si na-at-kán* A-NA UBUAŠ³ AŠ HI.A
ku-ti
32 *ša-ra-a i-ḫa-ad-da-ri nu-uš-ma-aš 1Dup-pi-a* Tēšup⁴ *ra-aš*
a-da-an-na
33 *a-ku-ḫa-an-na pi-iš-ki-is-si nu-uš-ša-an* A-NA *1Dup-pi-*
a Tēšup⁵ *ra-aš*
34 *i-da-a-lu ut-tar* A-NA KUR-SÚ *na-aš-ma* A-NA
URU-AŠ AŠ HI.A-SÚ *ar-nu-um-ma-aš*
35 *ut-tar na-aš-ma* A-NA *1Dup-pi-a* Tēšup⁶ *an* I-NA KUR
URU *A-mur-ri*
36 A-NA LUGAL-UT-TIM *ar-ḫa ti-it-la-nu-um-ma-an-si*
37 *idk-ki-eš-si nu-uš-ša-an* MA-MI-DU *šar-ra-i*
- § 13**. 38 NAM-BA¹ HI.A KUR URU *Nu-ḫaš-ti ku-i-e-eš* Ú NAM-BA² HI.A
KUR URU *Ki-in-za*
39 A-BU-IA *ar-nu-ut am-mu-uk-ka-at ar-nu-nu-un nu-mu-*
kán ma-a-an
40 *a-pi-el ku-iš-ki šá* NAM-BA³ MES *ḫu-u-ḫa-is-si na-aš tu-uk*
41 *kat-ta-an ú-is-si si-ga-an* Ú-UL *e-ip-ti*
42 *na-an* A-NA LUGAL KUR URU *Ha-at-ti EGIR-pa* [Ú-UL]
pi-eš-ti
43 *nu-uš-si ki-iš-ša-an im-ma me-ma-at-ti e-ḫu¹-ḫa i-it*
44 *ku-ḫa-pi-ḫa pa-ti-ti am-mu-uk-ma-ḫa-at-la hi-e*
45 *ša-ag-ga-aḫ-ḫi nu-kán NI-EŠ DINGIR-LIM* *šar-ra-at-ti*
- § 14**. 46 *ma-a-an-kán tu-uk* A-NA *1Dup-pi-a* Tēšup⁴ *i-da-a-la-u-ḫa*
47 A-*ḪA-TE* MES *ku-iš-ki* A-NA LUGAL *na-aš-ma* A-NA KUR
URU *Ha-at-ti*
48 *pi-ra-an ú-i-da-is-si si-ik-an* A-NA LUGAL
49 *hi-e ša-an-na-at-ti na-aš-ma-at-la ma-a-an* *UDŠi*
- Kol. III.
- 1 *ku-e-ka me-mi-ḫa-nu-uš ḫar-ḫa-ti me-ma-i ku-u-uš-ḫa*
me-mi-ḫa-aš
2 *na-aš-ma-ḫa ku-u-un me-mi-ḫa-an i-ḫa ku-u-uš-ḫa me-*
mi-ḫa-aš
3 *ku-iš* Ú-UL *i-ḫa-u-ḫa-aš na-an-sa-an a-pi-ḫa-pit*
4 *pi-di-iš-ti ar-ku-ḫa-ar* KAK¹ *ḫa ku-u-un-ḫa me-mi-ḫa-an*
5 Ú-UL *tar-aḫ-mi nu-ḫa-ra-an* Ú-UL KAK¹ *mi*
6 *na-an-sa-an* (KAK¹ *ḫa*?) *ma-aḫ-ḫa-an nam-ma* LUGAL-ÚŠ
še-eš-ḫa-a-i
- § 12**. 30 Wenn Leute von Hatti Fußtruppen (und) Wagenkämpfer
für Duppi-Tesup
31 abtransportieren und ihnen, weil sie in die Städte
32 hinaufziehen, Duppi-Tesup Speise (und)
33 Trank regelmäßig liefert¹, und es² unternimmt gegen
Duppi-Tesup
34 eine böse Sache — gegen sein Land oder gegen seine
Städte einen Raubzug³,
35 oder (den Versuch), den Duppi-Tesup im Lande Amuru
36 der Königsherrschaft zu entsetzen —,
37 so verletzt es den Eid.
- § 13**. 38 Die Gefangenen des Landes Nuḫašši und die Gefangenen
des Landes Kinza, die
39 mein Vater fortgeschleppt hat, und die ich fortgeschleppt
habe⁴, wenn mir
40 von diesen Gefangenen jemand entläuft und er zu dir
41 hinkommt und du ihn nicht ergreifst
- 42 und ihn dem König des Landes Hatti nicht zurückgibst
- 43 und vielmehr folgendermaßen zu ihm sprichst: „Auf!“ geh,
44 wohin du geh(en) willst; ich aber mag dich nicht
45 kennen“, so verletzest du die Eide.
- § 14**. 46 Wenn vor dir, Duppi-Tesup, jemand böse
47 Worte über den König oder über das Land Hatti
48 kundtut(?), so verheimliche ihn dem Könige
49 nicht. Oder wenn dir die Sonne
- Kol. III.
- 1 irgendwelche Worte geheim sagt: „Diese Sachen
2 oder diese Sache führe aus!“, welche von diesen Sachen
3 (dann) nicht auszuführen ist, die bringe gleich dort
4 an Ort und Stelle als Bitte vor! „Diese Sache
5 kann ich nicht und führe sie nicht aus“;
6 und (dann) (tue?) sie, wie der König alsdann bestimmt(?).
- 12**. If they take Hittites—foot soldiers and chari-
oteers—through Duppi-Tessub's territory and Duppi-
Tessub provides them while passing through (his)
towns with food and drink—(if that army) engages in
any misconduct—pilfering in his country or his towns
or in an attempt at deposing Duppi-Tessub from his
kingship—it acts in disregard of the oath.
- 13**. If anyone of the deportees from the Nuḫassi
land or of the deportees from the country of Kinza
whom my father removed and myself removed escapes
and comes to you, (if) you do not seize him and turn
him back to the king of the Hatti land, and even tell
him as follows: “Go! Where you are going to, I do not
want to know,” you act in disregard of your oath.
- 14**. If anyone utters words unfriendly toward the
king of the Hatti land before you, Duppi-Tessub, you
shall not withhold his name from the king. Or if the
- Sun (iii) gives you an order in secrecy (saying): “Do
this or that!” (if) that order cannot be executed, petition
about it on the spot (stating): “This order I cannot ex-
ecute and will not execute” and the king will reconsider
it then and there. But if you do not execute an order
which can (well) be executed and deceive the king, or

(if) you do not keep to yourself the word which the king told you in secrecy, you act in disregard of the oath.

15**. If a country or a fugitive takes to the road and while betaking themselves to the Hatti land pass through your territory, put them on the right way, show them the way to the Hatti land and speak friendly words to them! Do not send them to anyone else! If you do not put them on the right way, (if) you do not guide them on the right way to the Hatti land, but direct them into the mountains or speak unfriendly words before them, you act in disregard of the oath.

16**. Or if the king of the Hatti land is getting the better of a country and puts them to flight, and they come to your country, if then you desire to take anything from them, ask the king of the Hatti land for it! You shall not take it on your own! If you lay hand on it by yourself or conceal it, (you act in disregard of the oath).

17**. Furthermore, if a fugitive comes to your country, seize him! . . .

Invocation of the Gods¹⁵
(Names of the Gods)

7 Wenn du aber eine Sache, die auszuführen ist, nicht ausführt² und den König
9 . . . -st oder ein Wort, das dir der König
10 geheim [s]agt, nicht
11 bewährst, so verletzest du die Eide.

§ 15*. 13 Wenn irgendein Land oder ein Flüchtling sich aufmacht und ins Land Hatti gehen will und durch dein Land hindurch zieht, so setze sie heil auf den (rechten) Weg, den Weg ins Land Hatti aber weise (ihnen) an und sprich zu ihnen
17 freundliche Worte; zu einem andern aber sende sie nirgendwohin.
19 Wenn du sie aber nicht auf den (rechten) Weg setzt und ihnen nicht den Weg ins Land Hatti freigibst,
23 vielmehr ihre Augen nach dem Gebirge lenkst³
21 oder böse Worte vor ihnen sprichst,
23 so verletzest du die Eide.

§ 16*. 23 Oder wenn der König des Landes Hatti irgendein Land mit Kampf
24 bedrängt, jene⁴ aber vor (sich) (herlaufen) läßt und sie in dein Land hereinkommen
26 und wenn es dich gelüstet(?),⁵ etwas (ihnen weg)zunehmen,
27 so verlange es vom König von Hatti; die H[and aber]¹
28 sollst du nicht (darnach) ausstrecken(?). Wenn du aber auf eigene Faust (die Hand)¹
29 (darnach) ausstreckst(?) oder es verbi[r]gst]

§ 17*. 29 Ferner: wenn ein Flücht[ling in dein Land hinein]¹
31 kommt, so ergreife ihn []

Anrufung der Götter
(Namen der Götter)

7 ma-a-an me-mi-ia-dš-ma ku-iš i-ia-u-ya-dš
8 zi-i-š(a-an) ū-UL i-ia-ši nu-sa LUGAL-un
9 ar-ḫa ḫa-la-a-ši na-dš-ma-at-ta LUGAL-uš ku-in
10 ḫar-ya-ši me-mi-ia-an [me]ma-i zi-ga-an ū-UL
11 pa-aḫ-ḫa-dš-ti nu-kán MA-ME-TUM ṣar-ra-at-ti

§ 15*. 13 ma-a-an KUR^{TUM} ku-it-ki na-dš-ma LUMU-UN-NA-AB-TUM
13 ṣa-ra-a ti-i-e-is-si na-at I-NA KUR URU Ḫa-at-ti
14 i-ia-at-ta-ti na-at-kán tu-el KUR-KA
15 iš-tar-na ar-ḫa ú-is-si na-dš-kán KAS-ši šig-in da-a-i
16 KAS¹-an-ma I-NA KUR URUKÚ-BABBAB-ti ḫi-in-ga INIM¹U-A-ia-dš-ma-dš
17 ne-ia-at-ta me-mi da-me-da-ni-ma-dš-kán li-e ku-ya-pi-ik-ki
18 ne-ia-at-ti ma-a-na-dš-kán KAS-ši-ma ū-UL da-it-ti
19 I-NA KUR URU Ḫa-at-ti-ia-dš-ma-dš KAS-an ū-UL ma-ni-ia-aḫ-ti
20 na-dš-kán IGI¹U-A-ya im-ma ḪUR-SAG-i na-it-ti
21 na-dš-ma-dš-ma-dš i-da-la-u-ya INIM¹ES pi-ra-an me-ma-at-ti²
23 nu-kán NI-İS DINGIR¹LIM ṣar-ra-at-ti

§ 16*. 23 na-dš-ma ma-a-an KUR^{TUM} ku-it-ki sa-aḫ-ḫi-ia-sa LUGAL KUR URU Ḫa-at-ti
24 an-da ḫa-at-ki-iš-nu-us-si a-pu-u-uš-ma pi-ra-an
25 ar-ḫa tar-na-a-i na-at-kán ŠA(G) KUR-KA ú-is-si
26 nu ma-a-an tu-uk da-a-u-ya-an-si ku-it-ki zi[-an-sa]³
27 na-at A-NA LUGAL URUKÚ-BABBAB-ti ú-e-ik KA[-TAM-ma]¹
28 li-e da-it-ti ma-a-an-sa zi-sa-ma [KA-TAM]¹
29 da-it-ti na-dš-ma-at mu-un[-na-a-š]²

§ 17*. 30 nam-ma-kán ma-a-an LUMU-UN[NAB-TUM ŠA(G) KUR-KA]³
31 ú-is-si na-an e-ip [.]

Verfluchungen und Segnungen

Curses and Blessings

§ 20†. 21 [(AN-NU-UM-)]ME-E A-ḪA-TE^{MEŠ} ŠA RI-IK-SI Û ŠÁ MA-ME-TI
 22 [ŠÁ I-NA LIBBI DU]P-PÍ⁷ AN-NI-TI ŠAT-RATAT⁸ ŠUM-
 MA I^{Dup-pl-^a}Tēšup^{pp}
 23 [(A-ḪA-T)EW^{ES} AN-NI-TI] ŠÁ RI-IK-SI Û ŠÁ MA-ME-TI
 24 [LA-A I-NA-ŠAR] Û NI-IS⁹ DINGIR^{MEŠ} AN-NU-TI I^{Dup-pl-^a}Tēšup^{pp}
 25 [KA-DU SAG-DU-ŠÚ D]AM-ŠÚ DUMU-ŠÚ DUMU-DUMU-ŠÚ
 Ẽ^{TI-ŠÚ}
 26 [(URU-LIM-ŠÚ KÚR-ŠÚ Û KA-D)]U MIM-MU-ŠÚ¹⁰ LU-ḪAL-
 LI-KU-ŠÚ

§ 20†. 21 [Diese] Worte des Vertrages und Eides,
 22 [die auf] dieser Tafel geschrieben stehen, wenn Duppi-
 Tēšup
 23 [diese Worte] des Vertrages und Eides
 24 [nicht einhält], so mögen diese Eide den Duppi-Tēšup
 25 [samt seiner Person¹] seiner Gattin, seinem Sohne,
 seinem Enkel, seinem Hause,
 26 [seiner Stadt, seinem Lande und sam]t seiner Habe
 vernichten.

20*. The words of the treaty and the oath that are inscribed on this tablet—should Duppi-Tessub not honor these words of the treaty and the oath, may these gods of the oath destroy Duppi-Tessub together with his person, his wife, his son, his grandson, his house, his land and together with everything that he owns.

§ 21†. 21 [(U ŠUM-MA I^{Dup-pl-^a}Tēšup^{pp}) A-ḪA-TE^{MEŠ} AN-NI-TI
 22 [ŠÁ RI-IK-SI Û ŠÁ MA-ME-(TI ŠÁ)] I-NA LIBBI DU-PÍ⁷
 23 [(AN-NI-TI¹¹ ŠAT-RAT I-NA-ŠAR Û I^{Dup-pl-^a}Tēšup^{pp}
 24 [(NI-EŠ DINGIR^{LIM} AN-NU-TI KA-D(U SAG-DU-ZU DA)]M-ZU
 25 [(DUMU-ŠÚ DUMU-DUMU-ŠÚ)] Ẽ-KA (I)
 26 [URU-KA KÚR-KA] (-KA IR^{MEŠ}-KA) LI-IZ-(ZU-RU-KA)]

§ 21†. 21 [Und wenn Duppi-Tēšup] diese [Worte]
 22 [des Vertrages und Eides, die] auf [dieser] Tafel
 23 [geschrieben stehen, einhält, so] mögen den Duppi-Tēšup
 24 [diese Eide sam]t seiner Person¹, seiner Gattin,
 25 [seinem Sohne, seinem Enkel], deinem^(?) Hause,
 26 [deiner Stadt, deinem Lande, deinem, deinen
 Knechten dich² behüten.]

21*. But if Duppi-Tessub honors these words of the treaty and the oath that are inscribed on this tablet, may these gods of the oath protect him together with his person, his wife, his son, his grandson, his house (and) his country.

4.

1320—1290 v. Chr. Vertrag zwischen dem Hethiterkönig Muwatallis und König Sunassura von Kizwatna (Kriegsgewinnteilung)

1320—1290 B. C. Treaty between the Hittite King Muwatallis and Shunashshura, King of Kizzuwadni (Distribution of War Gains)

Muwatallis, König von Hatti ab 1320 oder 1315 v. Chr. und zweiter Sohn des Mursilis II., dem dieser Vertrag früher irrtümlich zugeschrieben wurde, schlug den Angriff Ramses II. in der Schlacht von Kadesh (am Orontes) erfolgreich zurück (1299 v. Chr., häufig auch auf 1285 datiert). Kizwatna (= Kizzuwatna) war der östliche Nachbar des Hatti-Reiches am Schwarzen Meer im Gebiet des späteren Pontus, eine Art Pufferstaat zwischen Mitanni und dem Hethiterreich (Cornelius, 146). Es hatte früher zu Hatti gehört, war aber später abgefallen und stand nur noch in einem Vasallitätsverhältnis zu diesem. Harri, bekannter unter dem Namen Mitanni, im späteren Armenien gelegen, war sein südlicher Nachbar. Der Vertrag enthält außer Freundschaftsklauseln, Bündnis-, Auslieferungs- und sonstigen Bestimmungen insbesondere Vereinbarungen über die Aufteilung des im Kriege Gewonnenen (über eine reine Beuteteilung hinausgehend), wie sie sich später in vielen griechischen und römischen Verträgen finden.

Muwatallis, king of Hatti as from 1320 or 1315 B. C., second son of Mursilis II (to whom this treaty formerly was often attributed), repelled the attack by Ramses II in the battle of Kadesh on the Orontes river (1299 B. C., often dated 1285). Kizzuwadni, the eastern neighbour of the Hittite empire, situated on the shores of the Black Sea, later roughly the Pontus region, had formerly belonged to Hatti, but later seceded and merely retained a vassal relationship: it functioned as a kind of buffer state between the Hittites and Harri (Cornelius, 146). The latter, better known under the name of Mitanni and situated in Armenia, was its southern neighbour. Apart from clauses on amity, alliance, extradition etc. the treaty contains specific provisions on the distribution of the acquisitions of war (going beyond a mere division of booty) as are later often found in Greek and Roman treaties.

Akkadisch/Assyrisch: Weidner, Pol.Dok., 88.

Weidner, Pol.Dok., 89. GiQ I, 78, Nr. 59.

Luckenbill, AJSL 37 (1920/21), 182.

²⁶ ġum-ma alu^u a-i-ú-um-ma i-na libbi^u māt Šamši^u nu-kur-
[t]am iz-za-ab-bat ²⁷ ki-me-e a-na Šamši^u ²⁸ nakru-šú a-na Šu-na-
āš-šú-ra ka-tam-ma ²⁹ nakru-šú ³⁰ it-ti ha-am-mi-iš ta-ha-az-za-am
i-ip-pu-šú
²⁹ mar-ši-it ali^u šallāt^{um} ḡabē^u Šu-na-āš-šú-ra šā i-ḡa-āš-šā-
ad ³⁰ i-li-ik-ki ma-am-ma ú-ul i-ma-aḫ-ḫa-ar-šú
³¹ ú war-ši-it al[ī^u] šallāt^{um} ḡabē^u Šamši^u šā i-ḡa-āš-šā-ud
³² i-li-ik-ki m[a]m-ma ú-ul i-ma-aḫ-ḫa-ar-šú ³³ alu^u e-ip-[u] šā
Šamši^u ma

Aufteilungsbestimmungen für den Fall der gemeinsamen Niederwerfung eines Aufstands im Innern

²⁶ Wenn irgend eine Stadt im Innern des Landes der Sonne Feindschaft ergreift, ²⁷ wie sie für die Sonne ihr Feind (ist), so (ist sie) für Sunassura in gleicher Weise sein Feind. ²⁸ Gemeinsam sollen sie den Kampf führen.

²⁹ Das Besitztum¹⁾ der Stadt, die Beutestücke des Kriegsvolkes²⁾ des Sunassura, die es ergreift³⁾, ³⁰ soll es nehmen. Niemand soll ihm entgegen treten.

³¹ Und das Besitztum der Stadt, die Beutestücke des Kriegsvolkes der Sonne, die es ergreift, ³² soll es nehmen. Niemand soll ihm entgegen treten. ³³ Die Stadt aber (bleibt) Besitz⁴⁾ der Sonne.

Distribution provisions applicable in case of a common action to crush an internal uprising

(26-28) If any city starts hostility in the land of the Sun, as this one is the enemy of the Sun, so also shall it be the enemy of Shunashshura, together they shall make war (against it).

(29-30) The property of the city, which as booty the men of Shunashshura shall capture, shall seize, no one shall receive (any of it) from them (lit., him).

(31-33) The property of the city, which as booty the men of the Sun shall capture, shall seize, no one shall receive (any of it) from them (lit., him). The city is ground (lit., dust) of the Sun.

(34—41: entsprechende Zusage des Sunassura)

(34—41: corresponding pledge by Shunashshura)

After a common fight against a foreign enemy

⁴² šum-ma mātū⁴² a-i-ū-um-ma it-ti⁴³ Šamsī⁴⁴ nu-kur-tam iz-za-ab-bat⁴⁵ māt[ti]⁴⁶ a-nu-nu-ū a-na⁴⁷ Šu-na-ās-šū-ra šá-ni-iš ilim-šu⁴⁸
⁴⁴ [Šamsī⁴⁴ a-na⁴⁷ Šu-na-ās-šū-ra šabē⁴⁹ ti-il-la-tam i-ir-ri-iš⁵⁰ [Šu-na-ās-šū-ra šabē⁴⁹ ti-il-la-tam i-na-an-di-na-ās-šū

⁴⁶ [šum-]ma⁴⁷ Šu-na-ās-šū-ra šabē⁴⁹ i-na-an-din i-ka-b-bi a-na-eli⁵¹ nakri⁵² [bi]l-il-šu-mi ū-ub-hal-šu šum-ma ū-ul i-ka-b-bi i-na libbi māti-šu⁵³ a-na na-za-a-ri āš-bu

⁴⁹ [šum-ma šabē⁴⁹ a-na e-li⁵⁴ nakri ū-up-pa-la-ās-šū šabē⁴⁹ Šamsī⁴⁴ zittē⁵⁵ šallāti⁵⁶ 60 [š]á i-ga-ās-šá-ad šū-tam-ma i-li-ki šabē⁴⁹ Šu-na-ās-šū-ra zittē⁵⁵ šallāti⁵⁶ 61 šá i-ga-ās-šá-ad šū-ū-tam-ma i-li-ik-ki

⁵⁵ māt⁵⁶ Ha-at-ti ū māt⁵⁷ Ki-iz-zu-wa-at-ni lu-ū šu-u-um-mu-ū⁵⁸ at-te-ru-tam i-na bi-ri-šu-nu lu-ū i-te-ni-ip-pu-šu

⁵⁷ šá-ni-tam a-i-ū-ūt-ti-me-e alāni⁵⁹ bal-zu⁶⁰ šá māt Har-ri a-na alāni⁵⁹ bal-zu⁶⁰ 62 šá Šu-na-ās-šū-ra bu-ul-lu-lu i-na a-i-im alī⁶¹ šá amēli Har-ri 63 it-ti ha-am-mi-iš ta-ḫa-az-za-am it-ti-šu ni-ip-pu-uš

⁶⁰ ū mi-na-am-me-e šallāti⁶⁴ šabē⁴⁹ Šamsī⁴⁴ i-ga-ās-šá-ad⁶⁵ 61 šabē⁴⁹ Šamsī⁴⁴ ma li-il-ki ū mi-na-am-me-e šallāti⁶⁴ 62 šabē⁴⁹ Šu-na-ās-šū-ra i-ga-ās-šá-ad šabē⁴⁹ Šu-na-ās-šū-ra ma li-il-ki⁶³ e-ip-ra šá alī⁶¹ šá-a-šū Šamsī⁴⁴ a-na Šu-na-ās-šū-ra-ma 64 a-na-an-din Šamsī⁴⁴ māt-zu lu-ū ū-ra-ap-pa-ās

⁶⁵ ū a-i-ū-ūt-ti-me-e alāni⁵⁹ bal-zu⁶⁰ šá māt Har-ri ni-da-a-ak⁶⁶ mi-na-am-me-e Šamsī⁴⁴ ḫa-ās-ḫa-ku Šamsī⁴⁴ a-li-ik-ki⁶⁷ ū mi-na-am-me-e ḫa-še-ip-ma a-na Šu-na-ās-šū-ra li-id-din⁶⁸ māt⁶⁹ Ki-iz-zu-wa-at-ni i-na arkāt ūmi⁷⁰ a-na māt Har-ri⁷¹ 69 ma-ti-im-ma u-ul i-ša-ab-ḫu-ru

Nach gemeinsamem Kampf gegen einen auswärtigen Gegner

⁴² Wenn irgendein Land gegen die Sonne Feindschaft ergreift, ⁴³ (so handelt) dieses Land (auch) gegen Sunassura bzw. ⁴⁴ seinen Gott⁴⁵. ⁴⁶ Die Sonne erbittet (dann) bei Sunassura Kriegsvolk zur Unterstützung, ⁴⁷ (und) [Sunassura soll ihr das Kriegsvolk zur Unterstützung geben.

⁴⁶ [We]lon Sunassura Kriegsvolk gibt (und) sagt: „Gegen den Feind ⁴⁷ [ver]wende es“, so soll sie es (so) verwenden. Wenn er (es) nicht sagt, soll es im Innern ihres Landes ⁴⁸ zum Schutze bleiben.

⁴⁹ [We]lon sie das Kriegsvolk gegen den Feind verwendet, so soll das Kriegsvolk der Sonne den Anteil an den Beutestücken, ⁵⁰ [de]n es ergreift, diese nehmen. Das Kriegsvolk des Sunassura soll den Anteil an den Beutestücken, ⁵¹ den es ergreift, diesen (ebenfalls) nehmen.

Nach einem gemeinsamen Krieg gegen Harri (Mitanni)

⁵⁵ Das Land Hatti und das Land Kizzuwatni mögen sich vereinigen⁵⁶, ⁵⁷ Freundschaft⁵⁸ zwischeneinander mögen sie schließen.

⁵⁷ Ferner⁵⁹: (Wenn) irgendwelche Städte des Landes Harri Städte ⁶⁰ des Sunassura überfallen⁶¹, so wollen wir in irgendeiner Stadt des Harri ⁶² gemeinsam den Kampf mit ihm führen.

⁶⁰ Und alle Beutestücke, die das Kriegsvolk der Sonne ergreift, ⁶¹ möge das Kriegsvolk der Sonne auch nehmen, und alle Beutestücke, ⁶² die das Kriegsvolk des Sunassura erfaßt, möge das Kriegsvolk des Sunassura auch nehmen. ⁶³ Das Gebiet⁶⁴ dieser Stadt will ich, die Sonne, dem Sunas(šun)ra⁶⁵ geben, (denn) ich, die Sonne, will sein Land wahrlich erweitern.

⁶⁶ Und (wenn) wir irgendwelche Städte des Landes Harri niederwerfen⁶⁷, ⁶⁸ alles, was ich, die Sonne, wünsche, will ich, die Sonne, nehmen, ⁶⁹ und alles, was er wünscht, will ich dem Sunassura geben. ⁷⁰ Das Land Kizzuwatni (aber) soll sich in Zukunft dem Lande Harri niemals wieder zuwenden.

(42–45) If any land starts hostility against the Sun, and the land at the time is under oath of the gods to Shunashshura, and the Sun asks Shunashshura for “mustered troops,” he shall give him the “mustered troops.”

(46–48) If Shunashshura gives the troops, says: “Against the enemy take them.” He shall take them. If he does not say so, they shall remain in his land to guard it.

(49–50) If he takes the troops against the enemy, the troops of the Sun, the spoil, the booty, which they shall capture, it is theirs, they shall take it. The troops of Shunashshura, the spoil, the booty, which they shall capture, it is theirs, they shall take it.

After a common war against Harri (Mitanni)

(35–36) Hatti and Kizzuwadni, an exceedingly strong alliance let them make between them.

(37–39) Again: If any stronghold of Harri “overflows” against a stronghold of Shunashshura, in any city of Harri we will make war together against it.¹

(40–44) And whatever booty the troops of the Sun capture, the troops of the Sun shall take. And whatever booty the troops of Shunashshura shall capture, the troops of Shunashshura shall take. The ground of that city the Sun shall give to Shunashshura, the Sun shall surely increase (widen) his land.

(45–49) And of any stronghold of Harri that we smite, whatever I, the Sun, desire, I, the Sun, shall take. And whatever he desires to Shunashshura I will give. The land of Kizzuwadni, in the days to come, shall never turn back to Harri.

5.

1280—1270 v. Chr. Friedens- und Bündnisvertrag zwischen dem Hethiterkönig Hattusilis III. und dem ägyptischen König Ramses II.

1280—1270 B. C. Peace and Alliance Treaty between the Hittite King Hattusilis III and the Egyptian King Ramses II

Anderthalb Jahrzehnte nach der Schlacht bei Kadesch (1285 v. Chr.) beendeten Ramses II. von Ägypten (1290—1224) und der Hethiterkönig Hattusilis III. (etwa 1273—1250) mit einem Friedensvertrag in babylonischer Sprache und Keilschrift (datiert im 21. Regierungsjahr Ramses' II., 1270 v. Chr.) ein Jahrhundert machtpolitischer und militärischer Auseinandersetzungen im nordsyrischen Raum. Die Originale der zwei Ausfertigungen auf Silbertafeln sind verloren (Edel, TUAT I, 135). Der Text des Ramses II. ist zum größten Teil durch Abschriften auf Tortafeln aus Bogazköy erhalten und als babylonische Fassung unten auf deutsch wiedergegeben. Der Text des Hattusilis III. liegt nur in authentischer hieroglyphischer Übersetzung der babylonischen Fassung vor, und zwar auf einer fast völlig erhaltenen Stele im Tempel von Karnak sowie auf einer Stele im Ramesseum, von der nur noch Teile des unteren Drittels existieren. Diese ägyptische Übersetzung liegt der deutschen Wiedergabe des Vorspruchs sowie der §§ 26, 27 zugrunde.

The reign of Ramses II began in hostility against the Hittite state. However, by this pharaoh's twenty-first year (about 1280 B. C.), both powers were ready to conclude a treaty, so that they might turn their attention to other problems, such as the encroachments of the »Sea Peoples«. The offensive and defensive alliance mentions no effective frontier between the two empires. Perhaps there was no one firm line, but Egyptian hegemony was recognized in Syria and northern Phoenicia. Since Accadian was the diplomatic language of the day, the Egyptian text, upon which the English version printed below is based, was a translation edited to give greater prominence to the role of Egypt in granting peace. This Egyptian version was carved upon the walls of the Temple of Amon at Karnak and of the Ramesseum. The Hittite version not reproduced here was probably much closer to the text formally agreed upon (Wilson, ANET, 199).

Akkadisch/Accadian: Weidner, PolDok., 112.

TUAT I, 136. Weidner, PolDok., 113; v. Scala, 6, Nr. 13;
GiQ I, 45, Nr. 25; 79, Nr. 60.

ANET, 199.

1 Jahr 21. erster Frühjahrsmonat, Tag 21, unter der Majestät des Königs von Ober- und Unter-Ägypten* User-maat-Re Setep-en-Re^b, des Sohnes des Re, Ramses Meri-Amun^c, dem für immer und ewig Leben gegeben ist, geliebt von Amun^d, Re, von Harachte^e, von Ptah^f, der sich südlich von seiner Mauer befindet, dem Herrn von Anch-tauti, von Mut^g, der Herrin von Ischeru^h, und von Chonsk-Neferhetepⁱ; der auf dem Horusthron der Lebenden wie sein Vater Harachte für immer und ewig erschienen ist.

* An diesem Tag -, als seine Majestät in der Stadt Per-Ramses-Meri-Amun^a das tat, was sein Vater Amun-Re (und) Harachte (und) Atum^b, der Herr der beiden Länder, der Heliopolitaner, (und) Amun von Ramses-Meri-Amun (und) Ptah von Ramses-Meri-Amun und Seth^c], der groß ist an Kraft, der Sohn der Mut, loben, dem entsprechend, daß sie ihm eine Unendlichkeit von Sed-Festen^d und eine Ewigkeit von friedlichen Jahren geben, indem alle Landstriche und alle Fremdländer für immer unter seine Sandalen geworfen sind, kamen der Königsbote, Stellvertreter der Wagentruppe, Anti-hietep^e, der Königsbote [... der Königsbote ..., der Bot^e [des] Landes [Cheta ..., Tilijteschuh^f, der zweite Bot^e] von Cheta, Ra-[mose], (und) [der Bot^e von Kar^g], Pijassili(?), mit der Silbertafel, [die] * der Großfürst von Cheta, Hattusili, zum Pharaoh^h - er lebe, sei heil und gesund - bringen ließ, um [Fried]en zu erbitten [bei der Majestät des Königs von Ober- und Unter-Ägypten User-maat-Re] Setep-en-Re, des

Year 21, 1st month of the second season, day 21,¹ under the majesty of the King of Upper and Lower Egypt: User-maat-Re; Son of Re: Ramses Meri-Amun, given life forever, beloved of Amon-Re; Har-akhti; Ptah, South-of-His-Wall, Lord of Life of the Two Lands; Mut, the Lady of Ishru; and Khonsu Nefer-hotep; appearing on the Horus-Throne of the Living, like his father Har-akhti forever and ever.

On this day, while his majesty was in the town of Per-Ramses Meri-Amun,² doing the pleasure of his father Amon-Re; Har-akhti; Atum, Lord of the Two Lands, the Heliopolitan; Amon of Ramses Meri-Amun;³ Ptah of Ramses Meri-Amun;⁴ and [Seth], the Great of Strength, the Son of Nut, according as they give him an eternity of jubilees and an infinity of years of peace, while all lands and all foreign countries are prostrate under his soles forever—there came the Royal Envoy and Deputy . . . Royal Envoy . . . [User-maat-Re] Setep-en-[Re] . . . [Tar]-Teshub, and the Messenger of Hatti, . . . silis, carrying [the tablet of silver which] the Great Prince of Hatti, Hattusilis [caused] to be brought to Pharaoh—life, prosperity, health!—in order to beg [peace from the majesty of User-maat-Re] Setep-en-Re,

the Son of Re: Ramses Meri-Amon, [given] life forever and ever, like his father Re every day.

Copy of the tablet of silver which the Great Prince of Hatti, Hattusilis, caused to be brought to Pharaoh—life, prosperity, health!—by the hand of his envoy (5) Tar-Teshub, and his envoy Ra-mose,^a in order to beg peace from the majesty of [User-maat-Re], Son of Re: Ramses Meri-Amon, the bull of rulers, who has made his frontier where he wished in very land.

The regulations⁴ which the Great Prince of Hatti, Hattusilis, the powerful, the son of Mursilis, the Great Prince of Hatti, the powerful, the son of the son of Suppiluliumas, the Great Prince of Hatti, the] powerful, made upon a tablet of silver for User-maat-Re, the great ruler of Egypt, the powerful, the son of Men-maat-Re, the great ruler of Egypt, the powerful, the son of Men-pehti-Re,⁵ the great ruler of Egypt, the powerful; the good regulations of peace and of brotherhood, giving peace . . . forever.

Former Relations

Now from the beginning of the limits of eternity, as for the situation of the great ruler of Egypt with the Great Prince of Hatti, the god did not permit hostility to occur between them, through a regulation.⁶ But in the time of Muwatallis, the Great Prince of Hatti, my brother,⁷ he fought with [Ramses Meri-Amón], the great ruler of Egypt. But hereafter, from this day, behold Hattusilis, the Great Prince of Hatti, [is *under*] a regulation for making permanent the situation which the Re and Seth⁸ made for the land of Egypt with the land of Hatti, in order not to permit hostility to occur between them forever.

The Present Treaty

Behold, Hattusilis, the Great Prince of Hatti, has set himself in a regulation with User-maat-Re Setep-en-Re, the great ruler of Egypt, beginning from this day, to cause that good peace and brotherhood occur between us forever, (to) while he is in brotherhood with me and he is at peace with me, and I am in brotherhood with him and I am at peace with him forever.

Now since Muwatallis, the Great Prince of Hatti, my brother, went in pursuit of his fate,⁹ and Hartusilis sat as Great Prince of Hatti upon the throne of his father, behold, I have come to be with Ramses Meri-Amon, the great ruler of Egypt, for *we are [together in] our peace*

Sohnes des Re, Ramse[s] Meri-Amun, dem für immer und ewig Leben gegeben ist wie seinem Vater Re jeden Tag.

Abschrift der Silbertafel, die der Großfürst von Chera, Hattusili, zum Pharaon Amenhotep III. in Theben sandte. Der Herrscher von Chera schreibt: „Ich lebe, sei lebe und gesund – durch die Hand seines Boten ...“ Tilite-krab und seines Boten Ramose bringen ließ, um Frieden zu erbitten bei der Majestät des Königs von Ober- und Unter-Ägypten User-maetj-Re, des Sohnes des Re, Ramose Meri-Amun, des Stieres unter den Herrschern, der seine Grenzen nach Belieben in jedem Land festsetzt.

Vs. 1 [Der Vertrag, den] Reama[^{es}a Mai-]Amana², der Großkönig, der
König [des Landes Ägypten, auf einer Silbertafel] geschlossen hat³ mit
Hatusili, [dem Groß]König, dem König des Landes Hatti, seinem Bruder,
[des Land Ägypten und das Land Hatti], um so (auch) [großen]
Frieden⁴ und große [Bruder]schaft zwischen ihnen für [immer] zu stiften.

§ 2 Ramses will die frühere Freundschaft wiederaufnehmen

Siehe, was das Verhältnis des Großkönigs, des Königs des Landes Ägypten, ¹⁰ (und des Großkönigs), des Königs des Landes Hatti, angeht, so läßt der König von Ewigkeit her ¹¹ [durch einen Vertrag auf] ewig nicht zu, daß die Feindschaft zwischen ihnen entsteht. Siehe, Reamasesa Mai-Amaza, der Großkönig, der König des Landes Ägypten, wird das Verhältnis schaffen, das der Sonnengott geschaffen hat und das der Wettergott geschaffen hat für das Land Ägypten und das Land Hatti gemäß seinem Verhältnis von Ewigkeit her, ¹² um zwischen ihnen niemals Feindschaft entstehen zu lassen.

§ 3 Ramses hat die frühere Freundschaft wiederaufgenommen

Jetzt hat aber ¹⁴ Re[amasa] Mai-Amara, der Großkönig, der König des Landes [Asyten], <es> [das Verhältnis] [durch den Vertrag] geschaffen auf der Silberseite ¹⁵ mit [Hatussi], dem Großkönig, dem König des Landes der Hattis, seinem Bruder, v[om heutigen Talge [an], um ¹⁶ zwischen uns [für] immer guten Frieden und gute Bruderschaft zu stiften. Und er ist verbrüdet mit mir! <und er ist friedlich mit mir>; und ich bin verbrüdet mit ihm und ich bin friedlich mit ihm ¹⁷ für immer. Siehe, wir verbunden uns. <und schon ist das Verhältnis> ¹⁸ unserer Bruderschaft unseres

¹ [i-ki-i-tu sá mR] (i-ma-s) [e-sá ma-a-i] dA-ma-n[a s]arri rabi
 šar [mát Mi-šir-i-i karradi]
² (ka-du mĥa-at-tu-si-i) [šarri rab]i šar mát Ĥa-at-ti a]i-sá a-na
 (na-ta-ni sa-la-m) (a damka)
³ [a]g-ut-ta damikta *š-mu k-má šá šarru-u]i* tabiti i-na be-ri-š(u-nu
 a-di Ĥa-ri-ti) ki-a-lam]

14 *mi* [a-ma-šə-šá ma-a-i] ^dA-ma-na šarru rabu šar mat [Mi-iš-ri-i-
i-te-pu-uš i-na ri-ki-il-ti muḫ-ḫi tūb-bi šá kaspi
15 ka-du [m̄H̄a-at-ut-si]-li šarri rabu šar mat H̄a-at-ti aḫi-[su a-di
um] an-ni a-na na-da-ni zu-lum-ma-a damka ḫi-ḫu-ta damikta
16 i-na be-e-ri-in-na a-di dja-ri-ti ù ḫi-ḫu-ú i[tə-ti-ja] ù ^o ḫi-a-ku
it-ti-šu ù sal-ma-a-ku it-ti-šu
17 a-di dja-ri-ti ù m̄i-i-nu ni-in-ḫi-pu-uš ḫi-ḫu-ú[tə]-a-ni ù sal-

and our brotherhood. It is better than the peace or the brotherhood which was formerly in the land.

Behold, I, as the Great Prince of Hatti, am with [Ramses Meri-Amon], in good peace and in good brotherhood. The children of the children [of] the Great Prince of Hatti are in brotherhood and peace with the children of the children of [Ramses Meri-Amon], the great ruler of Egypt, for they are in our situation of brotherhood and our situation [of peace. *The land of Egypt*], with the land of Hatti, [shall be] at peace and in brotherhood like unto us forever. Hostilities shall not occur between them forever.

Mutual Renunciation of Invasion

The Great Prince of Hatti shall not trespass against the land of Egypt forever, to take anything from it. And User-maat-Re Setep-en-Re, the great ruler of Egypt, shall not trespass against the land [of Hatti, to take] from it forever.

Reaffirmation of Former Treaties

As to the traditional regulation¹⁰ which had been here in the time of Suppilulimas, the Great Prince of Hatti, as well as the traditional regulation which had been in the time of Muwatallis,¹¹ the Great Prince of Hatti, my father, I seize hold of it. Behold, Ramses Meri-Amon, the great ruler of Egypt, seizes hold of (15) [the regulation which he makes] together with us, beginning from this day. We seize hold of it, and we act in this traditional situation.

A Defensive Alliance—for Hatti

But [if] another enemy [come] against the Great Prince [of Hatti, User]-maat-[Re] Setep-en-Re, [the great ruler of Egypt, shall] come to him as reinforcement to slay his enemy. If it is (not)¹² the desire of Ramses Meri-Amon, the great ruler of Egypt, to come, he shall . . . Hatti, [and he shall send his infantry and his] chariotry, besides returning answer to the land of Hatti. Now if the servants of the Great Prince of Hatti trespass against him, and Ramses Meri-Amon. . .

Friedens; und es ist schöner als die frühere Bruderschaft und der (frühere) Friede¹⁸ des Landes Ägypten und des Landes Hatti. Siehe, Reamases, der Großkönig, der König des Landes Ägypten, befindet sich in gutem Frieden und in guter Bruderschaft¹⁹ mit [Hattusili], dem Großkönig, dem König des Landes Hatti. Siehe, (auch) die Kinder des Reamases Mai-Amana, des Großkönigs, des Königs des Landes Ägypten²⁰ werden für immer friedlich und verbrüderd sein mit] den Kindern des Hattusili, des Großkönigs, des Königs des Landes Hatti. Und sie (werden verbleiben) entsprechend unserem Verhältnis²¹ von [unserer] Bruderschaft (und) unserem (Frieden, und) (auch) das Land Ägypten und das Land Hatti werden für immer friedlich und verbrüderd sein wie wir.

§ 4 Gegenseitiges Nichtangriffsversprechen

²² Und Reamasesja Mai-Amana, der Großkönig, der König des Landes Ägypten, soll niemals das Land Hatti angreifen, um irgend etwas²³ aus [ihm] wegzunehmen. Und Hattusili, der Großkönig, der König des Landes Hatti, soll niemals das Land Ägypten angreifen, ²⁴ um irgend [etwas] aus ihm wegzunehmen.

§ 5 Ramses und Hattusili erneuern den früheren Vertrag

a) Ramses erneuert den Vertrag

Siehe, die für die Ewigkeit festgelegte Ordnung, die der Sonnengott und der Wettergott²⁵ für das Land Ägypten und das Land Hatti geschaffen haben, (nämlich) Frieden und Bruderschaft, um keine Feindschaft zwischen ihnen zuzulassen, – ²⁶ siehe, Reamases Mai-Amana, der Großkönig, der König des Landes Ägypten, hat sie wiederaufgenommen, um Frieden zu schaffen von diesem Tage an.

< b) Hattusili erneuert den Vertrag >

²⁷ Siehe, das Land Ägypten und das Land Hatti sind befriedet und verbrüderd auf ewig.

Defensivbündnis gegen äußere und innere Feinde

§ 6 Ramses unterstützt Hattusili gegen äußere Feinde

Und wenn ein auswärtiger Feind²⁸ gegen das Land Hatti zieht, und Hattusili, der König des Landes Hatti], schickt zu mir mit den Worten: »Komm mir²⁹ zu Hilfe gegen ihn!«, dann soll Reamases Mai-Amana, der Großkönig, der König des Landes Ägypten³⁰ seine Truppen und seine Wagen schicken, [seinen Feind] erschlagen [und de]m Lande Hatti [Ge]nugung verschaffen.

§ 7 Ramses unterstützt Hattusili gegen innere Feinde

³¹ Und wenn Hattusili, der Großkönig, der König des Landes Hatti, auf Untertanen] von sich [zornig] ist, nachdem sie sich gegen ihn vergangen haben, ³² und du dem Reamases Mai-Amana, dem Großkönig, dem König des Landes Ägypten, deshalb schickst, dann soll Reamases [es] Mai-Amana³³ seine Truppen und seine Wagen schicken, und die sollen alle vernichten, auf die er zornig ist.

a]m¹⁹-a-ni ù damku eli¹⁸ aḫ-u-ti ù sa-la-mi šá pa-na-nu
¹⁸ šá mát M[i]-iš-ri-i ka-du má]t Ḫa-at-ti a-mur m Ri-a-ma-še-ša
 šar[ra] rabū] šar mát M[i]-iš-ri-i i-na sa-la-mi damki i-na aḫ-u-ti damkīti
¹⁹ it-ti [m Ḫa-at-tu-si-li šarri rabi šar mát Ḫa-a[t-ti] a-mur mārēp
 m R[i]-a-ma-še-ša ma-a-i aA-ma-na šar mát M[i]-iš-ri-i
²⁰ sal-mu aḫ-[ḫu-ú it-ti] mārēp šá m Ḫa-a[t-tu-si-li] šarri rabi šar
 mát Ḫ[a]-at-ti a-di da-ri-ti ù šú-nu a-ki-i te-mi-ni
²¹ šá aḫ-u-ti ù šá sa]la-am-ni ù mát M[i]-iš-ri-i] ka-du mát
 Ḫa-at-ti ù sa-al-mu aḫ-u-ti ki-i ni-i-nu a-di da-ri-ti

²² a) ù m Ri-a-ma-še-ša m]a-a-i aA-ma-n(a šarru rabū] šar) mát M[i]-iš-ri-i la-a ú-ka-r-ra mát Ḫa-at-ti a-na la-ki-e mi-im-ma

²³ i-na libbi-šú [a-na za]-a-ti ù m Ḫa-at-(tu-si-li šarru) rabū] šar mát Ḫa-at-ti la-a ú-ka-r-ra a-na mát M[i]-iš-ri-i

²⁴ a-na la-ki-e mi-im-m]a i-na libbi-šú [a-n](a za-a-ti^c) a)-mur

par-šu šá da-a-ri-ti šá a UT ù Tešup i^d-pu-šú
²⁵ a-na mát M[i]-iš-ri-i k]a-du mát Ḫa-a[t-ti]-(ti sa-la-m)a ù aḫ-ut-ta
 a-na la-a na-da-a-ni¹⁰ nakra i-na be-ri-šú-nu

²⁶ ù a-mur m R[i]-a-ma-še-ša ma-a-i aA-(ma-na šarru rabu) šar mát M[i]-iš-ri-i iz-za-bat-šú a-na e-bi-ši šú-ul-mi a-di úmi an-ni-i

²⁷ a-mur mát M[i]-iš-ri-i k]a-e-du mát Ḫa-a(t-ti ù sal-mu) [ù] aḫ-ḫu-ú^f a-di da-ri-ti ù šum-ma¹⁰ nakru šá-nu-ú

²⁸ il-la-ka (a-na mát Ḫa-a^b-ti ù^e) m Ḫ(a-at-tu-si-li) i] šarru rabū] šar mát Ḫa-at-ti i-šap-par a-na a-ja-ši u[m-m]a-a al-ka a-na a-ja-ši
²⁹ a-na ri-zu-ti-(ja) a-na šá-a-šú ù m Ri-[a-ma-še-ša ma-a-i aA-ma-na
 šarru rabū] šar mát M[i]-iš-ri-i

³⁰ i-šap-par šabe^e-šú¹⁰ narkabātū¹⁰ šú ù i-da-ak-ku [10nakra-šú ù k](i-mi)-il-la ú-ta^b-ar a-[n](a mát Ḫ)a-at-ti

³¹ ù šum-ma m Ḫa-at-tu-si-li šarru rabū] šar mát Ḫa-at-ti i-ir-da]-ub a-na muḫ-ḫi arde[ḫ]-šú a(t-tu-šú [ù] [i]ḫ-ta-tu-ú a-na muḫ-ḫi-šú

³² ù ta^b)-šap-par a-na m Ri-a-ma-še-ša šarri rabi šar mát (M[i]-iš-ri-i) muḫ-ḫi-šú a-d[i] m Ri-a-ma-š[e-ša] m]a-a-i aA-ma-na

³³ šabe^e-šú¹⁰ narkabātū¹⁰ šú i-šap-par [ù] ú-ḫal-la-ku gab-bi-i-k] [šá-a-šú-nu] a-na muḫ-ḫi-šú-nu [ù] šum-ma¹⁰ nakru šá-nu-ú il-la-ka

§ 8 Hattusili unterstützt Ramses gegen äußere Feinde

[Und wenn] ein auswärtiger Feind ¹⁴ gegen das Land Ägypten zieht, und Reamases Mai-Amāna, [der König des Landes Ägypten, dein Bruder, zu Hattusili, ¹⁵ dem König des Landes Hatti, seinem Bruder, schickt mit den Worten: »Komm zu Hilfe gegen ihn!¹⁴, dann soll Hattusili, der König des Landes Hatti, ¹⁶ seine Truppen und seine Wagen schicken und meinen Feind erschlagen.

§ 9 Hattusili unterstützt Ramses gegen innere Feinde

Und wenn Reamases Mai-Amāna, der König [des Landes Ägypten, ¹⁷ auf Unteranen von sich zornig ist, nachdem sie ein Vergehen gegen [ihn] begangen haben, und [ich] ¹⁸ zu Hattusili, [dem Großkönig, dem König des Landes Hatti, meinem Bruder, deshalb s]chicke, dann soll Hattusili, der Großkönig, der König des Landes Hatti, mein Bruder, ¹⁹ [seine] Truppen und seine Wagen schicken, und die sollen alle vernichten, [auf die] ich zornig bin.]

§ 10 Ramses garantiert die Thronfolge des hattiischen Kronprinzen *

⁴⁰ Und siehe, der Sohn des Hattusili, des Königs des Landes Hatti, soll [das Königtum des Landes Hatti] ausüben ⁴¹ [a]n der Stelle des Hattusili, seines Vaters, nach vielen Jahren des Hattusili, des Königs des Landes Hatti. ⁴² Und wenn die Söh[n]e des Landes Hatti eine Sünde gegen ihn begehen, so soll [Reamases] Mai-Amāna ⁴³ Truppen und Wagen < ihm > zu < Hilfe > schicken < und > ihm Genußung verschaffen⁴⁴.

Auslieferung von Flüchtlingen

§ 11 Ramses liefert hochrangige Flüchtlinge und Flüchtlingsgruppen aus

[Und wenn ein Großer] ⁴⁴ aus dem Lande Hatti flieht, oder eine Stadt aus den Ländern [des Königs des Landes Hatti, und zu Reamases Mai-Amāna], ⁴⁵ dem Großkönig, dem König des Landes Ägypten kommt, so soll sie [Reamases] Mai-Amāna, der Großkönig, der König des Landes Ägypten ergreifen ⁴⁶ und [sie in die Hand des Hattusili, des Großkönigs, des Königs des Landes Hatti, ihres Herrn], geben.]

§ 12 Ramses liefert einfache Flüchtlinge aus

Und wenn ein Mann kommt, ⁴⁷ oder zwei [Mann, die man nicht kennt, und sie zu Reamases Mai-Amāna kommen], um den and[er]en zu dienen, ⁴⁸ so [soll sie] [Reamases] Mai-Amāna ergreifen und sie in die Hand des Hattusili, des Königs des Landes Hatti, geben.]

* Eine entsprechende Garantie Hattusilis für die ägyptische Thronfolge fehlt in dem sonst weitgehend paritätisch formulierten Vertragstext.

A Defensive Alliance—for Egypt

If another enemy come against the lands of User-maat-Re, the great ruler of Egypt, and he send to the Great Prince of Hatti, saying: "Come with me as reinforcements against him," the Great Prince of Hatti shall [come to him and] the Great Prince of Hatti shall slay his enemy. However, if it is not the desire of the Great Prince of Hatti to go (himself), he shall send his infantry and his chariotry, and he shall slay his enemy. Or, if Ramses Meri-Amon, [the great ruler of Egypt], is enraged against servants belonging to him, and they commit another offence against him, and he go to slay them, the Great Prince of Hatti shall act with him [to slay] everyone [against whom] they shall be enraged.

The Contingency of Death?

... the [land] of Hatti and the land [of Egypt] (20) ... the life. *Should it be that* I shall go [in] pursuit of my fate, then Ramses Meri-Amon, the great ruler of Egypt, living forever, *shall go and come* [to] the [land of] Hatti, ... to cause ... to make him lord for them, to make User-maat-Re Setep-en-Re, the great ruler of Egypt, silent with his mouth forever.¹⁵ Now after he ... the land of Hatti, and he *returns* ... the Great Prince of Hatti, as well as the ...

Extradition of Refugees to Hatti

Or if a great man flee from the land of Hatti and [come to User]-maat-[Re] Setep-en-Re, the [great] ruler of Egypt, or a town or a district or a ... belonging to the land of Hatti, and they come to Ramses Meri-Amon, the great ruler of Egypt, (then) User-maat-Re Setep-en-Re, the great ruler of Egypt, shall not receive them. Ramses Meri-Amon, the great ruler of Egypt, shall cause them to be brought to the Prince [of Hatti]. They shall not be left. Similarly, if a man or two men—(25) [no] matter who¹⁴—flee, and they come to the land of Egypt to be servants of other people, User-maat-Re Setep-en-Re, the great ruler of Egypt, shall not leave them. He shall cause them to be brought to the Great Prince of Hatti.

Extradition of Refugees to Egypt

[If a great man flee from the land of Egypt and come to] the Great Prince of Hatti, or a town belonging to the lands of Ramses Meri-Amon, the great ruler of Egypt, and they come to the Great Prince of Hatti, the Great Prince of Hatti shall not receive them. The Great Prince of Hatti shall cause them to be brought to User-maat-Re Setep-en-Re, the great ruler of Egypt, their lord, [because] of it. Or if a man or two men—no matter who¹⁴—flee, and they come to the land of Hatti to be servants of someone else, they shall not be left in the land of Hatti; they shall be brought to Ramses Meri-Amon, the great ruler of Egypt.

(no corresponding clause in the Egyptian version)

§ 13 Hattusili liefert hochrangige Flüchtlinge und Flüchtlingengruppen aus
 49 Und wenn ein Großer aus dem Lande Ägypten flieht und ins Land Amurru⁴⁹ geht, oder eine Stadt, ⁵⁰ und [zum König von Amurru] geht, so soll sie Benteschina, der König des Landes Amurru⁵⁰, ergreifen und [sie zum König des Landes Hat]ti, ⁵¹ seinem] Herrn, bringen lassen, [und Hattusili, der Großkönig, der König des Landes Hatti, soll sie zu Reamasesa Mai-Amana, dem Großkönig, dem König des Landes Ägypten, [bringen lassen]].⁵¹

§ 14 Hattusili liefert einfache Flüchtlinge aus

⁵² Und [wenn ein Mann flieht oder zwei Männer, die man nicht kennt, und sie aus dem Lande des Königs des Landes Ägypten [fliehen], ⁵³ und [ihm] nicht dienen wollen, so soll] sie [Hattusili, der Großkönig, der König des Landes Hatti], in die Hand des Bruders [geben], ⁵⁴ und [soll sie nicht im Lande Hatti wohnen lassen].

Auslieferung vornehmer und einfacher Flüchtlinge*

§ 15 Ramses liefert Flüchtlinge aus

[Und wenn ein Vornehmer aus dem Lande Hatti flieht, oder zwei] Menschen, ⁵⁵ und [sie dem König des Landes Hatti] nicht dienen wollen, und sie aus dem Land des Großkönigs, des Königs des Landes Hatti, [fliehen], ⁵⁶ um [ihm] nicht mehr zu dienen, dann soll sie Reamasesa Mai-Amana ergreifen und sie ⁵⁷ zu [Hattusili, dem Großkönig, dem König des Landes Hatti], seinem Bruder, bringen lassen, [und er soll sie nicht im Lande Ägypten bleiben lassen].

§ 16 Hattusili liefert Flüchtlinge aus

[Und wenn] ⁵⁸ ein [Vornehmer aus dem Lande Ägypten] flieht, [oder zwei Menschen, und] sie in das [Land Hatti] gehen, [dann soll] Hattusili, ⁵⁹ [der Groß]könig, der König des Landes Hatti, sie ergreifen und sie] zu R[eamasesa Mai-Amana, ⁶⁰ [dem Großkönig, dem König des Landes Ägypten, seinem Bruder, bringen lassen].

Amnestie für ausgelieferte Flüchtlinge

§ 17 Die Ausgelieferten werden von Hattusili amnestiert

[Und wenn] ein Mensch auf's dem Lande Hatti] flieht, [oder zwei Menschen, ⁶¹ [oder drei Menschen, und sie zu] Reamasesa Mai-Amana, dem Großkönig, dem König des Landes Ägypten, dem Bruder, [gehen ⁶² da]nn [soll sie Reamasesa Mai-Amana, der Groß]könig, [der König des Landes Ägypten, ergreifen und sie zu] Hattusili, seinem Bruder, [bringen lassen], ⁶³ denn s]ie sind verbrüdet. Und ihr Vergehen soll man ihnen nicht anrechnen, [und ihre Zungen und ihre Augen soll man ihnen nicht herausr]eißen, ⁶⁴ und ihre Ohren und [ihre] Füße soll man nicht abschneiden, und ihre Häuser mit ihren Frauen und ihren Kindern [soll man nicht vernichten].

* ohne Entsprechung in der ägyptischen Fassung

amēlu i-na) a māt Ḫa-at-ti ù šum-na) a 2 amēlūtī p¹
 22 [ù šum-na 3 amēlūtī p¹ ù i-lā-ku a-na] (m Ri-a-ma-se-ša ma-a-i
 a) A-ma-na šarri rabi šar māt Mi-iš-ri-i aḫi bi o
 23 [m Ri-a-ma-se-ša] (ma-a-i a A-ma-na sarru rab) [ù šar māt Mi-iš-ri-i
 iz-za-bat-šū-nu-ti ù i-še-bil-šū-nu-ti a-na] m Ḫa-at-tu-si-li ḫi-šú
 24 [m Ri-a-ma-se-ša ma-a-i a A-ma-na ù m Ḫa-at-tu-si-li lu-ū] (aḫ-ti ù
 ḫe-ta-šū-nu) [. . . la-a ena un-šū-nu la-a i-(na-a)p-pa-lu
 25 [ù šabē p-šū-nu šēp] (a un assāte p-šū-nu

 26 [ka-d] (u mārē p-šū-nu ù šum-na) [i-na-am-bi-it 1 amēlu i-na māt

Extradition of Egyptians from Hatti

If a man flee from the land of Egypt—or two or three—and they come to the Great Prince of Hatti, the Great Prince of Hatti shall lay hold of them, and he shall cause that they be brought back to User-maat-Re Setep-en-Re, the great ruler of Egypt. But, as for the man who shall be brought to Rames Meri-Amon, the great ruler of Egypt, do not cause that his crime be raised against him; do not cause that his house or his wives or his children be destroyed; [do not cause that] he be [slain]; do not cause that injury be done to his eyes, to his ears, to his mouth, or to his legs; do not let any [crime be raised] against him.

Curses and Blessings for this Treaty

As for these words which are on this tablet of silver of the land of Hatti and of the land of Egypt—as for him who shall not keep them, a thousand gods of the land of Hatti, together with a thousand gods of the land of Egypt, shall destroy his house, his land, and his servants. But, as for him who shall keep these words which are on this tablet of silver, whether they are Hatti or whether they are Egyptians, and they are not *neglectful* of them, a thousand gods of the land of Hatti, together with a thousand gods of the land of Egypt, shall cause that he be well, shall cause that he live, together with his houses and his (land) and his servants.

Description of the Tablet

What is in the middle of the tablet of silver. On its front side: figures consisting of an image of Seth embracing an image of the Great Prince [of Hatti], surrounded by a border with the words: “the seal of Seth, the ruler of the sky; the seal of the regulation which Hattusilis made, the Great Prince of Hatti, the powerful, the son of Mursilis, the Great Prince of Hatti, the powerful.” What is within that which surrounds the figures: the seal [of Seth. What is on] its other side: figures consisting of a female image of [the] goddess of Hatti embracing a female image of the Princess of Hatti, surrounded by a border with the words: “the seal of the Re of the town of Arinna, the lord of the land; the seal of Putu-hepa, the Princess of the land of Hatti, the daughter of the land of Kizuwadna, the [priestess] of [the town of] Arinna, the Lady of the Land, the servant of the goddess.” What is within the surrounding (frame) of the figures: the seal of the Re of Arinna, the lord of every land.

§ 18 Die Angelierten werden von Ramses amnestiert

⁶¹ Und wenn [ein Mensch aus dem Lande des Reamases, des Großkönigs, des Königs des Landes Ägypten, flieht], oder zwei Menschen, oder drei Menschen, ⁶² und [sie zu Hattusili, dem Großkönig], dem König des Landes Hatti, [meinem] Bruder, gelihen, dann] soll sie [Hattusili, der Großkönig, der König des Landes Hatti, ⁶³ mein] Bruder, ergreifen, und [sie zu Reamases Mai-Amama, dem Großkönig, dem König des Landes Ägypten, bringen lassen], ⁶⁴ denn Reamases, der Großkönig, der König des Landes Ägypten, und Hattusili [sind verbrüdet. Und ihr Vergehen soll man ihnen nicht anrechnen, und ihre Zungen] und ihre [Augen] ⁶⁵ soll man nicht herausreißen, und [ihre Ohren und ihre Füße soll man nicht abschneiden, und ihre Häuser ⁷⁰ mit ihren Frauen und ihren Kindern [soll man nicht vernichten].

§ 24 Segen für jeden Partner bei Einhaltung des Vertrags

[Was den angeht, der die Worte hält, die auf dieser Silbertafel stehen], ⁶⁷ so sollen die [großen] Götter [des Landes Ägypten und die großen Götter des Landes Hatti ihn leben lassen und ihn] ⁷ gesund sein lassen [mitsamt seinen Häusern, seinem Land und seinen Dienern].

§ 25 Fluch für jeden Partner bei Verletzung des Vertrags

[Was den angeht, der die Worte nicht hält, die auf dieser Silbertafel stehen, so sollen] ⁶⁸ die [großen] Götter [des Landes Ägypten sowie die großen Götter des Landes Hatti sein Haus, sein Land und seine Diener vernichten].

§ 26 Das Siegel auf der Vorderseite der Tafel

(16. Ende) Was in der Mitte der Silbertafel auf ihrer Vorderseite steht: Eine figürliche Darstellung mit dem Bild des Seth beim Umarmen [des Bildes des] Großfürsten von Cheta], umgeben von einer Beischrift des Wortlauts: »Das Siegel des Seth, des Herrschers über den Himmel; das Siegel des Vertrags, den Hattusili, der Großfürst, ¹⁷ von Cheta, der Held, der Sohn des Mursili, des Großfürsten von Cheta, des Helden, abgeschlossen hat.

[Was innerhalb der Umrandung der figürlichen Darstellung ist: das Siegel des Seth, des Herrschers über den Himmel].

§ 27 Das Siegel auf der Rückseite der Tafel

[Was in der Mitte <der Silbertafel> auf ihrer anderen Seite steht: Die figürliche Darstellung <mit dem> Bild [der] Göttin von Cheta beim Umarmen des Bildes der Fürstin von [Cheta], umgeben <von> einer Beischrift des Wortlauts: »Das Siegel der ¹⁸ Sonnengottheit der Stadt Arinna, des Herrn des Landes, das Siegel der Putu-hepa*, der Fürstin des Landes Cheta, der Tochter des Landes Kizuwadna, der [Priesterin der Sonnengottheit] von Arinna, der Herrin des Landes, der Dienerin der [Göttin].« [Was innerhalb der Umrandung <der> figürlichen Darstellung ist: Das Siegel der Sonnengottheit von Arinna, des Herrn jeden Landes. *

* Putu-hepa war die Gemahlin Hattusilis' III.

Mi-iš-ri-i ù] (šum-a-ma 2 amēlōti p) ù šum-a-ma 3 amēlōti p
²⁷ [ù il-la-ku a-na mHa-at-tu-ši-li šarri rabi šar māt Ha-at-ti a-di
 mHa-at-tu-ši-li šarri rabū] (šar māt H)ja-at-ti
²⁸ (abi)-[šū] (iz-za-bat-šū-nu-ti ù ū-še)-bil-šū-nu-ti a-na mRi-a-ma-še-ša
 ma-a-i dA-ma-na šarri rabi šar] māt Mi-iš-ri-i
²⁹ b) [mHa-at-tu-ši-li šar māt Ha-at-ti] ù mRi-a-ma-še-ša šarri rabū
 š[ar māt Mi-iš-ri-i lu-ú āh-ú ù he-ta-šū-nu]
³⁰ [. la-a e]nāzu-šū-nu la-a i-na-ap-pa-lu ù [šabépl-šū-nu šépēzu la-a]
³¹ [.] aššātepl-šū-nu ka-du mārēpl-šū-nu [ù šum-ma]

II. Assyrische Staatsverträge

II. Assyrian Treaties

1.

754 v. Chr. Vertrag zwischen dem assyrischen König Assurnirari V. und König Mati'ilu von Arpad 754 B. C. Treaty between the Assyrian King Ashurnirari V and King Mati'ilu of Arpad

Assurnirari V. (755/754 bis 746/745 v. Chr.) griff 754 v. Chr. das nordsyrische Arpad (etwa 30 km nördlich von Aleppo gelegen, von 800 bis 740 v. Chr. Hauptstadt des Fürstentums Bit-Agusi) an und zwang seinem Herrscher, Mati'ilu, den nachstehenden Vasallenvertrag auf, der in assyrischer Sprache erhalten ist.

Ashurnirari V (755/754 to 746/745 B. C.) launched an attack in 754 B. C. against North Syrian Arpad (situated c. 30 km north of Aleppo, from 800 to 740 B. C. capital city of the principality of Bit-Agusi) and forced upon its ruler, Mati'ilu, the following vassal treaty, which is preserved in the Assyrian language.

Weidner, AIO VIII (1932/33), 17.

TUAT I, 155. Weidner, loc.cit.

ANET Suppl., [96].

Vs. I (Anfang abgebrochen) [...] d[...], Ima-ti'-i-lu]¹ [mārgēaš-ū] mārgēaš-ū r[abūtīmeš-ū nišēmeš māti-šu] 2am-mar H[AR]]² māti-su am-mar H[AR] (AR) [...] 3aqa-qa-tu am-mar libittu ina u[...] 4a-na u-zu-zi ša mārgēaš-ū mārgēaš-ū r[abūtīmeš-ū] [nišēmeš māti-šu li-ib-liq Ima-ti'-i-lu [a-di mārgēaš-ū] 5mārgēaš-ū r[abūtīmeš-ū nišēmeš māti-šu kīma bu-li]] 6a-na u-zu-zi ša mārgēaš-ū kīma gaš-ši [lip]-p[ar-ri-ir]]

I ... 1' [...] Mati'ilu [...] 2' seine Söhne, seine Töchter, seine Großen, [die Leute seines Landes] 3' [mögen] wie [...], 4' sein Land wie eine Wüste [...]. 5' Der Erdboden möge wie ein *aufgerichteten* Ziegelstein 6' zum Stehen seiner Söhne, seiner Töchter, [seiner Großen] 7' und der Leute seines Landes nicht ausreichen. Mati'ilu [nebst seinen Söhnen], 8' seinen Töchtern, seinen Großen und den Leuten seines Landes [möge] wie [...]. 9' Er selbst nebst den Leuten seines Landes möge wie Gips [zerbrechen werden].

(i)

(break)

(may) Mati'ilu [...] his sons and daughters, his officials, [...] altogether [turn into ...], his land altogether into wasteland, may his soil be [as narrow] as a brick of one cubit, not enough for his sons, [his daughters, his officials, the people of his land] to stand upon. May Mati'ilu [together with his sons,] daughters, officials, the people of his land [be ...] like ..., and he himself, together with the people of his land, be crushed like gypsum.

10UDU.NIM an-ni-u ultu libbi pit-ki-šu la a-na niq[ā] še-lu-a la a-na ki-ni-ti še-lu-a la a-na mar-ši še-lu-a la a-na ta-ba-ši a-ni[ā] še-lu-a la a-na a-di-e ša laš-šur-nirāri šar ma[š]aš[ur] 11u[ti] Ima-ti'-i-lu ša-ka-ni še-lu-a la a-na a-di-e ša ta-mi-ti ilāni[meš] i-ḥa-ṭu] 12ki-i ša UDU.NIM an-ni-u ultu pit-ki-šu še-lu-a la a-na a-di-e ša iturru-ni pa-ni ša pit-ki-šu [la izzazu-ni] 13a-ḥu-la Ima-ti'-i-lu a-di mārgēaš-ū [rabūtīmeš-ū] 14nišēmeš māti-šu ultu libbi māti-šu li-[gā-ṭe-ṭe] 15a-na māti-šu la itur-ra pa-ni ša māti-šu la [izzaz]

10 Dieses Frühlingslamm ist aus seiner Hürde nicht zum Opfer herausgeholt, 11 nicht zu einem Feste herausgeholt, nicht zum Erwerb herausgeholt, 12 nicht (zu einem Ritual) für einen Kranken herausgeholt, [nicht] zum Schlachten für [...] herausgeholt] – 13 es ist zum Abschluß des Vertrags Assurnirans, Königs von Assyrien, 14 mit Mati'ilu herausgeholt. 15 Wenn Mati'ilu gegen die bei den Göttern beschworenen Vertrag [sündigt], 16 so soll, so wie dieses Frühlingslamm aus seiner Hürde herausgeholt ist, 17 zu seiner Hürde nicht zurückkehren und seine Hürde [nicht wieder erblicken wird], 18 ... auch Mati'ilu nebst seinen Söhnen, [seinen Großen] 19 und den Leuten seines Landes aus seinem Lande [herausgeholt werden], 20 nach seinem Lande nicht zurückkehren und sein Land nicht

(10) This spring lamb has been brought from its fold not for sacrifice, not for a banquet, not for a purchase, not for (divination concerning) a sick man, not to be slaughtered for [...]: it has been brought to sanction the treaty between Ashurnirari and Mati'ilu. If Mati'ilu sins against (this) treaty made under oath by the gods, then, just as this spring lamb, brought from its fold, will not return to its fold, will not behold its fold again, alas, Mati'ilu, together with his sons, daughters, officials, and the people of his land [will be ousted] from his country, will not return to his country, and not behold his country again. This head is not the head of a lamb, it is the head of Mati'ilu, it is the head of his sons, his officials,

(wieder erblicken). ²¹ Dieser Kopf ist nicht der Kopf des Frühjahrslammes, ²² sondern der Kopf Mat'i'lus ²³ sowie der Kopf seiner Söhne, seiner Großen und der Leute seines Landes. ²⁴ Wenn Mat'i'lü gegen diesen Vertrag [stündigt], ²⁵ so soll, so wie dieser Frühjahrslamkopf abgerissen ²⁶ und ein Bein des Frühjahrslammes in seinen Mund gelegt ist, ²⁷ auch der Kopf Mat'i'lus abgerissen sein, [...] ²⁸ in [...] *ständig vorhanden sein*. ²⁹ Diese Schulter ist nicht die Schulter des Frühjahrslammes, ³⁰ sondern die Schulter Mat'i'lus sowie die Schulter seiner Söhne, [seiner Großen] ³¹ und der Leute seines Landes. Wenn Mat'i'lü [gegen] diesen [Vertrag] ³² stündigt, so soll, so wie [dieses Frühjahrslammes] ³³ abgerissen ist [...]. ³⁴ Die Schulter Mat'i'lus, seiner Söhne, [seiner Großen] und der Leute ³⁵ abgerissen sein [...]

(iii)

(i'-9' fragmentary) [...] if you conceal (or) protect (him/it), if you send it to another country, if you are not loyal to Ashurnirari, if your heart is not devoted to Ashurnirari, king of Assyria, then you, your sons, the people of your land [...]. (break)

(iv)

(If the Assyrian army) goes to war at the orders of Ashurnirari, king of Assyria, and Matī'ilu, together with his officials, his army, his chariotry, does not leave (on the campaign) in full loyalty, may the great lord Sin who dwells in Harran, clothe Matī'ilu, his sons, his officials, and the people of his land in leprosy as in a cloak so that they have to roam the open country, and may he have no mercy on them. Let there be no milk² to suck for the oxen, asses, sheep, and horses in his land. May Adad, the canal inspector of heaven and earth, put an end to Matī'ilu, his land and the people of his land through hunger, want, and famine, so that they eat the flesh of their sons and daughters and it taste as good to them as the flesh of spring lambs. May they be deprived of Adad's thunder³ so that rain be denied them. Let dust be their food, pitch their ointment, donkey's urine their drink, rushes their clothing, let their sleeping place be in the corners (of *walls*). If Matī'ilu, his sons, or his nobles, who sin against this treaty—let the farmers of his land not sing the harvest song in the fields, no vegetation should spring forth in the open country and see the sunlight,⁴ [the . . .] not draw water from the springs, may [. . .] be their food, [. . .] their drink,⁵ [. . .] (break

(v)

If our death is not your death, if our life is not your life,⁶ if you do not seek⁷ the life of Ashurnirari, his sons and his officials as your own life, and the life of your

III ... 6' [...] du sundigst dagegen 7' [...] du tötest ihn 8' [...] ihr kommt
9' [...] diese [...].
10' [...] 11' [...] 12' [...] Wenn [ihr] seinen Wagen, den er *verloren hat* [...]
13' [...] wenn ihr (ihñ) versteckt und bewacht, 14' wenn ihr ihn in ein anderes
Land bringen laßt, wenn ... 15' [...] Assurnari nicht treu ist, wenn dein
Herz 16' Assurnari, König von Assyrien, nicht zugewandt ist, 17' [...] du,
dein Sohn und die Leute deines Landes [...] ...

IV [*Wenn das Heer*] ¹ auf Befehl Assurniraris, Königs von Assyrien, ge-
gen seinen Feind zieht, ² wenn dann Mat'i'lu nebst seinen Großen, seinen
Streitkräften und seinen Wagen ³ nicht aus ganzem Herzen auszieht und
kommt, ⁴ so möge Sin, der große Herr, der in Haran wohnt, Mat'i'lu, seine
Söhne, ⁵ seine Großen und die Leute seines Landes in Aussatz wie in ein
Gewand hüllen*, ⁶ sie mögen auf der Steppe umherlaufen, er möge ihnen
kein Mittelteil angeeignet lassen. ⁷ Rinder- Esels- Schafs- und Pferdemeist
mög in seinem Lande nicht vorhanden sein. ⁸ Adads, der Deichgraf des
Himmels und der Erde, möge durch Elend, ⁹ Hungersnot und Mangel
dem Lande Mat'i'lus und den Leuten seines Landes ¹⁰ den Garzus machen.
Sie mögen das Fleisch ihrer Söhne und ihrer Tochter essen, ¹¹ und es möge
ihnen wohlschmecken wie das Fleisch eines männlichen oder weiblichen
Frühjahrslammes. ¹² Das Getöse des (Wettergottes) Adad mögen sie ent-
behren, ¹³ Regen möge ihnen verwehrt sein. ¹⁴ Staub möge ihnen zum Es-
sen, Asphalt zum Salben, ¹⁵ Esels-Urin zum Trinken und Papyrus zur
Kleidung ¹⁶ gereichen. Ihr Lager möge in einem Loch sein. ¹⁷ Wenn
Mat'i'lu, seine Söhne und seine Großen² gegen den Vertrag ¹⁸ Assurnira-
ris, Königs von Assyrien, sündigen, ¹⁹ so möge sein Bauer auf dem Felde
kein Lied anstimmen, ²⁰ das Grün des Feldes möge nicht aufgehen und die
Somme nicht erblicken. ²¹ [...] mögen kein Quellwasser schöpfen. ²² [...] ihre Speise, ²³ [...] ihr Getränk. ...

V ¹ Wenn unser Sterben nicht dein Sterben ist, wenn unser Leben
² nicht dein Leben ist, wenn du nicht, so wie du das Leben deiner Seele,
³ deiner Söhne und deiner Großen suchst, ⁴ das Leben Assurniraris, sei-

²¹qaqqudu an-ni-u la qaqqudu ša UDU.NIM šu-ut ²²qaqqudu ša Ima-ti-tilu [šu-ut] ²³qaqqudu ša
 maṣe-šu rabūtme-šu niṣeṣe-māti-šu šu-ut ²⁴gu(m)-m[u] I.KI.MIN ina a-di an-nu-ti i-ba-tu
 25maṣe-šu ša qaqqudu ša UDU.NIM an-ni-u q[a-ti-pu-ni] ²⁶qul-šin-nu ina pi-šu sak-na-tu-mi [...] ²⁷
²⁸qaqqudu ša I.KI.MIN lu qa-ti-p *maṣe-šu* ²⁹ina b[e]ṣe lu ka [...] ³⁰maṣe-šu an-ni-
 u ³¹maṣe-šu an-ni-
 u ³²maṣe-šu an-ni-
 u ³³maṣe-šu an-ni-
 u ³⁴maṣe-šu an-ni-
 u ³⁵maṣe-šu an-ni-
 u ³⁶maṣe-šu an-ni-
 u ³⁷maṣe-šu an-ni-
 u ³⁸maṣe-šu an-ni-
 u ³⁹maṣe-šu an-ni-
 u ⁴⁰maṣe-šu an-ni-
 u ⁴¹maṣe-šu an-ni-
 u ⁴²maṣe-šu an-ni-
 u ⁴³maṣe-šu an-ni-
 u ⁴⁴maṣe-šu an-ni-
 u ⁴⁵maṣe-šu an-ni-
 u ⁴⁶maṣe-šu an-ni-
 u ⁴⁷maṣe-šu an-ni-
 u ⁴⁸maṣe-šu an-ni-
 u ⁴⁹maṣe-šu an-ni-
 u ⁵⁰maṣe-šu an-ni-
 u ⁵¹maṣe-šu an-ni-
 u ⁵²maṣe-šu an-ni-
 u ⁵³maṣe-šu an-ni-
 u ⁵⁴maṣe-šu an-ni-
 u ⁵⁵maṣe-šu an-ni-
 u ⁵⁶maṣe-šu an-ni-
 u ⁵⁷maṣe-šu an-ni-
 u ⁵⁸maṣe-šu an-ni-
 u ⁵⁹maṣe-šu an-ni-
 u ⁶⁰maṣe-šu an-ni-
 u ⁶¹maṣe-šu an-ni-
 u ⁶²maṣe-šu an-ni-
 u ⁶³maṣe-šu an-ni-
 u ⁶⁴maṣe-šu an-ni-
 u ⁶⁵maṣe-šu an-ni-
 u ⁶⁶maṣe-šu an-ni-
 u ⁶⁷maṣe-šu an-ni-
 u ⁶⁸maṣe-šu an-ni-
 u ⁶⁹maṣe-šu an-ni-
 u ⁷⁰maṣe-šu an-ni-
 u ⁷¹maṣe-šu an-ni-
 u ⁷²maṣe-šu an-ni-
 u ⁷³maṣe-šu an-ni-
 u ⁷⁴maṣe-šu an-ni-
 u ⁷⁵maṣe-šu an-ni-
 u ⁷⁶maṣe-šu an-ni-
 u ⁷⁷maṣe-šu an-ni-
 u ⁷⁸maṣe-šu an-ni-
 u ⁷⁹maṣe-šu an-ni-
 u ⁸⁰maṣe-šu an-ni-
 u ⁸¹maṣe-šu an-ni-
 u ⁸²maṣe-šu an-ni-
 u ⁸³maṣe-šu an-ni-
 u ⁸⁴maṣe-šu an-ni-
 u ⁸⁵maṣe-šu an-ni-
 u ⁸⁶maṣe-šu an-ni-
 u ⁸⁷maṣe-šu an-ni-
 u ⁸⁸maṣe-šu an-ni-
 u ⁸⁹maṣe-šu an-ni-
 u ⁹⁰maṣe-šu an-ni-
 u ⁹¹maṣe-šu an-ni-
 u ⁹²maṣe-šu an-ni-
 u ⁹³maṣe-šu an-ni-
 u ⁹⁴maṣe-šu an-ni-
 u ⁹⁵maṣe-šu an-ni-
 u ⁹⁶maṣe-šu an-ni-
 u ⁹⁷maṣe-šu an-ni-
 u ⁹⁸maṣe-šu an-ni-
 u ⁹⁹maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁰⁰maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁰¹maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁰²maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁰³maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁰⁴maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁰⁵maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁰⁶maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁰⁷maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁰⁸maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁰⁹maṣe-šu an-ni-
 u ¹¹⁰maṣe-šu an-ni-
 u ¹¹¹maṣe-šu an-ni-
 u ¹¹²maṣe-šu an-ni-
 u ¹¹³maṣe-šu an-ni-
 u ¹¹⁴maṣe-šu an-ni-
 u ¹¹⁵maṣe-šu an-ni-
 u ¹¹⁶maṣe-šu an-ni-
 u ¹¹⁷maṣe-šu an-ni-
 u ¹¹⁸maṣe-šu an-ni-
 u ¹¹⁹maṣe-šu an-ni-
 u ¹²⁰maṣe-šu an-ni-
 u ¹²¹maṣe-šu an-ni-
 u ¹²²maṣe-šu an-ni-
 u ¹²³maṣe-šu an-ni-
 u ¹²⁴maṣe-šu an-ni-
 u ¹²⁵maṣe-šu an-ni-
 u ¹²⁶maṣe-šu an-ni-
 u ¹²⁷maṣe-šu an-ni-
 u ¹²⁸maṣe-šu an-ni-
 u ¹²⁹maṣe-šu an-ni-
 u ¹³⁰maṣe-šu an-ni-
 u ¹³¹maṣe-šu an-ni-
 u ¹³²maṣe-šu an-ni-
 u ¹³³maṣe-šu an-ni-
 u ¹³⁴maṣe-šu an-ni-
 u ¹³⁵maṣe-šu an-ni-
 u ¹³⁶maṣe-šu an-ni-
 u ¹³⁷maṣe-šu an-ni-
 u ¹³⁸maṣe-šu an-ni-
 u ¹³⁹maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁴⁰maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁴¹maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁴²maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁴³maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁴⁴maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁴⁵maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁴⁶maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁴⁷maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁴⁸maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁴⁹maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁵⁰maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁵¹maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁵²maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁵³maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁵⁴maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁵⁵maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁵⁶maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁵⁷maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁵⁸maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁵⁹maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁶⁰maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁶¹maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁶²maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁶³maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁶⁴maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁶⁵maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁶⁶maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁶⁷maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁶⁸maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁶⁹maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁷⁰maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁷¹maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁷²maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁷³maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁷⁴maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁷⁵maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁷⁶maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁷⁷maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁷⁸maṣe-šu an-ni-
 u ¹⁷⁹maṣe-šu an-ni-

[illegible]

Rs. IV 'ina ki-bit Ias-šur-nirāri šar mašāš-šur a-na nakriš-šu illaku¹qu-ni] 'ma-ti'-ilu a-d
 rabūti-mēš-šu emūtiš-šu an[ak-ka-bāti-mēš-šu] 'a-na ga-mur-ti libbi-šu la ušši-ni la illaku²qu-ni]
 'adēšin bēlu rabu a-šib dharāni a-na Ima-ti-ili māre-mēš-šu] 'rabūti-mēš-šu nišēmē māti-šu
 'u-šši-šu ba-a kima na-ha-lap-ti li-[ab-bi-is-šu-nu] 'šēri li-ir-pu-du a-a iri-šu-nu ri-e-nu' ... ana
 ANŠU UDU-mēš nišēmē māti-šu a-a i-bi-š dādad gu-el šamēe irištīmim ina su-un-qi
 'rabūti bu-ša-qi ša Ima-ti-ili māti-šu nišēmē māti-šu] 'uq-qat-ti-ša šer māreš-šu-nu mārāti-
 mēš-šu-nu li-ku-ba na ukma šer UDU NIM SAL-NIM el-iš-šu-nu li-tib 'ma-m-kiš dādad li-š(2)-me-
 'nūmēš-šu a-na 'ik-bi-bi-šu-nu iš-ša-kin 'epriatēma a-na akāli-šu-nu qi-ru a-na pašāš-šu-nu
 'u-ššināt imēri a-na šaš-šu-nu ni-a-ru ana bu-uš-ši-šu-nu iu-š-ša-kin ina tup-ki-ni lu ma-a-al-
 'šummana Ima-ti-ili māre-mēš-šu rabūti-mēš-šu ša ina a-d-e 'uša Ias-šur-nirāri šar mašāš-
 'šur i-ba-tu-ni ramelīkar-šu ina šēri a-a i-l-sa-a la-la-la 'du-qit šēri lu la uššaš dšamas
 'u-te-ši 2f. [...] -ba- [...] -u-a i-ba-ba-a mēmes naq-bi 2f. [...] -k-a-l-šu-nu
 [...] balāš-šu-nu 2f. [...] li-ir-... 25-26

Rs. V išum-mu šanat a-din-ni la šanat-ka šum-mu ba-[a-ta-di]n-ni ²la ba-lat-ka-ni ki-i
ša ba-la-ta ša na[piš]-ki-a ³mā-rē-mes-ka ra-bū-ti-mes-ka [(u-ú-tu)-ni ⁴ba-la-ta ša Iaš-šur-nirāri mā-rē-mes-šu

rabūtīmēš šu la ut-[je]-u-ni *aš-šur abu ilānīmēš na-din šarru-ti māta-ka ana tu-ša-ri *nīšōmēš-ka ana rišēti ālānīmēš-ka ana tilēmē bīta-ka *ana šar-ba-ti lu-tir

šum-mu IK.LMIN ina a-di-e an-nu-ti ša laš-šur-ni[r]ari šar mātaš-šur *it-ti-ti IK.LMIN lu
sa-lja-rim-tu saelgābēn[es-š]u lu sinništānīmēš *o[r]ima sa-lja-rim-tu ina ri-bīt āl-šū-ni lu nu-da-n]u
lim-bu-ru *mātu ana māti li-šū-šu-nu-ti ša IK.LMINš]u kudānu *aš-ša-tu-šu lu-tu-ti a-a
i-ši, aš-šūm zikarēmēš bēlat sinništānīmēš *aqqat-su-nu li-ki[m] n]a-pal-tu-šu-nu liš-kun *līm-ru-ur
bi-. [...] a-a-bu-da ma-a ina a-di-e *aš-šur-ni[r]ari šar [mātaš-šur] ni-ib-ti-ti

*šum-mu [IK.LMIN ina a-di-e an-nu-ti š]a laš-šur-ni[r]ari šar mātaš-šur 17-19 (nur Zeichen-
reste am Zeilenschluss) (Sohlus abgetroffen)

Rs. VI *amēdānru *abbij-am-ma māt-su ikkal *[...]ma ēnāl-šu lu-na-pi-il
*[...] 1000 bītānīmēš a-na I bīt li-tur *1000 ugmāš-ku-nu a-na I ugmāš-ki-ni li-tur *ina libbi
āli I amēlu a-na di-li-li li-ni-zib

*aš-šur šar šanē iršitim tum-ma-tu-nu *da-nu-um an-tum K.LMIN denlii *nin-il K.LMIN

ner Söhne und seiner Großen suchst, ¹ so möge Assur, der Vater der Göt-
ter, der das Königtum verleiht, dein Land zum Ödland, ⁶ deine Leute zu ...,
deine Städte zu Trümmerhügeln und dein Haus ⁷ zur Wüste machen.

⁸ Wenn Matī'ilu gegen diesen Vertrag Assurnirari, Königs von Assyrien,
⁹ sündigt, so mögen Matī'ilu eine Prostituierte, und seine Truppen Frauen
sein. ¹⁰ Wie eine Prostituierte mögen sie auf den Plätzen ihrer Stadt *Lohn*
empfangen. ¹¹ Das eine Land möge sie dem anderen *weitergeben*. [*Der
Same*] Matī'ilus möge wie (der Same) eines Maultiers (unfruchtbar) sein,
¹² seine Gattinnen *wed*. [*Ischiar*], die Herrin der Männer, die Königin
der Frauen, ¹³ möge ihren Bogen wegnehmen und ihren ... bewirken. ¹⁴ ...
»Gegen den Vertrag ¹⁵ Assurnirari, Königs von [Assyrien], haben wir ge-
sündigt.«

¹⁶ Wenn [Matī'ilu gegen] diesen [Vertrag] Assurnirari, Königs von Assy-
rien, ...

VI ¹ [...] möge ...] und sein Land verzehren. ² [...] ihre Augen blenden.
³ [...] Tausend Häuser mögen zu einem einzigen Hause werden, ⁴ tausend
Zelte mögen zu einem einzigen Zelt werden. ⁵ Innerhalb der Stadt möge
nur ein Mann übrigbleiben um (meinen) Ruhm (zu verkündigen).

⁶ Bei Assur, dem König des Himmels und der Erde, seid ihr beschworen.

(Es folgt die Nennung der anderen Schwurgöt-
ter.)

sons and officials, then may Ashur, father of the gods,
who grants kingship, turn your land into *wasteland*,
your people into . . . , ⁸ your cities into ruin mounds,
your house into ruins.

(8) If Matī'ilu sins against this treaty with Ashurni-
rari, king of Assyria, may Matī'ilu become a prostitute,
his soldiers women, may they receive [*a gift*] in the
square of their cities (i.e. publicly) like any prostitute,
may one country . . . them to the next; may Matī'ilu's
(seed) be that of a mule, his wives *barren*, may Ishar,
the goddess of men, the lady of women, take away their
"bow," cause their [steri]lity, . . . may they say, "Woe,
we have sinned against the treaty with Ashurnirari, king
of Assyria." (break)

(vi)

May [*locusts*] appear and devour his land, may [...] blind
their eyes; let one thousand houses decrease to one
house, let one thousand tents decrease to one tent, let
only one man be spared in the city to tell about my feats.

(6) Be adjured by Ashur, king of heaven and earth;

(There follow the names of the other gods invoked
as witnesses of the oath.)

2.

681—669 v. Chr. Vertrag zwischen dem assyrischen König Asarhaddon und König Baal von Tyros 681—669 B. C. Treaty between the Assyrian King Esarhaddon and King Baal of Tyre

addon (681—669 v. Chr.) erreichte mit der Eroberung Ägyptens (671 v. Chr.) die größte Ausdehnung des assyrischen Reiches. Er schloß zahlreiche Vasallitätsverträge ab, u. a. eben diesen mit Baal von Tyros, nach Vorstößen bis in das Innere Irans, mit medischen Fürsten (→ A II 3). Tyros, auf einer Felseninsel vor der libanesischen Küste südlich von Sidon gelegen, war die Hauptstadt eines von den syrischen Fürstentums.

addon (681—669 B. C.) attained with the conquest of Egypt (671 B. C.) the largest extension of the Assyrian empire. He concluded numerous vassal treaties, among others this one with Baal of Tyre, and thrust towards the interior of Iran, with Median princes (→ A II 3). Tyre, a city situated on an island of rock off the Libanese coast south of Sidon, was the capital of a Syrian principality under Assyrian domination.

r, 107.

Borger, 107. TUAT I, 158.

ANET Suppl., [97].

s. I ¹[adē]-e(?) šá(?) I(?)xxxx [x] māt Aš-
i mārū rabū(?) [...] ²[xxx Ba-a-l]u(?)
māt Šur-ri Bīt(?) ulu(?) Ix-[...] ³[...]
(?) mārū rabū [...] ⁴[...] xx [...] ...

s. III ¹[...] xxxx I(?)Aš(?)šur(?)
(?)-id[ina(?) ...] ²[...]MESŠ-šú-nu I Aš-šur-
-idina šar₄ māt A[š-šur ...] ³[...] xx ina
i-bi(?) la x [...] ⁴[...] an-n]u-te álānimeš
u-te šá a/iḫ-bu(?)-x [...] ⁵[...]šú(?) il-la-
u-ni xx ina(?) libbi(?) xxxxx [...]
... gépu ša ana(?) muḫ-ḫi-ka áš(?)-kun-u-ni
xx [...] ⁷[...]ka lūpar-šá-mu-te šá mātī-ka
mūl(?)-ki(?) [...] ⁸[...]u-ni lūqe-e-pu
i-šú-nu i-[...] ⁹[...] xxx [giseleppé]meš x
[...] ¹⁰[...]ŠÁ(?) [...] ¹¹[...]šá ina
i(?) xxx ulu ŠID(?) x [xx] ¹²[xxxxx amāt?]
-šú la ta-šá-me-e(?)-ma ba-la-at lū[x]-e-x [xx]
e-gir-tú [ša a-šap-par-kan-ni ba-la-at lūqe-e-
?] la ta-pat-t[?] ¹⁴šim-ma lūqe-e-pu la qur-bu
pāni-šú ta-da-gal ta-pat-ti ú-la-a ina(?)
(?)-bi(?) xx

šim-ma giseleppu šá I Ba-a-lu lu šá nišémeš
Šur-ri šá ina māt Pi-liš-ti lu ta-ḫu-me ¹⁶ša
Aš-šur^{ki} gab-bu ta-maḫ-ḫa-šu-u-ni am-mar

Vs. I ¹Die Vertragsbestimmungen, die
[König] von Assyrien, der älteste Sohn des ...
²... Baal, König von Tyrus, der Bīt-...er ...
³... ältester Sohn

Rs. III... ¹... Asarhaddon ... ²... ihre
... Asarhaddon, König von Assyrien ... ³...
auf ... ⁴... diese ... , diese Städte, die ... ⁵...
sie kommen ...

⁶... der Statthalter, den ich über dich gesetzt
habe ... ⁷... deine ... , die Ältesten deines
Landes mit Rat ... ⁸... der Statthalter mit
ihnen ... ⁹... Schiffe ... ¹⁰... ¹¹... ¹²... das
Wort seines Mundes sollst du nicht hören, ohne
den ... ¹³Auch darfst du einen Brief, den ich
dir schicke, ohne den Statthalter nicht öffnen;
¹⁴wenn der Statthalter nicht zur Stelle ist, sollst
du auf ihn warten, (und erst wenn dieser ge-
kommen ist), darfst du ihn öffnen, jedoch nicht
...

¹⁵Wenn ein Schiff, das im Philisterlande oder
(überhaupt) im assyrischen Gebiete strandet(?),
dem Baal oder den Tyrem gehört, ¹⁶so gehört

(i)
[Treat]y of [Esarhaddon], king of Assyria, eldest son
of [...] , with Baal, king of Tyre, ... (break)

(iii)
... Esarhaddon ... Esarhaddon, king of Assyria, ...
these cities which ...

(6) [The royal deputy whom] I have appointed over
you, ... the elders of your country, ... the royal deputy
[...] with them ... the ships ... do not listen to him,
[do not ...] without the royal deputy; nor must you
open a letter which I send you without (the presence)
of the royal deputy. If the royal deputy is absent, wait
for him and then open it, [do] not ...

(15) If a ship of Baal or of the people of Tyre is ship-
wrecked off (the coast of) the land of the Philistines or
anywhere on the borders of Assyrian territory, everything